

EBERSBACHER STADTBLATT



Ebersbach
an der Fils

Diese Ausgabe erscheint auch online

Freitag, 20. März 2026 · 70. Jahrgang · www.ebersbach.de

12



Foto: Kindergarten

**Vorschulkinder aus Sulpach
zu Besuch im Technikforum**

Seite 2

EBERSBACH
gegen RASSISMUS
– WIR zeigen **HALTUNG**

**Internationale Wochen
gegen Rassismus 2026**

Seite 3



Foto: arnasjoka / stock.adobe.com

**Innenstadtbegehung zur
Barrierefreiheit am 27. März**

Seite 3

Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungshinweise	6
Amtliche Bekanntmachungen	6
Stadtverwaltung	6
Notdienste	7
Kultur und Bildung	13
Kirchen	18
Politische Vereinigungen	22

**Frühjahrsputz für Ebersbacher
Straßen: Kehrmaschine nächste
Woche wieder im Einsatz**

Seite 2



Foto: Cohelia / stock.adobe.com

Frühjahrsputz für Ebersbachs Straßen: Kehrmaschine im Einsatz



Die Kehrmaschine ist in der kommenden Woche im gesamten Stadtgebiet unterwegs – auch, wie auf diesem Bild, in der Hauptstraße.

Foto: Stadtverwaltung

Eine saubere Stadt ist vielen Bürgerinnen und Bürgern ein wichtiges Anliegen – und der Stadt Ebersbach ebenso. Um Straßen, Wege und Plätze regelmäßig zu reinigen, sind die Mitarbeiter des Bauhofs mit der städtischen Kehrmaschine daher das ganze Jahr über im Einsatz.

Zusätzlich fährt mehrmals im Jahr die große Kehrmaschine einer externen Firma durch die Kernstadt und alle Stadtteile. Nächste Woche ist es wieder soweit:

Von **Montag, 23. März bis Freitag, 27. März 2026** ist die Kehrmaschine im gesamten Stadtgebiet unterwegs und sorgt für saubere Straßen in Ebersbach und den Teilorten. Dabei werden Straßenflächen und Randbereiche gründlich gereinigt.

Damit möglichst viele Bereiche erreicht werden können, bittet die Stadtverwaltung alle Bürgerinnen und Bürger, **Fahrzeuge nach Möglichkeit auf privaten Grundstücksflächen, in Einfahrten oder Garagen abzustellen**. So kann die Kehrmaschine ungehindert arbeiten und die Reinigung effektiv durchgeführt werden. Oft können Straßenabschnitte nicht vollständig gereinigt werden, weil parkende Autos den Kehrbereich blockieren. Besonders in engen Straßen oder an Kurven führt dies dazu, dass ganze Streifen ungereinigt bleiben.

Der geplante **Reinigungsfahrplan**:

- **Montag, 23.03.2026:** Bünzwangen und Roßwälden
- **Dienstag, 24.03.2026:** Büchenbronn, Krapfenreut und Sulpach

- **Mittwoch, 25.03.2026:** Weiler und Ebersbach
- **Donnerstag, 26.03.2026:** Ebersbach
- **Freitag, 27.03.2026:** Ebersbach

Die Stadtverwaltung bedankt sich herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass es aus organisatorischen Gründen zu Verschiebungen oder Abweichungen vom oben genannten Plan kommen kann.

Kindergarten Unter'm Regenbogen Vorschulkinder besuchten Göppinger Technikforum



Die Vorschulkinder aus Sulpach besuchten das Technikforum in Göppingen und lernten unter anderem dieses riesige Zahnrad kennen.

Fotos: Kindergarten

Das Technikforum Göppingen hat es sich zur Aufgabe gemacht, schon bei den Jüngsten das Interesse an Technik zu wecken. Auf spielerische und kindgerechte Weise lernen die Kinder einfache Maschinen kennen und dürfen sich mit Werkzeugen und Geräten vertraut machen.



Die Vorschulkinder des Kindergartens Unter'm Regenbogen nutzten die Gelegenheit, um eine eigene Spardose zu gestalten. Dabei kam die Dosenverschleißmaschine aus der Nachkriegszeit zum Einsatz – hier durften die Kinder selbst Hand anlegen und ihre Muskelkraft einsetzen. Unterstützt wurden sie von erfahrenen Helferinnen und



Helfern, die mit viel Engagement und Herzblut dabei waren. Am Ende hielten die Kinder nicht nur ein einzigartiges Andenken in den Händen, sondern erlebten auch ihre ersten technischen Erfolgserlebnisse.

Die Kinder und Erzieherinnen bedanken sich herzlich bei Kurt und Elise für die spannende und anschauliche Führung!

Innenstadtbegehung zur Barrierefreiheit am 27. März



Symbolbild: annaspoka / stock.adobe.com

Die Stadt Ebersbach an der Fils lädt am Freitag, 27. März 2026, zu einer gemeinsamen Begehung der Innenstadt ein. Dabei sollen insbesondere die Perspektiven von Menschen mit Beeinträchtigungen berücksichtigt werden – unabhängig davon, ob diese durch Alter, Krankheit oder andere Einschränkungen entstehen.

Treffpunkt ist um 12.00 Uhr beim Pflegeheim ASB (Haus Filsblick). Von dort aus wird gemeinsam ein kurzer Rundgang durch die Innenstadt erfolgen. Das Ende der Begehung ist gegen 13.00 Uhr vorgesehen.

Begleitet wird die Begehung neben der Stadtverwaltung auch vom Stadtseniorenrat. Ziel der Aktion ist es, Hindernisse im öffentlichen Raum direkt vor Ort sichtbar zu machen und Hinweise aus erster Hand aufzunehmen. Barrierefreiheit spielt eine wichtige Rolle für eine lebenswerte und zugängliche Stadt für alle Generationen.

Auch wenn die Veranstaltung über die Mittagszeit stattfindet, hofft die Stadtverwaltung auf eine rege Teilnahme.

Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, insbesondere Menschen, die im Alltag auf Barrierefreiheit angewiesen sind oder ihre Erfahrungen einbringen möchten.

Die Rückmeldungen aus der Begehung sollen dazu beitragen, Verbesserungsmöglichkeiten in der Innenstadt zu identifizieren und die Stadt Schritt für Schritt noch zugänglicher zu gestalten.

Internationale Wochen gegen Rassismus 2026

Vom 16. bis 28. März 2026 beteiligt sich Ebersbach an der Fils an den Internationalen Wochen gegen Rassismus. Unter dem Motto „Ebersbach gegen Rassismus – Wir zeigen Haltung“ erwartet die Bürgerinnen und Bürger ein vielfältiges Programm mit Vorträgen, Austauschformaten, drei Online-Vorträgen, einem Kinderangebot und einer öffentlichen Abschlussveranstaltung.

Auch in der kommenden Woche stehen Veranstaltungen auf dem Programm. So wird es am Montag, 23. März um 16:30 Uhr bei Bücher tun Gutes e.V. ein Bilderbuchkino für Kinder geben. Des Weiteren sind Online-Veranstaltungen am 24. und 27. März geplant. Den kostenfreien Zugang können Interessierte unter verasompon@gmail.com anfordern. Am Samstag, 28.03.2026 wird dann die Abschlussveranstaltung stattfinden.

Abschlussveranstaltung

Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus

Tanz gegen Rassismus

Afrikanische Tanzschritte gemeinsam

lernen - und zusammen feiern

Samstag, 28.03.2026 14:00-17:00 Uhr

Albstraße 4.73061 Ebersbach

Für alle - Mitmachen erwünscht

Keine Anmeldung nötig - einfach vorbeikommen!

Begrüßung: Bürgermeisterin Manuela Raichle

Tanzleitung: Vanessa Djeuka

Moderation: Gaelle Nkanda

Veranstalter: Namkoa Vision e.V. In Kooperation mit Ebersbach gegen Rassismus - WIR ZEIGEN HALTUNG!



Alle sind eingeladen Teilnahme kostenfrei
Anmeldung nicht erforderlich



Raum für das Wasser



Nicht nur die Fils schlängelt sich durch Ebersbach. Kleinere Bäche und Wasserläufe gibt es im gesamten Stadtgebiet.

Foto: L. Rohrsetzer

Sie sind meist unscheinbar. Die Bäche und Gräben, die sich durch Ebersbach an der Fils ziehen, begleiten uns leise im Alltag. Man überquert sie, man wohnt an ihnen, man nimmt sie als selbstverständlich wahr. Gerade deshalb brauchen sie Aufmerksamkeit. Denn Wasser braucht Raum – an jedem Bach, an jedem Graben, überall dort, wo es fließt. Nicht erst, wenn es kritisch wird, sondern immer.

Über die Jahre verändern sich die Ufer. Freie Bereiche werden genutzt, Dinge werden abgestellt, Gärten rücken näher ans Wasser. Was harmlos wirkt, kann im Ernstfall zum Hindernis werden.

Ein Bach vergisst nichts. Was heute an seinem Ufer liegt oder steht, bleibt Teil seines Weges – bis das Wasser kommt und entscheidet.

Dieser Aufruf ist kein Alarm. Er ist eine Erinnerung: Freie Ufer sind kein Verlust an Fläche. Sie sind Vorsorge – für unsere Häuser, unsere Wege und für alle, die in Ebersbach an der Fils leben.

Wenn Dinge im Weg stehen

Entlang unserer Bäche finden sich immer häufiger Gegenstände und Nutzungen, die ursprünglich nicht für den Gewässerbereich gedacht waren: Gartenhütten, Holzlager, Geräte, Komposthaufen oder angelegte Wege. Oft geschieht dies aus praktischen Gründen oder schleichend über viele Jahre hinweg.

Beim Hochwasserfall werden solche Dinge jedoch zu Treibgut. Sie können mitgerissen werden, sich an Engstellen festsetzen und insbesondere **Dohlen und Durchlässe verstopfen**. Die Folge sind Rückstauungen – mit möglichen

Überschwemmungen dort, wo man sie nicht erwartet.

Das Wasser unterscheidet nicht zwischen „nur kurz abgestellt“ und „schon immer da“.

Warum Gewässer Raum brauchen

Freie Uferbereiche sind kein Selbstzweck. Sie erfüllen wichtige Funktionen:

- Sie ermöglichen einen ungehinderten Abfluss bei Hochwasser
- Sie verhindern Verklausungen an Brücken und Durchlässen
- Sie erlauben Pflege-, Kontroll- und Unterhaltungsarbeiten
- Sie schützen Gebäude, Wege und Infrastruktur

Wird dieser Raum immer weiter eingeengt, fehlt dem Gewässer genau die Fläche, die es im Ernstfall dringend braucht.

Gewässerschau: wichtig – aber nicht ausreichend

In regelmäßigen Abständen findet eine Gewässerschau statt. Dabei werden die Wasserläufe begangen und überprüft. Diese Kontrollen sind notwendig und sinnvoll.

Doch Veränderungen entstehen oft zwischen diesen Terminen: Gegenstände werden neu abgestellt, Nutzungen ausgeweitet, Ufer umgestaltet. Ein Bach reagiert darauf sofort – nicht erst bei der nächsten Begehung.

Hochwasserschutz ist deshalb keine Einzelmaßnahme, sondern eine **dauerhafte gemeinsame Aufgabe**.

Ein kurzer Blick ans Ufer kann viel bewirken

Hochwasserschutz beginnt nicht bei Sirenen oder Sandsäcken. Er beginnt im Alltag – direkt vor unserer Haustür.

Die Stadt Ebersbach an der Fils bittet alle Anliegerinnen und Anlieger unserer Wasserläufe, sich einen Moment Zeit zu nehmen und die Uferbereiche auf dem eigenen Grundstück anzuschauen:

- Liegt dort etwas, das bei starkem Regen mitgerissen werden könnte?
- Steht etwas im Weg, das den Abfluss behindert?



Bei langanhaltendem Regen können kleine Bäche zu reißenden Flüssen werden. Umso wichtiger ist es, dass der Uferbereich frei bleibt damit nichts mitgerissen wird.

Foto: Stadtverwaltung

- Ist aus freiem Uferaum im Laufe der Zeit ein Lager- oder Gartenbereich geworden?

Oft sind es keine großen Veränderungen, sondern viele kleine. Doch genau sie entscheiden im Ernstfall darüber, ob das Wasser ungehindert abfließen kann – oder ob es sich staut und Schaden anrichtet.

Freie Ufer sind kein Verzicht. Sie sind ein Beitrag zum Schutz aller.

Nicht erst zur nächsten Gewässerschau, nicht erst beim nächsten Hochwasser – sondern jetzt. Gemeinsam. Um-sichtig. Verantwortungsvoll.

Was gehört an den Bach – und was nicht

Warum das wichtig ist:

Bei Hochwasser wird alles mitgerissen, was nicht standfest ist oder den Abfluss einengt. Treibgut kann sich an Dohlen und Durchlässen verkeilen und gefährliche Rückstauungen verursachen.

Bitte nicht am Gewässerufer lagern oder errichten:

- Gartenhütten, Schuppen und feste Einbauten
- Holzbeigen und Brennholz- oder Reisiglager
- Gartengeräte (z. B. Rasenmäher, Rechen, Schubkarren)
- Komposthaufen
- angelegte Gärten, Beete und Zierpflanzungen
- Bretter, Platten, Trittsteine und selbstgebaute Wege
- Baumaterialien oder sonstige Ablagerungen

Vorsicht bei Bepflanzungen:

- Zierhecken, Sichtschutzpflanzungen und Gartensträucher sind am Gewässerufer problematisch
- sie können den Abfluss behindern
- sie sind oft nicht standortgerecht
- sie erschweren Pflege- und Unterhaltungsarbeiten

Gut und erwünscht:

- standortgerechte, gewässertypische Gehölze
- natürlich gewachsene Ufervegetation
- ausreichend freier Raum zwischen Gewässer und Nutzung

Weitere Informationen:

<https://wasserundboden.kea-bw.de/lebensraum-gewaesser/tipps-und-informationen-fuer-gewaesseranlaeger>

Weltwassertag am 22. März

Sauberes Wasser ist keine Selbstverständlichkeit



Symbolbild: Cozine /stock.adobe.com

Zum Weltwassertag wird weltweit auf die Bedeutung einer sicheren und nachhaltigen Wasserversorgung aufmerksam gemacht. Auch in Ebersbach an der Fils spielt dieses Thema eine wichtige Rolle. Dank moderner Infrastruktur und sorgfältiger Kontrolle können sich die Bürgerinnen und Bürger auf eine zuverlässige Versorgung mit hochwertigem Trinkwasser verlassen.

Wassermeister Stefan Haag betont: „Die Menschen können sich darauf verlassen, dass unser

Trinkwasser in Ebersbach jederzeit in bester Qualität aus dem Hahn kommt.“ Auch Bürgermeisterin Manuela Raichle unterstreicht die Bedeutung der kommunalen Verantwortung: „Eine sichere und nachhaltige Wasserversorgung gehört zu den wichtigsten Aufgaben unserer Stadt.“

Der Weltwassertag erinnert daran, wie wertvoll sauberes Wasser ist – weltweit und direkt vor unserer Haustür.

Jahreskonzert

der Musikschule Ebersbach/Schlierbach e.V.



So, 22. März 2026

16 Uhr

Dorfwiesenhalle Schlierbach

Eintritt
frei

*m*usikschule
ebersbach / schlierbach e.V.



Infos unter Tel. 07163-532932 | www.musikschule-ebersbach.de

Besuchen Sie uns auf www.ebersbach.de

VERANSTALTUNGSHINWEISE

An dieser Stelle wollen wir auf die Veranstaltungen der nächsten Tage hinweisen. Die Angaben sind dem Veranstaltungskalender von VEV und Stadtverwaltung Ebersbach entnommen. Terminänderungen und -ergänzungen bitte an die Redaktion des Stadtblattes (blaettle@stadt.ebersbach.de)

- 20.03.

Kaffee unterm Kirchturm
Ev. Kirchengemeinde Ebersbach
Gemeindesaal bei der Veitskirche

20.03.

Leseabenteuerclub
Stadtbibliothek Ebersbach
Stadtbibliothek Ebersbach

20.03.

Ehrung Sportkreisjugend
Rad- und Motorsportverein „Victoria“
Ebersbach/ Fils (RMSV) e. V.
Gasthaus Hecht

21.03.

Hauptversammlung
Obst- und Gartenbauverein
Ebersbach e. V.
Gasthaus Hecht

21.03.

**Vorleseaktion
mit unserem Lesehund Barry**
ab 3 bis 6 Jahre (mit Anmeldung)
Stadtbibliothek Ebersbach
Stadtbibliothek Ebersbach

22.03.

Jahreskonzert
Musikschule Ebersbach/Schlierbach e. V.
Dorfwiesenhalle Schlierbach
- 22.03.

Osterbasteln
RVI Jugend Büchenbronn e. V.
Dorfgemeinschaftshaus Büchenbronn

22.03.

**Konzert Brass Band B10:
„A Fanfare of Praise“**
Freunde der Kirchenmusik, kath. Kir-
chengemeinde Herz Jesu
Herz-Jesu-Kirche Ebersbach

25.03.

Spieleabend
RVI Büchenbronn e. V.
Dorfgemeinschaftshaus Büchenbronn

25.03.

KKC Minis – Osterbasteln
Dorfgemeinschaft Bünzswangen e. V.
Historisches Rathaus Bünzswangen

25.03.

D'r Kaffeetreff in Bünzswangen
Förderverein Turn- und Festhalle Bün-
zswangen e. V.
Mehrzweckhalle Bünzswangen

26.03.

NoWaste Kosmetik aus Kräutern
(Leitung Monika Schiller, Kräuterpäda-
gogin Hattenhofen)
Verein für Homöopathie und Naturheil-
kunde e. V.
Haus Filsblick (Mühlradsaal)
- 27.03.

Hauptversammlung
TGV Roßwälden
TGV Halle Roßwälden

27.03.

**Spiele-Nachmittag für spielfreudige
Senioren**
Stadt seniorenrat
Haus Filsblick (Mühlradsaal)

28.03.

Hauptversammlung
RVI Büchenbronn e. V.
Gaststätte „Rose“ in Büchenbronn

29.03.

Orgelkonzert mit Thomas Rapp
Ev. Kirchengemeinde Ebersbach
Bünzswangen

01.04.

Start Outdoorsaison MTB-Gruppe
RVI Büchenbronn e. V.
Treffpunkt Parkplatz beim Bolzplatz in
Büchenbronn

01.04.

Mäschlestreff
Dorfgemeinschaft Bünzswangen e. V.
Historisches Rathaus Bünzswangen

02.04.

Treff im Bürgerhaus
Weiler Förderverein Bürgerhaus Weiler
Bürgerhaus Weiler

Aus der Stadt/Amtliches

Amtliche Bekanntmachungen

Fundsache

- Smartphone

Informationen der Stadtverwaltung

„Hilfe beim Helfen“ Kostenlose Seminarreihe für Angehörige von Alzheimer- und anderen Demenzzkranken

Pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz sind häufig psychisch und physisch sehr belastet. „Hilfe beim Helfen“ ist ein Seminarprogramm, das von der Deutschen Alzheimer Gesellschaft entwickelt wurde und aus acht Modulen mit folgenden Inhalten besteht:

- Wissenswertes über Demenz
- Demenz verstehen
- Informationen zu Recht
- Den Alltag leben
- Pflegeversicherung und Entlastungsangebote
- Herausfordernde Situationen und Pflege
- Entlastung für Angehörige
- Wohnformen, Menschen mit Demenz im Krankenhaus, letzte Lebensphase

Neben der Wissensvermittlung spielen aber auch Ihre Erfahrungen sowie eigene Erlebnisse und Probleme eine wichtige Rolle. Ganz herzlich möchten wir Sie zu unseren Seminaren einladen.

Die kostenlosen Veranstaltungen finden im Klinikum Christophsbad, Haus 11, Herrensaal, 14:00 – 16:00 Uhr in Göppingen statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Jahresübersicht:

01.04.2026	Wissenswertes über Demenz	CA Dr. med. Karsten Henkel
15.04.2026	Demenz verstehen	OÄ GPS
20.05.2026	Informationen zu Recht	Sozialdienst GPS
10.06.2026	Den Alltag leben	Alessandra Gravina (Fachpflegerin)
08.07.2026	Pflegeversicherung und Entlastungsangebote	Anna-Maria Schumacher (Sozialdienst GPS)
22.07.2026	Herausfordernde Situationen und Pflege	Alessandra Gravina (Fachpflegerin)
28.10.2026	Entlastung für Angehörige	Laura Obexer (Ltd. Neuropsychologin)
11.11.2026	Verschiedene Wohnformen / Menschen mit Demenz im Krankenhaus / Letzte Lebensphase	OA Roland Straub

NOTDIENSTE

Ärztlicher Wochenenddienst für Ebersbach und Schlierbach

Der ärztliche Bereitschaftsdienst, mit Bereitschaftspraxis für Kinder und Jugendliche, wird über die zentrale **Bereitschaftspraxis in der Göppinger Klinik am Eichert** geregelt.

Zentrale Telefonnummer: 116 117

Wochenende und an Feiertagen

9 bis 19 Uhr: Zentrale Bereitschaftspraxis:

Klinik am Eichert

(Erdgeschoss, gegenüber des Infostandes Anmeldung)

Chirurgische Ambulanz

Eichertstraße 3, 73035 Göppingen,

Erdgeschoss, Station 03

Wochenende und an Feiertagen

8 bis 20 Uhr Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Klinik am Eichert

Eichertstraße 3, 73035 Göppingen

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Göppingen an Wochenenden und Feiertagen kann unter der Tel.-Nr.: 0761/120 120 00 abgefragt werden.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Kleintiere

Telefon: 01805-843736

Die Telefonnummer leitet täglich von 8.00 Uhr bis 22.00 Uhr automatisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppingen-Geislingen um.

(0,14 €/min aus dem Festnetz, 0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz) Nach 22.00 Uhr bis 8.00 Uhr sind die umliegenden Kleintierklinien _erreichbar. Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur Bereitschaftspraxis.

Unter www.vetnotdienst.de sehen Sie außerdem auf einer Landkarte, welche Praxis aktuell Notdienst hat.

Störungsdienst öffentliche Wasserversorgung:

(bis Hauseinführung und bis vor das erste Absperrventil)

Telefon: 0171/62 74 015

EnBW-Störungsnummer Strom:

Telefon: 0800 3629-477

Störungsdienst für TV-Kabelanschluss:

Vodafone (ehemals Unitymedia bzw. KabelBW), www.vodafone.de,

Kundenservice: 0221 4661 9032 oder 0800 700 11 77

Gasstörungen

EVF Energieversorgung Filstal GmbH & Co.KG,

Telefon 0800/6101 767

Notdienstbereitschaft der Apotheken

Den Notdienst der Apotheken können Sie auch unter folgender Internetadresse finden: www.lak-bw.notdienst-portal.de

- 21.03. Apotheke UHINGEN, Ulmer Str.13,
Tel. 07161/37336
- 22.03. Schiller-Apotheke Göppingen, Hauptstr. 50,
Tel. 07161/978210
- 23.03. Leintel-Apotheke Ebersbach, Leintelstr. 45,
Tel. 51616
- 24.03. Sonnen-Apotheke Albershausen, Uhinger Str. 22,
Tel. 07161/933150
- 25.03. Schloss-Apotheke Eislingen, Schlossplatz 6, Eislingen,
Tel. 07161/98 41 40
- 26.03. Alb-Apotheke Schlierbach, Gaiserstr. 8,
Tel. 07021/4414
- 27.03. Sonnen-Apotheke Eislingen, Stuttgarter Str. 1,
73054 Eilsingen, Tel. 07161/81 50 73

– Alle Angaben ohne Gewähr –

NOTRUF – 112

WO ist etwas geschehen?

WAS ist geschehen?

WIE VIELE Verletzte sind dort?

WELCHE Arten von Verletzungen liegen vor?

WARTEN auf Rückfragen

Öffentlicher Personennahverkehr Stadtlinie Ebersbach



Eberbus fährt Gäste zum Seniorennachmittag am Samstag, 21.03.2026 – Verspätungen und Ausfälle ab 12:11 Uhr

Traditionell fährt der Eberbus am kommenden Samstag, 21.03.2026, wie schon seit vielen Jahren Gäste des Seniorennachmittags von den Ebersbacher Wohngebieten ans Raichberg Schulzentrum. In diesem Jahr haben rekordverdächtige 24 Senior/-innen bei der Stadt für diesen Fahrdienst angemeldet. Da der Seniorennachmittag bereits um 13:30 Uhr beginnt und wir nicht alle Fahrten nach unserem Schichtende unterbringen, steigen ein Teil der Senior/-innen bereits während der Freibad-Panoramastraßen-Runde des Eberbusses ab 12:11 Uhr ein und werden anschließend zum Raichberg gebracht. Danach werden wir für

die Eberbus-Runde „Hinter der Kirche“ mit ca. 10 Minuten Verspätung bedienen und anschließend fährt der Eberbus wieder an den Raichberg. Die Haltestellen 12:36 Sport Held, 12:37 Uhr Lidl, 12:38 Uhr Stuttgarter Straße, 12:40 Uhr Stadtmitte und 12:41 Uhr Bahnhof können deshalb leider nicht angefahren werden. Wir rufen die Fahrgäste dazu auf, Ihre Fahrten wenn möglich auf vor 12 Uhr einzuplanen.

Hinweis zur Biotopverbundplanung

Das Büro Dr. Deuschle informiert, dass ab April Mitarbeitende des Ingenieurbüros im Auftrag der Stadt für die Biotopverbundplanung auf der Gemarkung unterwegs sein werden. Die Arbeiten erfolgen sowohl zu Fuß als auch mit dem Auto.

Die Stadt bittet um Verständnis für mögliche Beeinträchtigungen und weist darauf hin, dass die Mitarbeitenden entsprechend gekennzeichnet sind.



Die Stadt Ebersbach an der Fils (ca. 16.500 EinwohnerInnen) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Abteilung Baurecht und Stadtentwicklung eine motivierte

Sachbearbeitung Baurecht (m/w/d)

Ihre wesentlichen Aufgaben:

- Bearbeitung von Baugesuchen und Erteilung von baurechtlichen Auskünften
- Allgemeine Beratung von Bauherren zu grundsätzlichen Anforderungen
- Schriftverkehr mit Behörden und Antragstellern, einschließlich Terminkoordination
- Führung des Baulastenverzeichnisses sowie Erteilung entsprechender Auskünfte
- Stellvertretung für das Geschäftszimmer der Fachbereichsleitung
- Mitwirkung bei Aufgaben der Stadtplanung aus dem Zuständigkeitsbereich der Abteilungsleitung

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit, sowie selbstständige, effiziente und strukturierte Arbeitsweise
- Sichere Kenntnisse in den gängigen MS-Office-Programmen
- Interesse an städtebaulichen Themen
- Höfliches und kundenorientiertes Auftreten auch im Umgang mit schwierigen Kunden

Das bieten wir Ihnen:

- Eine unbefristete Vollzeitstelle (39 Std./Woche) mit einer anspruchsvollen und abwechslungsreichen Tätigkeit
- Eine Vergütung nach EG 6 TVöD mit Zusatzversorgung (Betriebsrente), jährlicher Sonderzahlung und LOB
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten
- Ein Deutschland-JobTicket-Zuschuss zu 70%, sowie Jobrad-Leasing

Die Stelle ist auch für interessierte Berufseinsteiger geeignet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie uns diese **bis 29.03.2026** zu und nutzen dafür gerne unser Online Stellenportal www.ebersbach.de/jobs.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich gerne an Herrn Albig (Abteilung Baurecht und Stadtentwicklung) unter 07163/161-4110 oder an Frau Staiger (Abteilung Personal und Service) unter 07163/161-2213.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung kommen bei gleicher Eignung vorrangig zum Zuge.

Ihre Bewerbungsdaten werden nach Abschluss des Verfahrens datenschutzkonform gelöscht.

Stadt Ebersbach an der Fils | Marktplatz 1 | 73061 Ebersbach an der Fils



ebersbach.de/jobs



Die Stadt Ebersbach an der Fils (ca. 16.500 EinwohnerInnen) sucht für die **Freibadsaison 2026 für das Waldhöhenfreibad** (Mai bis September) und ggf. weitere kommende Saisons eine:

Kassenkraft (m/w/d)

im geringfügigen, kurzfristigen Umfang

(max. 70 Arbeitstage im Jahr), EG 2 TVöD-VKA

Ihre Aufgaben:

- Kassieren der Freibadeintrittsgelder
- Abrechnung der Barkasse
- Ausgabe von Saisonkarten
- Weiterleitung von Gästeanliegen an die Verwaltung

Ihr Betätigungsfeld/ Anforderungen:

- Die Tätigkeit umfasst in der Regel 4,5 – 5 Stunden, max. 6 Stunden pro Tag
- Arbeitsschichten sind nach vorheriger Absprache an allen Öffnungstagen möglich (Mo-So)
- eine Absprache bezüglich der individuellen Einsatzzeit erfolgt vor Saisonbeginn bzw. alle 4 – 6 Wochen im Voraus
- Die Kassentätigkeit und Kundenbetreuung ist in der Regel allein zu bewältigen, die Badeaufsicht ist aber immer auch vor Ort
- Grundsätzliche Verfügbarkeit Mitte April bis Ende September, auch in den Schulferien
- Zusammenarbeit in einem Team von mehreren Saisonkräften
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind notwendig
- Mindestalter 18 Jahre
- Flexibilität und Bereitschaft zum Einspringen

Das bieten wir Ihnen:

- Eine Vergütung nach EG 2 TVöD (16,32 €/Std)
- Einen Arbeitsplatz im schön gelegenen Waldhöhenfreibad
- Interessante Einblicke hinter die Kulissen eines Freibads

Möchten Sie die Freibadsaison aktiv mitgestalten? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie uns Ihre Kurzbewerbung **bis 30.03.2026** unter Angabe Ihrer Vorerfahrung und perspektivischen Verfügbarkeit zu und nutzen dafür gerne unser Online Stellenportal www.ebersbach.de/jobs.

Fragen beantworten Ihnen gerne Frau Schmutge (Fachbereich Bauen und Umwelt) unter 07163/161-4218 oder Frau Staiger (Fachbereich Finanzen und Personal) unter 07163/161-2213.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung kommen bei gleicher Eignung vorrangig zum Zuge.

Ihre Bewerbungsdaten werden nach Abschluss des Verfahrens datenschutzkonform gelöscht. Eine Rücksendung von Papier-Bewerbungen erfolgt nicht.

Stadt Ebersbach an der Fils | Marktplatz 1 | 73061 Ebersbach an der Fils

ebersbach.de/jobs

Abfallkalender

Altpapiersammlungen

Sollten Sie in nächster Zeit Altpapiersammlungen (Hol- oder Bringsammlungen) planen, melden Sie diese bitte vorab bei der Stadt Ebersbach in der Abteilung Ordnung und Sicherheit unter ordnungsamt@stadt.ebersbach.de an.

Als Containerstandorte für Bringsammlungen wurden von der Stadt Ebersbach folgende Standorte festgelegt:

- Ebersbach Parkplatz Raichberg-Schulzentrum
- Roßwälden Parkplatz TGV-Turnhalle
- Bünzwangen Parkplatz Mehrzweckhalle
- Weiler Bauhof

Weiterhin können Sie Ihr Altpapier im Wertstoffhof Ebersbach zu den Öffnungszeiten in einem bereitgestellten Container selbstständig entsorgen.

Termine Altpapiersammlungen

Vorschau:

Altpapiersammlung des CVJM Ebersbach in Ebersbach, Büchenbronn, Krapfenreut, Roßwälden und Sulpach

25.04.2026

26.09.2026

Altpapiersammeltermine Bünzwangen

13.06.2026

19.09.2026

Altpapier Hol- und Bringsammlung durch den **Gesangverein Eintracht Weiler, nur in Weiler**. Wir bitten Sie darum, das Altpapier ab 08:00 Uhr an der Straße bereitzustellen. Zudem steht ein Papiercontainer am Bauhof, dort kann das Papier auch abgegeben werden.

18.04.2026

17.10.2026

Probleme bei den Abfuhrterminen

Hausmüll – Gelber Sack – Bio-Abfall – Blaue Papiertonne?

- Wenn der **Gelbe Sack nicht abgeholt wurde**, rufen Sie bitte Firma Gebrüder Braig unter der **Tel.-Nr. 07391 770393** an.
- Für die **Abfuhr des Restmülls** ist seit 2022 die Firma Remondis zuständig. Reklamationen können über die **Telefon-Hotline 07161 202-8888 oder über www.myawb.de** unter Serviceanfragen an den AWB gemeldet werden.
- Bei Fragen zum **Bio-Abfall** rufen Sie bitte den **Abfallwirtschaftsbetrieb** an unter der **Tel.-Nr. 07161 202-8888**.
- Bei Fragen zur **Blaunen Papiertonne** rufen Sie bitte Firma Fetzer unter **Tel.-Nr. 07161-9825030** an.

Abfuhrtermine

Hausmüll und Gelber Sack:

Ebersbach Stadt

Gelber Sack: 03.03. 17.03. 31.03. 14.04.

Hausmüll: 13.03. 27.03. 11.04. 24.04.

Büchenbronn, Bünzwangen, Krapfenreut, Sulpach, Weiler, Roßwälden

Gelber Sack: 03.03. 17.03. 31.03. 14.04.

Hausmüll: 12.03. 26.03. 10.04. 23.04.

Papiertonne:

Ebersbach Stadt, Büchenbronn, Krapfenreut:

(Mittwoch) 25.03. 22.04. 20.05. 17.06.

Bünzwangen, Roßwälden, Sulpach, Weiler:

(Donnerstag) 19.03. 16.04. 15.05. 11.06.

Bioabfall:

Aufgrund gestiegener Nachfrage nach Biobeuteln kann es an den Ausgabenstellen zu Engpässen kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ebersbach Stadt, Büchenbronn, Krapfenreut, Roßwälden, Sulpach, Weiler:

Jeden Dienstag 10.03. 17.03. 24.03. 31.03

Bünzwangen

Jeden Mittwoch 11.03. 18.03. 25.03. 01.04.

Grüngutsammlung:

Ebersbach, Büchenbronn, Krapfenreut,

11.03.2026; 10.07.2026; 21.10.2026

Bünzwangen, Roßwälden, Sulpach, Weiler,

13.03.2026; 14.07.2026; 23.10.2026

Öffnungszeiten Grüngutplatz

Ebersbach-Bünzwangen

April – Oktober	Mittwoch und Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
	Samstag	09.00 – 18.00 Uhr
November	Mittwoch und Freitag	14.00 – 17.00 Uhr
	Samstag	09.00 – 17.00 Uhr
Dezember – März zusätzlich	Samstag	12.00 – 16.00 Uhr
Februar – März	Mittwoch	14.00 – 17.00 Uhr

Mehr Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes Göppingen unter www.awb-gp.de oder unter 07161 202-8888.

Alle Angaben sind ohne Gewähr von Richtigkeit und Vollständigkeit.

Wertstoffhof Ebersbach

Der Wertstoffhof Ebersbach ist in der Gottlieb-Haeefe-Straße angesiedelt.

Öffnungszeiten

während der Winterzeit November bis März

Dienstag	14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	14:00 – 17:00 Uhr
Samstag	08:00 – 13:00 Uhr

während der Sommerzeit April bis Oktober

Dienstag	15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	15:00 – 18:00 Uhr
Samstag	08:00 – 13:00 Uhr

KüchenBio-Tonne: Rückmeldefrist verlängert

Rückmeldungen bis Ende Mai möglich

Mit den Gebührenbescheiden Anfang Februar hat der AWB an alle Haushalte und Arbeitsstätten ein Informationsschreiben zur Einführung der KüchenBio-Tonne verschickt. Wer keine KüchenBio-Tonne wünscht, kann dies dem AWB online über www.myawb.de mitteilen.

Bei Mehrfamilienhäusern mit Hausverwaltungen, in denen die Haushalte Einzelrestmülltonnen nutzen, wurden nun die Hausverwaltungen bezüglich der KüchenBio-Tonnen direkt angeschrieben. Es besteht die Möglichkeit, im Rahmen eines Beschlusses der Eigentümerversammlung KüchenBio-Tonnen für das gesamte Objekt zu bestellen und gemeinschaftlich zu nutzen. Sofern diese gemeinschaftliche Lösung gewünscht ist, erfolgt die Rückmeldung über die Hausverwaltungen. Bewohnerinnen und Bewohner solcher Objekte können sich gerne direkt an ihre Hausverwaltung wenden, um das Thema KüchenBio-Tonne anzusprechen und die Bestellung gemeinschaftlich zu klären.

Um allen Beteiligten ausreichend Zeit für die Abstimmung zu geben, wurde die Rückmeldefrist bis Ende Mai 2026 verlängert.

Weitere Informationen zur KüchenBio-Tonne unter www.awb-gp.de.



Alles auf einen Blick

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

Freiwillige Feuerwehr Ebersbach/Fils



Gesamtfirewehr

23.03.2026, 19:30 Uhr: Maschinistendienst in Ebersbach

Preisbinokeltturnier

Das nächste Preisbinokeltturnier findet am Freitag, 27.03., statt.

Ort: Feuerwehrmagazin Ebersbach

Treffpunkt: **18:00 Uhr**

Beginn: **18:30 Uhr**

Anmeldung:

Michael Roos

015124107385

Abtlg. Büchenbronn/Krapfenreut

27.03.2026, 20:00 Uhr: Wasserentnahme offenes Gewässer

Abtlg. Bünzwangen

23.03.2026, 20:00 Uhr: Einsatzübung TH

Abtlg. Roßwälden

26.03.2026, 20:00 Uhr: Übungsdienst TH

Jugendfeuerwehr Ebersbach

24.03.2026, 18:30 Uhr: Übungsdienst Schulübung



Altersabteilung

Einladung zum Treffen der Altersfeuerwehren

Die Kameraden der Altersabteilung treffen sich am **Freitag, den 20. März 2026 um 19:00 Uhr** in der Marktschulturnhalle zum Treffen der Altersfeuerwehren des Landkreises Göppingen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Hans-Dieter Aschbacher

Tel.: 0176 2440 3600

Bildung, Erziehung, Betreuung in Ebersbach (BEBiE)

Grundschule Roßwälden



Grundschule Roßwälden wird ZukunftsDay-Schule – Kinder gestalten ihre Zukunft aktiv mit

Große Freude an der Grundschule Roßwälden: Die Schule wurde als **ZukunftsDay-Schule** ausgewählt und gehört damit zu **23 Pilotschulen in Baden-Württemberg**, die neue Wege für Lernen und Zukunftsgestaltung erproben. Das Programm hat ein klares Ziel: Schule weiterdenken, Freiräume schaffen und Kinder ermutigen, ihre Ideen einzubringen. Kreativität, Engagement und Innovation stehen dabei im Mittelpunkt.

Für die Grundschule Roßwälden ist diese Auszeichnung ein besonderer Schritt. Im Rahmen des einjährigen Programms vernetzt sich das Kollegium mit anderen Schulen im Land, die – genau wie in Roßwälden – neue Möglichkeiten schaffen möchten, damit Kinder sich ausprobieren, eigene Projekte entwickeln und erleben können, dass ihr Handeln etwas bewirkt.

Während des gesamten Jahres nehmen die Lehrkräfte an Fortbildungen teil und erhalten zusätzlich Unterstützung durch das Kultusministerium sowie durch das **Zentrum für Schulqualität und**



Foto: Grundschule Roßwälden

Lehrerbildung (ZSL). Ziel ist es, gemeinsam neue Ideen für eine Schule zu entwickeln, in der Kinder Verantwortung übernehmen und ihre Stärken entdecken können.

Schon beim ersten großen Vernetzungstreffen der ZukunftsDay-Schulen am **9. März** wurde deutlich, dass die Grundschule Roßwälden auf einem sehr guten Weg ist. Schnell zeigte sich: Der an der Schule bereits etablierte „**Schafferles-Tag**“ entspricht genau dem Geist des Programms. Bei diesem besonderen Projekttag entwickeln die Kinder eigene Ideen, planen Projekte und setzen sie selbstständig um – begleitet von ihren Lehrerinnen und Lehrern. Die anderen teilnehmenden Schulen waren von den vielfältigen Aktionen aus Roßwälden sichtlich beeindruckt.

Ein Blick auf einige Projekte zeigt, mit wie viel Begeisterung die Kinder dabei sind:

So übt eine Gruppe fröhliche **Frühlingslieder**, um sie gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern eines Seniorenheims zu singen und ihnen eine Freude zu bereiten. Eine andere Gruppe plant ein **Fußballcamp für Kindergartenkinder** – mit vorgelesenen Fußballgeschichten und ersten kleinen Trainingseinheiten auf dem Schulhof.

Auch kulinarische Ideen entstehen: Eine Gruppe experimentiert mit verschiedenen Rezepten für **selbstgebackene Brötchen**. Nachdem die ersten Varianten erfolgreich getestet wurden, möchten die Kinder ihre Backwaren künftig auf Bestellung herstellen und sie – ganz nachhaltig – in Stofftaschen verkaufen.

Besonders engagiert zeigte sich auch eine Gruppe, die in den Ferien eigenständig einen **Garagenflohmarkt** organisiert hat. Der Erlös wurde bei einer Schulversammlung an die Auffangstation „**Moppel-Hoppel**“ gespendet. Eine Mitarbeiterin des Gnadenhofes kam persönlich vorbei, nahm die Spende entgegen und beantwortete viele neugierige Fragen der Kinder.

Ein weiteres Projekt beschäftigt sich mit dem Thema **Müll im Meer**. Die Kinder möchten Erwachsene dazu ermutigen, weniger Abfall zu produzieren. Dafür gestalteten sie ein großes Plakat und nahmen sogar Kontakt zu einer Reporterin der NWZ auf – mit Erfolg: Anfang März erschien ein Artikel über ihr Engagement.

Auch der Naturschutz spielt eine wichtige Rolle. Zwei Gruppen bauten **Igelhäuser**, die nun auf dem Schulgelände stehen und den Tieren einen sicheren Unterschlupf bieten. Andere Kinder informierten in einer Schulversammlung über bedrohte Tierarten wie **Wölfe und Pandas** und erklärten, warum ihr Schutz so wichtig ist.

Und das ist längst nicht alles. Immer wieder entstehen neue Projektideen, neue Gruppen bilden sich und neue Aktionen werden geplant. Die Kinder der Grundschule Roßwälden zeigen eindrucksvoll, wie viel Kreativität und Tatkraft in ihnen steckt.

Mit kleinen Taten wollen sie die Welt ein Stück besser machen – und genau das ist der Gedanke hinter dem ZukunftsDay. Die Lehrerinnen und Lehrer begleiten diesen Prozess mit großer Freude. „Es ist beeindruckend zu sehen, mit wie viel Engagement die Kinder ihre Ideen entwickeln und umsetzen“, sagt das Kollegium.

Die Grundschule Roßwälden blickt daher voller Zuversicht in das ZukunftsDay-Jahr – und ist gespannt auf viele weitere Projekte, mit denen die Schülerinnen und Schüler zeigen:

Zukunft beginnt schon heute – und zwar mitten in der Schule.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Ebersbach an der Fils

Verlag:

Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

und Mitteilungen: Bürgermeisterin
Manuela Raichle, Marktplatz 1, 73061
Ebersbach an der Fils, oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch

interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de



Raichberg-Realschule

Zweites Fastenbrechen an der Realschule

Am 6. März 2026 fand an der Raichberg-Realschule in Ebersbach das zweite gemeinsame Fastenbrechen im Rahmen des Ramadan statt.

Viele Schülerinnen und Schüler, Familien und weitere Gäste kamen zusammen, um den Abend miteinander zu verbringen und gemeinsam das Fasten zu brechen. Die Atmosphäre war sehr schön und über den ganzen Abend hinweg war ein starkes Gefühl von Gemeinschaft spürbar. In einer Rede wurde dieser Gedanke besonders treffend formuliert: „Wir stehen heute hier – nicht nur, um gemeinsam das Fasten zu brechen. Wir stehen hier, weil dieser Moment zeigt, dass wir als Schülerinnen und Schüler gesehen werden.“ Ein besonderer Dank gilt dem Türkischen Elternverein, dessen Mitglieder das Essen zubereitet, dekoriert und gemeinsam mit freiwilligen Schülerinnen und Schülern auch wieder aufgeräumt haben. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei allen Familien, die mit ihren leckeren Speisen zum Buffet beigetragen haben. Der Abend hat gezeigt: Solche Begegnungen stärken die Gemeinschaft – und genau darum ging es an diesem Abend.



Raichberg-Gymnasium

Herzliche Einladung zur Aufführung der Theater AG am RGE



Foto: RGE

„wiRGEhen wählen!“ – spannende Podiumsdiskussion und die Juniorwahl 2026

In der Woche der Landtagswahl wurde auch bei uns an der Schule kontrovers diskutiert, wurden Wahlprognosen analysiert und auch über den Wahlkampf und den Fall „Eva“ debattiert. Unsere Schüler/-innen hatten dann die Möglichkeit, bei der Juniorwahl selbst zu entscheiden, wem sie die Erststimme und welcher Partei sie die Zweitstimme geben wollten. Einen Eindruck von den Direktkandidat/-innen unseres Wahlkreises konnten sie

sich am Dienstag bei unserer spannenden Podiumsdiskussion „wiRGEhen wählen - warum Landespolitik wichtig ist!“ machen. Zu Beginn der Diskussion hielt Marlon (K1) eine eindrucksvolle Begrüßungsrede, die das Publikum nachhaltig beeindruckte. Anhand von Beispielen erklärte er, warum Landespolitik uns alle etwas angeht und mit klaren Worten erinnerte er an die Bedeutung von Wahlen in einer Demokratie und rief dazu auf, Verantwortung zu übernehmen und von seinem Wahlrecht am 8. März Gebrauch zu machen.

Die Moderation lag in den Händen von Helen (K1) und Lotte (K2). Mit fundiert recherchierten Fragen und einer souveränen Gesprächsführung lenkten sie die Debatte gekonnt durch die verschiedenen Themenfelder und Schnellfragerunden. Dafür erhielten sie nicht nur Applaus aus dem Publikum, sondern auch großes Lob von den anwesenden Politiker:innen. In der voll besetzten Aula lauschten die Schüler:innen der Klassenstufen 9 bis 12 sowie der Raichberg-Realschule gespannt den verschiedenen Argumenten der Kandidat/-innen. Themen wie Bildungspolitik, Wehrpflicht, Energiepolitik und die innere Sicherheit standen im Mittelpunkt der Debatte. Dabei schenkten sich die Politiker/-innen nichts und lieferten sich teils hitzige, aber stets respektvolle Wortgefechte. Besonders beeindruckend war das hohe Interesse und die aktive Beteiligung der Schüler/-innen. In der offenen Fragerunde stellten sie kritische und reflektierte Fragen, die zum Nachdenken anregten und die Politiker:innen forderten, klare Positionen zu beziehen. Wer besonders überzeugen konnte, lässt sich am Erststimmenergebnis der Juniorwahl ablesen. Sowohl das landesweite Juniorwahlergebnis

(<https://www.juniorwahl.de/baden-wuerttemberg>), als auch das Ergebnis für das RGE stehen fest. Dabei zeigen sich doch einige Unterschiede zur „echten“ Landtagswahl, die gemeinsam mit den Gemeinschaftskundelehrer/-innen im Unterricht diskutiert und besprochen werden.



Fotos: K. Ratzel

Erststimmenverteilung

Direktmandat: **Sarah Schweizer, CDU** (82 Stimmen)

Dr. Mariska Ott, Grüne (52)

Sabrina Hartmann, SPD (32)

Sandro Scheer, AfD (23)

Alexandra Bürger, Die Linke (22)

Peter Körber, FDP (5)

Wahlbeteiligung: 90,2 %

Die Fachschaft Gemeinschaftskunde bedankt sich bei allen Schüler/-innen für ihre Teilnahme an der Juniorwahl und insbesondere den Wahlhelfer/-innen des Leistungskurses Gmk (K1) für das Erstellen der Wahlbenachrichtigungskarten, die Durchführung der Wahl in unserem Wahllokal und die anschließende Auszählung der Stimmen.

Text/Bilder: Ratzel

Wandel in Ebersbach / Bürgerschaftliches Engagement

Aktionsbündnis für DEMOKRATIE und MENSCHENRECHTE – gegen das VERGESSEN



Aktionsbündnis goes Iftar

Letzte Woche war großes Fastenbrechen beim Café Asyl in Ebersbach.

Wir, das Aktionsbündnis Team waren auch mit dabei und wurden Teil eines wunderbaren Abends.

Der unermüdliche Joachim Auch moderierte und hielt gleich die Eingangsrede. Nachdem er uns die neue Integrationsmanagerin, Irina Korff, vorgestellt hatte, folgte ein kurzes Gespräch mit Ali Kilic vom Rumi Kulturforum e. V. über das Fastenbrechen, bevor der dann mit seinem Gebetsruf offiziell zum Ende des Fastentages aufgerufen hat.

Mit dabei waren auch Vertreter der Ditib Moschee Ebersbach, Bürgermeisterin Manuela Raichle und natürlich die vielen anderen, teils sehr hungrigen, Gäste. Es sind schon sehr schöne Momente, die es im Fastenmonat gibt – fast schon mystisch, sodass man es unbedingt erlebt haben sollte.



Fastenbrechen im Gemeindezentrum

Foto: Bülent

Ein Riesenlob an die Flüchtlingshilfe und an die Stadt Ebersbach, die solche Veranstaltungen ermöglichen und sich ohne parteiliche Grenzen um die Hilfe für bedürftige Menschen kümmern. Aber auch bei der Evangelischen Kirchengemeinde kann man sich nur bedanken, dass sie für diese Arbeit einfach so ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellt. Wenn ein muslimisches Fastenbrechen im Festsaal der evangelischen Gemeinde stattfinden darf, dann spricht das doch für die Bruderschaft von Islam und Christentum. Gerade in dieser Gegenwart – ein Zeichen der Hoffnung hier in Ebersbach.

Allerdings mindestens genauso sind die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer zu loben, die durch ihre tolle Kochkunst und ihr persönliches Engagement diesen Abend erst ermöglicht haben. Vom Aktionsbündnis bedanken sich Gaby, Ingrid, Klaus, Gobi und Bülent.



Stadt seniorenrat

Gymnastik mit dem Stuhl

in der Turnhalle der Marktschule

immer **Mittwoch von 15.00 – 16.00 Uhr**

2,00 Euro pro Teilnahme – für jede(n) offen

(außer in den Ferien und an Feiertagen)

Leitung: Roswitha Wozar

Der Stadt seniorenrat lädt herzlich ein!

Herzliche Einladung

zum geselligen

Spiele- Nachmittag

Der **Stadt seniorenrat Ebersbach** lädt
spielfreudige Senioren herzlich zu einem
Spielespielnachmittag bei Butterbrezeln und
Getränken ein!

Termin: Freitag, 27. März 2026
von 15 - 17 Uhr

Ort: Haus Filzblick im Mühlradsaal



Foto: ssr

Flüchtlingshilfe



Volles Haus beim Fastenbrechen des Café Asyl am 12.03.2026

Beim gemeinsamen Fastenbrechen im evangelischen Gemeindesaal kamen am 12.03.2026 rund 160 Menschen unterschiedlicher Religionen und Kulturen zusammen. Neben einem liebevoll zubereiteten Menü sorgten Musik, Gespräche und viele helfende Hände für eine herzliche Atmosphäre – ein Abend, der gelebte Integration in Ebersbach eindrucksvoll zeigt. Der evangelische Gemeindesaal war voll bis auf den allerletzten Platz. Rund 160 Menschen: Muslime, Christen, Menschen ohne Religionszugehörigkeit, Fastende und Nicht-Fastende hatten sich anstelle des regulären Café Asyl zum gemeinsamen Fastenbrechen eingefunden. So konnte sich Irina Korff gleich zu Beginn einer großen Zahl von Geflüchteten vorstellen. Sie wird ab sofort mit ihrer Kollegin Semiha Ökdem im Rathaus die Integration von geflüchteten Menschen in Ebersbach nach Kräften fördern.



Apropos nach Kräften: Was für ein Kraftakt einer Gruppe von türkischen Frauen wieder für so viele Menschen ein traditionelles dreigängiges Menü zuzubereiten! Tesekkürler! Vielen, vielen Dank dafür!



Foto: Joachim Auch

Und auch beim interkulturellen Spül-Team ging es heiß her: Mit-tendrin: Irina Korff – schließlich ist gemeinsam Schaffen die beste Integration.

Und auch an anderen Ecken des Gemeindesaals war das Gewusel groß: Das Kinderteam hatte sich wieder eine schöne Bastelei ausgedacht, Zeynep vom Rumi Kulturforum Göppingen trug traditionelle Weisen auf der türkischen Langhalslaute Baglama vor, auf der Bühne gab ihr Vereinskollege Ali Kilic offen und ehrlich Antworten auf alles, was Nicht-Muslime so zum Thema Fasten wissen wollten.

Und als dann alle gegessen und getrunken und die „Neuen“ ein bisschen kennengelernt hatten, da packten wieder viele Hände mit an und im Nu waren die Tische und Stühle wieder verstaut, das letzte Glas gespült und der Gemeindesaal sah wieder aus, als ob nichts gewesen wäre.

Dringend gesucht

Liebe Mitbürger

Die Fahrradwerkstatt hat ihre Winterpause beendet und ist nun wieder fleißig am richten der gespendeten Fahrräder und Roller.



Blick in die Fahrradwerkstatt

Foto: Helmut Benke

Bei der letzten Ausgabe am 4. März 2026 konnten wir leider **viele Kinderwünsche nicht erfüllen** da wir zwar viele Fahrräder für Erwachsene haben aber **kaum Kinder- oder Jugendfahrräder**. **Wir benötigen dringend Fahrräder der Größe 20" und 24"**. Schauen Sie doch mal in Ihrer Garage, im Keller oder auch im Abstellraum, ob dort nicht noch ein Fahrrad für die Fahrradwerkstatt wäre, dem wir ein zweites Leben schenken können und es einer neuen Besitzerin oder einem neuen Besitzer übergeben können. **Strahlende Kinderaugen entschädigen uns dann für so manche Mühe.**

Wir freuen uns über ihre E-Mail mit Bildern.

Für die Macher der Fahrradwerkstatt

Helmut Benke

E-Mail h.benke@freenet.de

Sachspenden für Flüchtlinge

Herzlichen Dank für alle wertvollen Angebote, die wir immer wieder auf unsere Sachspendenaufrufe erhalten und so geflüchteten Menschen helfen können.

Wir freuen uns auch weiterhin über die unterschiedlichsten Sachspenden für die Flüchtlinge, für die aktuell Bedarf besteht. Leider sind die Lagermöglichkeiten sehr begrenzt, sodass wir die Angebote nur bei entsprechendem Bedarf annehmen können. Haben Sie bitte Verständnis, dass wir nur die nachstehenden gesuchten Dinge weitergeben können.

Es ist für uns hilfreich, wenn Sie möglichst von Möbelstücken etc. ein Foto an nachstehende E-Mail-Adresse schicken. Vielen Dank!

Aktuell werden gesucht: (möglichst mit Foto)

• Babywippe

Für alle Sachspenden bitten wir um Kontaktaufnahme mit Elfriede Kohnke: E-Mail: a.e.kohnke@gmx.de oder Tel.: 07153-6157544

Kultur und Bildung

Stadtmuseum Alte Post

Kunst und Geschichte im Museum

Martinstraße 10

73061 Ebersbach

Info-Telefon 07163/161-3431

Büro-Telefon 07163/161-3340

E-Mail geiger@stadt.ebersbach.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Aktuelle Sonderausstellung:

Kinder als Künstler

Führungen für Gruppen auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten auf Anfrage möglich.

Ganz neu in der Museums-sammlung seit dieser Woche: **Ein Kalender des Generalkonsulats der Türkei aus dem Jahr 2025 mit einem Kinderbild aus Ebersbach. Der Kalender enthält Bilder des Malwettbewerbs zur Deutsch-Türkischen Zusammenarbeit und Freundschaft.**



Foto: Fritz /Stadtmuseum





Ganz neu in der Museumssammlung seit dieser Woche: Diese Broschüre enthält Schülerarbeiten der Marktschule des Schuljahrs 1993/94 zum Thema Hexen. Sprüche und Gedichte über Hexen sind darin mit Linoldrucken illustriert, die Hexen als Thema haben.

Fotos: Stadtmuseum Ebersbach

Stadtarchiv

Marktplatz 1, 73061 Ebersbach
Nutzung des Stadtarchivs nach Vereinbarung
Telefon 07163/161-3340
geiger@stadt.ebersbach.de

Stadtbibliothek



Öffnungszeiten und Adresse

Kirchbergstr. 2
73061 Ebersbach
Telefon: 07163 161-3410
E-Mail: bibliothek@ebersbach.de
Homepage: <https://bibliothek.komm.one/ebersbach>
Instagram: stadtbibliothek_ebersbach

Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag: 14:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch: 09:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 bis 13:00 Uhr

MINT-Lernbereich Jugendliche

In unserem Lernbereich finden Sie unsere MINT-Medien zu den Unterrichtsfächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Ob zur Unterstützung beim Lernen oder für ein GFS-Referat – hier stehen informative und hilfreiche Materialien bereit. Einfach zum Stöbern vorbeikommen.

Ihr Team der Stadtbibliothek

Malaktion für Kinder - Daheim gestalten und in der Stadtbibliothek präsentieren



MINT Medien - Lernbereich



Malaktion für Kinder



Osterbasteln

Leseabenteuerclub, 20. März 2026 um 16.30 Uhr in der Stadtbibliothek

Freitag, 20. März 2026 findet um 16.30 Uhr wieder der Leseabenteuerclub statt.

Eine spannende Geschichte mit unserer Vorlesepatin wartet auf Euch von Lissa Lehmenküller „Ete Petete & ToHu Wabohu – Gegensätze ziehen sich an“. Ete Petete wohnt in einem sauberen und sehr ordentlichen Haus mit ihrem ordentlichen Pudel Pico Bello. Alles ist einfach ordentlich, sauber und perfekt. Doch dann kommt der neue Nachbar an – laut und zottelig ... und das Durcheinander beginnt ... Kommt doch vorbei und bringt eure Clubkarte mit!



Leseabenteuerclub

Foto: Stadtbibliothek

Osterschließtag – Bitte beachten!

Die Stadtbibliothek hat am **Freitag, 3. April 2026 und am Samstag, 4. April 2026 geschlossen.**

Das Team der Stadtbibliothek wünscht Ihnen schöne Ostertage.

Volkshochschule



VHS-Kurse: noch Plätze frei

Persönlichkeitsentwicklung

E 10602 Raus aus der Selbstzweifel-Spirale – in 8 Wochen zu emotionaler Stärke und innerer Freiheit (für Frauen ab 30)

Dieser Kurs ist für Frauen, die zurück zu sich selbst finden wollen – ohne Coaching, aber mit Tiefe.

Sie haben Rückschläge erlebt, vielleicht beruflich oder familiär, vielleicht eine Trennung, einen Neuanfang oder ein inneres Gefühl von Leere. Und nun ist der Moment gekommen, in dem Sie sagen: „Ich will mich selbst wieder spüren. Ich will nicht zurück, ich will vorwärts – mit Klarheit und Stärke.“

In diesem Kurs geht es nicht um Selbstoptimierung, sondern um echte Selbstverbindung. Wir schaffen einen geschützten Raum, in dem Sie durch Reflexion, ehrlichen Austausch und gezielte Impulse wieder Zugang zu Ihrer inneren Kraft finden. Sie müssen nichts „leisten“. Sie müssen nur bereit sein, sich selbst zuzuhören. Gemeinsam arbeiten wir daran, vergangene Erfahrungen zu würdigen, aber nicht in ihnen stecken zu



AS_image1313138496753-AS-image204742942.jpeg Urheber-/Nutzungsrecht Foto: AdobeStock

bleiben. Sie entdecken Ihre verborgenen Stärken, formulieren Ihre persönlichen Werte und entwickeln eine Vision für Ihre nächsten Schritte – ob im Beruf, in Beziehungen oder einfach für sich selbst. Die Kursleiterin bringt langjährige Erfahrung als Sozialarbeiterin, Pädagogin, Führungskraft und Migrantin mit – sie kennt Brüche, Umwege und das Gefühl, immer wieder neu anfangen zu müssen. Mit Klarheit, Respekt und Wärme begleitet sie Sie durch diesen Prozess. Der Kurs richtet sich besonders an Frauen ab 30, die keinen klassischen Coaching-Ansatz suchen, sondern innere Klarheit, Selbstvertrauen und Orientierung – durch Reflexion, Struktur und echte Verbindung zu sich selbst. Sie brauchen keine Vorkenntnisse – nur den Wunsch, sich selbst ernst zu nehmen. Wenn Sie das Gefühl haben: „Ich will mehr vom Leben – aber diesmal in meinem Tempo und mit meiner Stimme“, dann sind Sie in diesem Kurs richtig.

Qualifikationsziele:

Die Teilnehmerinnen können nach dem Kurs ...

1. Ihre inneren Selbstzweifel erkennen und entkräften.
2. Eine gesunde emotionale Selbstregulation aufbauen.
3. Alte Denkmuster durch neue, stärkende Glaubenssätze ersetzen.
4. Selbstmitgefühl, Selbstvertrauen und Abgrenzung im Alltag bewusst einsetzen.

TN sollen mitbringen: Offenheit für Selbstreflexion und Veränderung, Bereitschaft, täglich 15–20 Minuten Zeit zu investieren, eigenverantwortliches Arbeiten (Übungen, Journaling, Meditationen)

Vera Sompon, Pädagogin, B. A. Soziale Arbeit

Montags, 18:00 bis 20:00 Uhr, ab 23.03.2026

10 Abende, 112,00 € (max. 10 Teilnehmerinnen/Teilnehmer)

Seminarräume EG Stadtbibliothek, Kirchbergstraße 2

E 10603 Neurographik für Einsteiger – kreative Techniken für einen stressfreien Alltag

Erleben Sie die transformative Kraft der Neurographik – einer kreativen Zeichenmethode, die auf neurowissenschaftlichen Erkenntnissen basiert und leicht erlernbar ist.

In diesem vierteiligen Kurs entdecken Sie, wie Sie mit Stift und Farbe innere Klarheit, emotionale Balance und neue Perspektiven entwickeln können. Durch intuitive Zeichnungen werden innere Blockaden sichtbar und können sehr effektiv bearbeitet und gelöst werden. Die Methode unterstützt dabei, mehr Selbstsicherheit, innere Ruhe und neue Energie für Veränderungen im Leben zu gewinnen. Neurographik lässt sich gut in den Alltag integrieren und kann in vereinfachter Form auch gemeinsam mit Kindern angewendet werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

In diesem Workshop erlernen Sie die Grundlagen der Neurographik sowie drei wirksame Modelle für den Alltag.

Elena Drozdeski

Dienstags, 18:30 bis 21:00 Uhr, ab 24.03.2026

4 Abende: 74,30 € (max. 10 Teilnehmerinnen/Teilnehmer)

Haus Filsblick, Häfelesaal, Albstr. 4

E 10600 „Find a Heart“ – wenn die Natur dir antwortet

Für Menschen in Übergängen: nach Trennung, Verlust oder einem Bruch im Leben.

Wenn wir leiden, trauern, uns trennen oder frustriert sind, leidet nicht nur das Herz, sondern auch unsere Wahrnehmung verändert sich. Das Gehirn filtert das, was wir denken und sehen wollen. Gerade wenn wir Schmerz erfahren und uns allein fühlen, ist es wichtig, sich daran zu erinnern: die Natur antwortet dir. Liebe ist überall, wenn wir dafür empfänglich dafür sind und unseren Blick danach ausrichten.

Find-a-Heart verbindet Neurowissenschaft, Achtsamkeit und Naturerfahrung zu einer Reise, die deinen Blick behutsam verändert. Du lernst, deine Wahrnehmung (RAS) neu auszurichten und wirst daran erinnert, dass Heilung und Verbindung oft in den kleinen Momenten liegen.

Patrizia Zeiner



Canva-Bild: Black Marker Pen on a Multi-Colored Drawing from Neurographic Lines. Neurographics as a Psychological Technique Foto: Canva/Hajiyeva

Samstag, 10:00 bis 13:00 Uhr, 28.03.2026

1 Vormittag: 39,00 € (max. 10 Teilnehmerinnen/Teilnehmer)

Fichtenstraße 9, Sulpach

E 50601 „Abenteuer Selbstständigkeit“, das Coaching-Spiel Denke, handle und entscheide wie die erfolgreichsten Unternehmer/-innen

Unsicherheit gehört zur Selbstständigkeit, Wachstum auch. Ich nehme euch mit in eine Haltung, die Mut macht und neue Wege öffnet.

In diesem Workshop erlebst du eine neue Form von Coaching – spielerisch, kompakt und wirksam.

Mit dem Coaching-Spiel „Abenteuer Selbstständigkeit“ entfaltest du neue Perspektiven auf dich und dein Business.

Du erkennst, was wirklich wichtig ist, entdeckst neue Wege und kommst mutig ins Handeln.

Lerne spielerisch, wie die erfolgreichsten Unternehmer/-innen handeln, auf Basis der Methode von Effectuation* – eine wissenschaftlich erforschte Denkweise.

Was dich erwartet:

- Neue Lösungswege für aktuelle Herausforderungen
- Klarheit über deine Situation und konkrete nächste Schritte
- Leichtigkeit durch Spiel und Austausch
- Eigene Grenzen erweitern und Potenzial entfalten

Für wen:

- Selbstständige, und diejenigen, die es werden wollen
- Gründer/-innen und Menschen, die ihre Zukunft aktiv gestalten wollen.

– Entrepreneurs und Intrapreneurs

Lerne, wie die erfolgreichsten Unternehmer/-innen handeln, denken und entscheiden und melde dich jetzt an.

* Dieses Angebot steht in keiner Verbindung zu offiziellen Effectuation-Programmen oder -Zertifizierungen.

Patrizia Zeiner

Montag, 17:00 bis 20:00 Uhr, 30.03.2026

1 Abend: 79,00 € (max. 10 Teilnehmerinnen/Teilnehmer)

Haus Filsblick, Häfelesaal, Albstr. 4

Kultur

E 30150 Yoga mit Spaß für Frauen

Genießen Sie wohlthuende Momente der Entspannung für den Geist, verbunden mit Kräftigung und Dehnung für den Körper in unserem Yoga-Kurs speziell für Frauen. Durch wohldosierte Übungen lassen wir den Alltagsstress hinter uns und stärken ganzheitlich Ihre Gesundheit. Yoga hilft, die eigene Selbstwahrnehmung zu verbessern und innere Balance zu finden – fernab vom hektischen Alltag. In der geschützten Atmosphäre der Gruppe entsteht darüber Raum für Begegnung und Austausch.

Der Kurs ist für Anfängerinnen und Fortgeschrittene geeignet. Gönnen Sie sich diese bewusste Auszeit und entdecken Sie, wie Yoga Ihr Wohlbefinden auf vielfältige Weise steigert.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Yogamatte, Augenkissen oder -tuch zur Tiefenentspannung

Vanessa Djeuka, Yogalehrerin

Freitags, 17.30 bis 18.30 Uhr, ab 27.02.2026

15 Abende: 80,00 € (max. 12 Teilnehmerinnen)

Haus Filsblick, Mühlradsaal, Albstraße 4

E 30253 Outdoor Functional Training

Frische Luft, tolle Energie und ein gemeinsames Ziel: fit durch alle Jahreszeiten! Funktionelle Übungen fördern deine Koordination und körpereigene Stabilität, helfen dir, Beschwerden und Verletzungen vorzubeugen und machen deinen Körper fit für alle Funktionen, welche er im Alltag zu bewältigen hat, wie beispielsweise schwere Gegenstände mit geradem Rücken anzuheben.



AS_Coaching-Spiel-Selbstständigkeit.jpg Foto: Zeiner



AS_AdobeStock-242057780.jpeg Foto: Adobe Stock

Bewegung im Freien hebt deine Stimmung, stärkt dein Immunsystem, steigert deine Trainings-Effizienz durch den erhöhten Sauerstoffgehalt und verbessert bei Sonnenschein auch noch deinen Vitamin-D-Spiegel.

Und die Kombi daraus ist unschlagbar, ich freue mich auf euch!

Geeignet für alle Trainingslevels, da bei den Übungen verschiedene Schwierigkeitsvarianten möglich sind.

Kathrin Albrecht

Sonntags, 10:30 bis 11:30 Uhr, ab 01.03.2026

10 Vormittage: 57,30 € (max. 15 Teilnehmerinnen/Teilnehmer)
Outdoor, Haldenweg

E 30151 Hatha-Yoga am Vormittag

Durch Körperübungen (Asanas) und Atemübungen (Pranayama) und das bewusste Erleben der Stille kommen unser Körper und unser Geist zur Ruhe und Entspannung. Der Schwerpunkt dieser Yogastunden liegt auf der bewussten Wahrnehmung der Übungen und auf dem Finden des eigenen Rhythmus. Der Körper wird gedehnt und gekräftigt. Die Stunde ist für Jung und Alt geeignet und erfordert keine Vorkenntnisse.

Bitte mitbringen: Gymnastikkleidung und eine Yogamatte oder Decke.

Gisela Heine, Yogalehrerin

Montags, 9.00 bis 10.30 Uhr, ab 09.03.2026

12 Vormittage: 106,00 € (max. 11 Teilnehmerinnen/Teilnehmer)
Musikschule, Saal, Fritz-Kauffmann-Str. 4

E 50157

Betriebssystem Linux Mint + Kurzeinstieg in LibreOffice

Linux Mint – eine praktikable Windows-Alternative für den PC-Alltag

Dieser Workshop richtet sich an Personen, die an einer Alternative zum dominierenden Betriebssystem Windows für den PC-Alltag interessiert sind und den Neueinstieg auf eine geeignete Linux-Distribution nicht scheuen.

Sie können hierzu das eigene, nicht oder wenig genutzte ältere Windows-Notebook im LINUX-Café umrüsten lassen (weitere Infos über Kontakt: repaircafe-ebersbach@gmx.de). Teilnehmern ohne Linux-Laptop wird ein entsprechendes Notebook für den Workshop bereitgestellt (bei Buchung des Workshops bitte angeben).

Nach einer kurzen theoretischen Einleitung wird Schritt für Schritt der praktische Einstieg in das Betriebssystem Linux Mint im Rahmen eines Workshops erklärt.

Grundeinstellungen in Linux Mint (Aktualisierung der Software, Anwendungen nachinstallieren, Systemeinstellungen, alte Treiber nachinstallieren, Firewall, Erscheinungsbild etc.) werden ebenso thematisiert, wie das Linux-Dateisystem Nemo, persönliche Desktop-Einstellungen oder die Nutzung von Massenspeicher (z. B. USB-Stick). Auf die Verwendung von Software für Büro, Internet, Multimedia und Grafik, den Anschluss eines Druckers, sowie interessanten Hilfsanwendungen wird kurz eingegangen. Es werden einige Hardware-Tests und Einstellungen (Lautsprecher, Mikrofon, Bluetooth, Display) am betriebsbereiten Notebook durchgeführt. Praktische Einstellungen (automatischer Login beim Hochfahren, Anpassung des Dateimanagers, eigenes Root-Passwort festlegen) und Installationstipps (Windows-Schriften & Hintergrundbilder nachinstallieren, PDF-Dokumentenbetrachter) runden den Workshop ab.



Canva: Outdoor-Functional-Training.jpg Foto: Canva/Hajiyeva



AS_image0903359734103-AS-AdobeStock-469.jpeg

Foto: Adobe Stock



AS_mitmacherei-logo-blau-rgb-2000px144pp.jpg Foto: Ruoff

Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse. Ein Notebook mit dem Betriebssystem LINUX Mint. Sie können hierzu das eigene, nicht oder wenig genutzte ältere Windows-Notebook im LINUX - Café umrüsten lassen (weitere Infos über Kontakt: repaircafe-ebersbach@gmx.de). Teilnehmern ohne Linux-Laptop wird ein entsprechendes Notebook für den Workshop bereitgestellt (bei Buchung des Workshops bitte angeben).

LibreOffice – ein alternatives Büropaket zu Windows Office

Ein Einstiegs-Workshop zu einem leistungsstarken Büropaket, zu dem Sie Ihr eigenes Windows- oder über das Linux Café Ebersbach umgerüstete Linux-Mint-Notebook mitbringen können (Kontakt: repaircafe-ebersbach@gmx.de).

Das Büropaket LibreOffice ersetzt alltagstauglich Windows Office (z. B. Word, Excel, PowerPoint) und ist zudem noch kostenlos. Wer Microsoft Office kennt, wird sich intuitiv auch recht schnell in die ähnliche Struktur der Benutzeroberfläche von LibreOffice einarbeiten. Dass LibreOffice inzwischen recht gut mit Office-Dokumenten umgehen kann, hat sich bereits herumgesprochen.

Im Workshop wird auf die Funktionen und Einstellungen, die der durchschnittliche Office-Anwender kennt und nutzt, eingegangen. Thematisiert werden unter anderem die Benutzeroberfläche, Dokumentenvorlagen, das Formatieren, das Öffnen, Speichern und Exportieren von Dokumenten, Rechtschreibprüfung, automatische Funktionen u. v. m.

Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse

Harald Kliem

Mittwochs, 19.00 bis 21.00 Uhr, ab 25.03.2026

4 Abende: 69,20 € (max. 8 Teilnehmerinnen/Teilnehmer)

Seminarräume, Kirchbergstraße 2



mitmacherei Repair-Café Ebersbach

Gemeinsam anpacken für das Repair-Café, die Stadtbibliothek und die VHS: Neue Möbel dank starkem Team-Einsatz



Voller Team-Einsatz beim Schrank-Transport Foto: Helmut Benke

Hochwertige Büromöbel für die Stadtbibliothek und die Seminarräume – und das völlig kostenlos? Diese Gelegenheit ließen sich die engagierten Ehrenamtlichen des Repair-Cafés „mitmacherei“, der Fahrradwerkstatt der Flüchtlingshilfe und des BürgerBusEbersbach nicht entgehen.

Alles begann mit einem Hinweis an Helmut Benke von dessen langjährigem Freund Herrn Nesch: In seiner Firma in Esslingen, die technische Laborunterweisungen durchführte, wurden erstklassig gepflegte Büro- und Laborschränke frei. Nach einer ersten Besichtigung stand fest: Die Möbel sind ideal für die Aufwertung der Ebersbacher Seminarräume im Kirchberg, der Heimstatt der mitmacherei. Die Herausforderung: die Möbel mussten bis zum Wochenende abgeholt werden, am Montag kam bereits der Entwürmer.

Logistik-Meisterleistung am Wochenende

Was folgte, war eine beispielhafte Kooperation zwischen den drei Ehrenamts-Organisationen, unterstützt von der Stadtverwaltung. Nach Rücksprache mit Herrn Vogl, Beauftragter für Bürgerschaftliches Engagement, stellte der Bauhof zwei Anhänger und den Eberbus zur Verfügung und ein ehrenamtlicher Fahrer für den Eberbus wurde ebenfalls noch kurzfristig durch Helmut Benke gefunden. Die Logistik übernahm Helmut Benke.

Bereits am 5. März holte dieser ein Whiteboard und ein Flipchart ab, doch der Haupteinsatz fand am Samstag, den 7. März, statt. Um 14:45 Uhr machten sich Manfred Vollmer, Ulrich Fischer, Helmut Benke und Frank Wagner mit dem Eberbus, sowie mit 2 Privat-PKW mit Anhängern auf den Weg nach Esslingen. Dort galt es, die sperrigen Schränke aus dem zweiten Stock in den Hof zu manövrieren, aufzuladen und für den Transport zu sichern. Martin Ruoff, ein Koordinator des Repair-Cafés mitmacherei, erwartete die Schrank-Transporteure bereits in den Seminarräumen im Kirchberg.

Erfolgreicher Abschluss am Abend

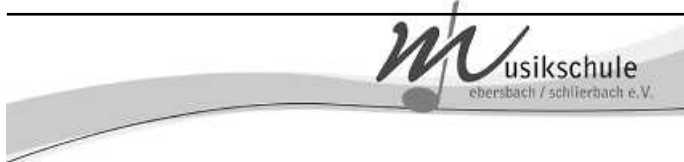
Dank einer zweiten Fahrt und vollem Körpereinsatz konnten insgesamt drei Laborschränke und sechs Büroschränke sicher nach Ebersbach transportiert werden. Die Möbel wurden vorerst im Vorraum der Seminarräume untergebracht. Nach einem weiteren bereits geplanten Arbeitseinsatz zum Umräumen von den alten in die neuen Schränke am 25. März, werden sie künftig für Ordnung und eine professionelle Arbeits- und Veranstaltungsatmosphäre sorgen, sowie das in 35 Jahren entstandene Schrank-Sammelurium im großen Seminarraum ersetzen.

Um 21:35 Uhr rollten die Anhänger schließlich zurück auf den Bauhof – ein langer Tag für die Helfer, aber ein großer Gewinn für die Stadtbibliothek. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Beteiligten, vor allem auch den Schrank-Spendern, für diesen tatkräftigen Einsatz!

Helmut Benke

Für das Koordinatorenteam Repair-Café, Fahrradwerkstatt und BürgerBus

Musikschule



Jahreskonzert der Musikschule Ebersbach/Schlierbach

Sonntag, 22. März 2026, 16 Uhr, Dorfwiesenhalle Schlierbach

Das traditionelle **Projektorchester** der Musikschulen Reichenbach – Schurwaldmusikschule – Musikschule Ebersbach/Schlierbach unter der Leitung von Gerhard Löffler wird dieses Mal wieder mit von der Partie sein. Die große Sinfonische Orchester mit Geigen, Celli, Kontrabässen und Bläsern wird in diesem Jahr Musik aus dem Film „Die Kinder des Monsieur Mathieu“ und berühmte italienische Opernmelodien wie „Nessun Dorma“ zum Besten geben.

Drei **Gitarrenensembles** spielen Traditionelles, spanische Tänze, Musik aus einem berühmten Videospiel, aber auch Hits aus den 80ern wie „Another Brick in the Wall“. Beiträge mit **Klavier**, sogar 8-händig dürfen nicht fehlen und die kleinen und großen **Sängerinnen und Sänger** werden Stücke u.a. vom König des Pop, Michael Jackson, zu Gehör bringen.

Das 1-stündige Konzert wird ohne Pause stattfinden.

Der Eintritt ist kostenfrei. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und ein paar Spenden.

**Rauchmelder
sind
Lebensretter**



KulturWerkstatt



„Wilde Wasser“ am 21. März 2026 im Museum „Alte Post“ Wilde Wasser – Eine literarisch-musikalische Spurensuche

Einstmals waren Flüsse die wichtigsten Verkehrsadern. Entlang der Wasserwege entstanden Handelszentren, begegneten sich unterschiedliche Kulturen. Flüsse bilden auch heute noch natürliche und politische Grenzen und sind – auch sinnbildlich – Orte des Übergangs.

Immer dem Wasser entlang begeben sich **Daniel Knobelspies** (Moderation, Rezitation, Texte) und **Manfred Schall** (Musik und Gesang) auf eine Entdeckungstour aus Liedern, Gedichten und Geschichten. Ihre Reisebegleiter: **Gitarre, Bandoneon, Neugier und Reisefieber**.

Nachdem Quellnympfen beehrt und Flussgottheiten besänftigt sind, kann die Fahrt beginnen. Auf ihrem „Boat on the River“ schauen sie das Publikum vom „Moon River“ der Liebenden zum schicksalhaften „River of no Return“. Dabei mischen sie in ihren Soundtrack aus Film- und Popsongs auch älteres Liedgut und zeigen, dass auch „Vater Rhein“ und Neckar ihre Spuren in der Volkskultur, in Sprichwörtern und Redensarten hinterlassen haben.

Ob Heine, Hölderlin, Kästner, Brecht oder Mark Twain (der Mississippi-Kenner und Schöpfer von Tom Sawyer und Huckleberry Finn) – sie alle trugen dazu bei, Flüsse als Sehnsuchts- und Abenteuerorte zu entdecken. Und natürlich darf bei dem Ganzen der Fluss als Schauplatz tragischer Unglücksfälle und schauriger Begebenheiten nicht fehlen ...

WILDE WASSER
Eine literarisch-musikalische Spurensuche
Manfred Schall
Musik und Gesang
Daniel Knobelspies
Moderation, Rezitation, Texte
„Reisebegleiter“
Gitarre, Bandoneon, Neugier und Reisefieber
Samstag
21. März 2026
Einlass: 19 Uhr - Beginn: 19:30 Uhr
Martinstraße 10, Ebersbach/Fils
Karten-Vorverkauf (online: Eventim)
EBERSBACHER TINTENFÄSSE
Vorverkauf: €13,-
Abendkasse: €15,-
Schüler: €8,- / €10,-
Veranstalter:
KULTUR WERKSTATT
www.kulturwerkstatt.info

Foto: KW/KI/Knobelspies

Begeben Sie sich gerne mit uns am Samstag, 21. März 2026 um 19:30 Uhr (Einlass um 19 Uhr, freie Platzwahl) auf die Spurensuche im wunderbaren Rahmen des Veranstaltungsraums der „Alten Post“ in der Martinstraße zu Ebersbach/Fils.

Karten im Vorverkauf (Euro 13, ermäßigt für Schüler/-innen und Studierende (Euro 8,-)) gibt's wie immer im Ebersbacher Tintenfassle und online in unserem Shop bei Eventim Light (Direktlink auf unserer Homepage <https://kulturwerkstatt.info>). Online fallen Vorverkaufsgebühren an. Abendkasse: Euro 15,- (10,-)

Pflege- und Betreuungsdienste

ASB Sozialstation Ebersbach



Albstraße 4

73061 Ebersbach/Fils

Sie können uns telefonisch erreichen unter

Telefon: (07163) 90 94 20

E-Mail: sozialstation.ebersbach@asb-alb-staufferland.de

Unser Angebot umfasst:

- Information und Beratung (auch zu Hause)
- Essen auf Rädern (alle Kostformen)
- Hausnotruf (24-h-Rufbereitschaft)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Grundpflege (Körperpflege etc.)
- Behandlungspflege (Medikamente, Wunderversorgung etc.)
- Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- und weitere Leistungen – gerne anfragen

Bürozeiten:

Montag bis Freitag 7:00 - 15:30 Uhr

und nach Vereinbarung

ASB – Seniorenzentrum „Am Markt“

Bahnhofstr. 1

73061 Ebersbach/Fils

Telefon

07163 5367500

E-Mail:

pflegeheim.ebersbach@asb-alb-staufferland.de

Wir beraten Sie gerne.

Diakoniestation Ebersbach

Diakonie

Wann immer Sie uns brauchen – wir sind für Sie da!

- Information und Beratung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Haushalt/Einkaufen
- Behandlungspflege
- Körperpflege

Tagespflege – Gemeinschaft und Betreuung

Diakoniestation Ebersbach, Zeppelinstr. 38

Rufen Sie uns: 07163 / 102 - 25

Menschen, Nähe, Lebensfreude im Wohn- und Pflegestift Ebersbach



- **Stationäre Pflege** in allen Pflegegraden
Wir betreuen Wachkomapatienten, demenziell erkrankte Menschen und sind auf die Palliativversorgung vorbereitet.
- **Betreutes Wohnen** rund um die Uhr
Moderne 1-, 1,5- oder 2-Zimmerwohnungen in ruhiger Lage Ebersbach, Büchenbronner Str. 55 Ebersbach-Roßwälden, Pfarrer-Veil-Str. 4
- **Tagespflege – Gemeinschaft und Betreuung**
Diakoniestation Ebersbach, Zeppelinstr. 38
- **Familienpflege und Dorfhilfe**
Individuelle Unterstützung während eines Krankenhaus- oder Kuraufenthalts eines Elternteils, bei ambulanter Behandlung oder im Umfeld einer Schwangerschaft, bei besonderen Belastungen durch Erkrankung oder Behinderung

Pflegestift Ebersbach-Roßwälden, Pfarrer-Veil-Str. 4

Rufen Sie uns an – Tel. 07163/102-0

Kirchen und Glaubensgemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Ebersbach



Pfarramt Ebersbach I – Pfarrer Thomas Harscher

Geschäftsführendes Pfarramt

Ebersbach, Büchenbronner Straße 34, Tel.: (07163) 3579,

pfarramt.ebersbach-1@elkw.de

Das Gemeindebüro ist montags bis donnerstags von 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr durch unsere Gemeindegastgeberinnen Elke Kückmann und Daniela Stifter besetzt.

Pfarramt Ebersbach II – Pfarrerin Vanessa Winter und

Pfarrer Dietmar Winter

Roßwälden, Dorfstraße 26, Telefon (07163) 8111,

pfarramt.ebersbach-2@elkw.de

Das Gemeindebüro ist mittwochs von 8:30 – 11:30 Uhr durch unsere Gemeindegastgeberin Daniela Stifter besetzt.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:

www.ebersbach-evangelisch.de

GOTTESDIENSTE:

Sonntag, 22. März

09:30 Uhr **Benedikttskirche**

Roßwälden,

Pfarrerin Vanessa Winter

11:00 Uhr **Laurentiuskirche**

Sulpach,

Pfarrerin Vanessa Winter

18:00 Uhr **Gemeindehaus**

Bünzwangen,

Team Abendgottesdienst

Sonntag, 29. März

09:30 Uhr **Benedikttskirche**

Roßwälden,

Pfarrer Dietmar Winter

09:30 Uhr **Veitskirche**

Ebersbach, Pfarrer Thomas

Harscher, begleitet vom

Kirchenchor flauto parlando

11:00 Uhr **Winterkirche** im

Gemeindehaus Bünzwangen,

Pfarrer Thomas Harscher

11:00 Uhr **Blasiuskirche Weiler** mit Abendmahl,

Pfarrer Dietmar Winter

KINDERKIRCHE:

Samstag, 21. März

09:30 Uhr Gemeindehaus **Bünzwangen**

Sonntag, 22. März

09:30 Uhr Gemeindehaus **Roßwälden**

10:00 Uhr Gemeindezentrum **Ebersbach**

Sonntag, 29. März

09:30 Uhr Gemeindehaus **Roßwälden**

10:00 Uhr Gemeindezentrum **Ebersbach**

TERMINE:

Freitag, 20. März

14:30 Uhr, **Kaffee unterm Kirchturm** im **Hermann-Diem-Gemeindesaal** bei der **Veitskirche**. Wir freuen uns, dass wir Pfarrer i. R. Walter Scheck begrüßen dürfen. Er wird Ausschnitte aus dem Programm des ehemaligen Göppinger Pfarrerkabarets „Pfaffenpfeffer“ vortragen. Dazu laden wir ganz herzlich ein.



Foto: Evangelische
Kirchengemeinde Ebersbach



**Freitag,
20. März 2026
14:30–17:00 Uhr
im Gemeindesaal
bei der Veitskirche
Ebersbach**

**Kaffee unterm
Kirchturm**

„Eine Prise Pfaffenpfeffer“
Pfarrer i.R. Walter Scheck

Alle ab 60 Jahren,
die Lust haben zu einem
gemütlichen Nachmittag
mit Kaffee und Kuchen
und einem kleinen
Programm,
sind herzlich eingeladen.

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.ebersbach-evangelisch.de



Foto: Evangelische Kirchengemeinde Ebersbach

Samstag, 21. März

Führung Herrenberger Altar

Im Rahmen unseres Jahresthemas „**Hoffnung**“ laden wir herzlich zu einer Führung zum **Herrenberger Altar** in der Staatsgalerie Stuttgart ein. Das bedeutende spätgotische Werk von **Jerg Ratgeb** beeindruckt durch seine lebendigen Bildszenen, kräftigen Farben und seine tiefgehende Darstellung menschlicher Hoffnung und Erzähkraft.

Wir treffen uns um **09:30 Uhr** am **Bahnhof Ebersbach**.

Unsere Führung beginnt um **11:00 Uhr** in der **Staatsgalerie Stuttgart** und dauert etwa 60 Minuten.

Im Anschluss möchten wir den Vormittag bei einem gemeinsamen Mittagessen ausklingen lassen und dann zusammen nach Ebersbach zurückfahren. Wir bitten um eine Spende für den Eintritt und die Fahrkarte.

Anmeldungen sind leider nicht mehr möglich.

Sonntag, 22. März

14:30 Uhr Der **Frauentreff Bünzwangen** besucht eine öffentliche Führung der Sonderausstellung „Frei Schwimmen – Gemeinsam?!“ im Haus der Geschichte in Stuttgart.

Erfahren Sie in der Ausstellung in Stuttgart, wie sich im Schwimmbecken die Gesellschaft spiegelt. Unterschiedlichste Menschen mit verschiedenen Lebensstilen und Moralvorstellungen begegnen sich in öffentlichen Bädern – mal mehr und mal weniger harmonisch. Was heißt FREI SCHWIMMEN? Gemeinsam? Oder lieber doch getrennt?

Die Führung kostet 5 €, der Eintritt 6 € (ermäßigt 3 €). Da es eine öffentliche Führung ist, kann jede/r spontan dazukommen.

Treffpunkt: **Bahnhof Ebersbach** um **13:15 Uhr**.

Montag, 23. März

16:30 Uhr **Singkreis** im Gemeindehaus **Roßwälden**

17:00 Uhr **Kinderchor** im **Hermann-Diem-Gemeindesaal** bei der **Veitskirche**, für Kinder ab 4 Jahren bis 2. Klasse

17:45 Uhr **Kinderchor** im **Hermann-Diem-Gemeindesaal** bei der **Veitskirche**, für Kinder ab 3. Kl.

20:00 Uhr **Kirchenchor** im **Hermann-Diem-Gemeindesaal** bei der **Veitskirche**

Dienstag, 24. März

10:00 Uhr **Spielkreis** im Gemeindehaus **Roßwälden**, Ansprechpartnerin: Thea Naumann, Handy: 0176 67815639, E-Mail: Thea.naumann@outlook.de

14:00 Uhr, **Krabbelgruppe**, Gemeindezentrum **Ebersbach**, Leitung: Lisa Vollmer, E-Mail: lisavollmer21@gmx.de

15:30 Uhr **Krabbelgruppe** im Gemeindezentrum **Ebersbach** (Zeppelinstraße 38) Leitung: Larissa Betz, Tel.: 0174 9897214

Mittwoch, 25. März

10:00 Uhr **Eltern-Baby-Treff** im Gemeindehaus **Roßwälden**, Ansprechpartnerin: Katrin Gunkel, Handy: 0151 23992423, E-Mail: katrinkrapf@gmx.de

20:00 Uhr **Posaunenchor** im Gemeindehaus **Roßwälden**

Donnerstag, 26. März

09:30 Uhr **Kleinkindgruppe „Spielmäuse“**, für Kinder zwischen dem 1. und 2. Lebensjahr, mit Begleitperson. Die Gruppe findet im Bewegungsraum des **Kindergartens Löwenzahn**, Zeppelinstraße 40, **Ebersbach** statt. Ansprechpartnerin: Leonie Moosmann-Denner, E-Mail: leoniedennerle@aol.de

JUNGSCHAREN UND GRUPPEN:

Informationen zu Jungscharen und Gruppen erhalten Sie unter der Rubrik „CVJM Ebersbach“, Termine und auf der Homepage des CVJM: www.cvjm-ebersbach.de

INFORMATIONEN:

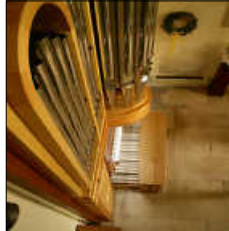
Vorankündigung:

Sonntag, 29. März

18:00 Uhr Mozart und Bach – **Orgelkonzert** mit **Thomas Rapp** am Palmsonntag in der **Leonhardskirche Bünzwangen**.

Am Abend des Palmsonntags lädt die Evangelische Kirchengemeinde Bünzwangen zu einer musikalischen Reise von der Renaissance bis zur Spätromantik ein:

Mit Jan Pieterszoon Sweelinks Hexachordfantasie steht eines der berühmtesten Werke des Niederländers, der für die Musik Norddeutschlands maßgeblich ist, auf dem Programm. Mozarts Fantasie für eine Orgelwalze in f-Moll/F-Dur, KV 594 wie sein Andante in F-Dur, KV 616 bringen den Stil der Wiener Klassik, Brahms' Choralvorspiele über „Herzlich tut mich verlangen“ die Spätromantik eines „Wahlwieners“ zum Erklingen. Die vom gebürtigen Hamburger Brahms verwendete Melodie von „O Haupt voll Blut und Wunden“ verweist auf das Ende der Karwoche, J.S. Bachs Praeludium und Fuge c-Moll, BWV 546 sowie seine Partita über das Passionslied „Sei gegrüßet, Jesu gütig“ auf ihren Beginn am Palmsonntag. In elf Variationen des in Weimarer Zeit entstanden BWV 768,2 erleben Sie die Genialität Bachs und die Vielfalt der Orgelfarben.



**ORGELKONZERT
mit Thomas Rapp**

Palmsonntag, 29. März 2026
18:00 Uhr
Leonhardskirche Bünzwangen
Ortsstraße 29
Thomas Rapp spielt Orgelwerke
von J.P. Sweelink, Mozart,
Brahms und J.S. Bach
Konzert frei, ein Spenden zum Erhalt der Kirchenmusik wird gebittet



Foto: Evangelische Kirchengemeinde Ebersbach

EmK Unteres Filstal, Das CREDO, Fritz-Kauffm.-Str. 8+10



Das CREDO

Evangelisch-methodistische Kirche Unteres Filstal
Fritz-Kauffmann-Str. 8+10, 73061 Ebersbach
Pastor Frank Mader
Telefon 07163 5343811, pastor@dascredo.de
www.dascredo.de

Wir sind eine Freikirche im Verbund der Ökumene und der Evangelischen Allianz

Lassen Sie sich einladen zu unserem Gottesdienst:

Sonntags um 10 Uhr im CREDO, unserem modernen Gebäude im Herzen von Ebersbach.

Wir feiern fröhlich Gottesdienst mit Liedern aus unterschiedlichen Zeiten und einer ansprechenden Predigt. Im Anschluss können Sie gerne bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Wasser noch über Gott und die Welt reden.

Kinder ab dem Schulalter gehen in den Kinder-Gottesdienst (nicht in allen Ferien) und Kleinkindern steht der große Eltern-Kind-Raum zur Verfügung.

Besondere Gottesdienste werden live gestreamt und sind – wann immer Sie wollen – auf www.dascredo.de bzw.

www.youtube.dascredo.de zu sehen.

Außerdem können sie über die Taste **Predigt** oben rechts auf www.dascredo.de alle Predigten anhören.

Freitag, 20.03.2026

Redaktionsschluss CREDO-aktuell

19:00 Uhr Jugendkreis (Thema: Die letzten 24 Stunden Jesu: Warum hast du mich verlassen?)

Samstag, 21.03.2026

10:00 Uhr Kirchlicher Unterricht

18:00 Uhr Musical 7 Worte von Albert Frey in der EWS-Arena GP

Sonntag, 22.03.2026

09:45 Uhr Gebetstreff (im RAUM-der-STILLE)

10:00 Uhr Gottesdienst (Bischof Werner Philipp) (Mk.15,1-15 -Jesus, Barabbas und Pilatus / 4 - (Predigtreihe „Die letzten 24 Stunden“))

Montag, 23.03.2026

20:00 Uhr Hauskreis Schröder

Dienstag, 24.03.2026

20:00 Uhr Hauskreis „konkret“

Mittwoch, 25.03.2026

13:00 Uhr Ich pack's

(Lernhilfeprogramm für Kinder und Jugendliche)

19:30 Uhr Ausschusssitzung Öffentlichkeitsarbeit

20:00 Uhr Hauskreis „treffen – Leben – teilen“

Donnerstag, 26.03.2026

20:00 Uhr Ausschuss Gebäudeverwaltung

Freitag, 27.03.2026

19:00 Uhr Jugendkreis

(Thema: Die letzten 24 Stunden Jesu: Es ist vollbracht)

Samstag, 28.03.2026

15:30 Uhr Jungschar (Hier spielt die Musik)

Sonntag, 29.03.2026

09:45 Uhr Gebetstreff (im RAUM-der-STILLE)

10:00 Uhr Gottesdienst (Frank Mader) / Erzählsonntag

(Mk.15,15b-23 – Misshandlungen und Demütigung des Königs / 5 – (Predigtreihe „Die letzten 24 Stunden“))

Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu



Leintelstr. 47, 73061 Ebersbach

Administrator Pfarrer Hubert Rother

Tel. 07163 52834

Fax 07163 52015

E-Mail: herzjesu.ebersbach@drs.de

Internet: se-unteres-filstal.drs.de

Mesner/Hausmeister: Lukas Miosga

Mobil: 0157 54414906

E-Mail: Lukas.Miosga@drs.de

Kirchenpflegerin: Roswitha Wozar

Tel. 07163 9951526

E-Mail: Roswitha.Wozar@kpfl.drs.de

Gottesdienstordnung für die Seelsorgeeinheit Unteres Filstal

Freitag, 20.03.26

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Sparwiesen –

geänderte Uhrzeit beachten

5. Fastensonntag

Ll: Ez 37, 12b-14; Lll: Röm 8,8-11; Ev: Joh 11,1-45

(oder 11.3-7.17.20-27.33b-45)

Samstag, 21.03.26

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Ebersbach (Messe für Gertrud Gaal und alle Verstorbenen der Familien Gaal und Schulzek)

Sonntag, 22.03.26

10.00 Uhr Eucharistiefeier und 8. Weggottesdienst der Erstkommunionkinder in Albershausen (gestifteter Jahrtag Manfred Schuler, Messe für Jesus Ignatius Ros Lopez)

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion in UHINGEN

Montag, 23.03.26 – Hl. Turibio von Mongrovejo

17.00 Uhr Friedensgebet in Sparwiesen

Freitag, 27.03.26

20.15 Uhr Anbetung und Lobpreis in Ebersbach – Start der Josefswallfahrt

Palmsonntag – jeweils mit Palmenweihe

Ll: Jes 50,4-7; Lll: Phil 2,6-11; Ev: Mt 26,14-27,66 (oder 27,11-54)

Samstag, 28.03.26 – Pilgertag der SE

15.00 Uhr Andacht in Wangen, St.-Johannes-Evangelist-Kirche – Start Pilgerweg

18.00 Uhr Eucharistiefeier in UHINGEN

Sonntag, 29.03.26

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kindergottesdienst in Ebersbach (Messe für Bruno D'Amato)

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion in Albershausen

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro Ebersbach ist am **Freitag, den 20.03.26**, geschlossen. In dringenden Fällen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro UHINGEN (Tel. 07161-31888) oder hinterlassen auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht. Wir rufen Sie dann schnellstmöglich zurück.

Krankenkommunion auf Ostern

Wer von unseren älteren und kranken Gemeindemitgliedern die Kommunion zuhause erhalten möchte, möge sich bitte im Pfarrbüro melden (Tel. 07163-52834).

Beichtgelegenheit

Beichte vor Ostern ist möglich im Kath. Gemeindehaus St. Maria (Kleiner Gruppenraum im EG) in Göppingen, Ziegelstr. 9 zu folgenden Terminen:

Samstag, 21.03.26, 17.00 – 18.00 Uhr (Vikar Kurfess)

Samstag, 28.03.26, 16.00 – 17.45 Uhr (Pfr. Dreher)

Dienstag, 31.03.26, 16.30 – 17.30 Uhr

Dieses Jahr findet kein Beichttag vor Ostern in Salach statt.

Misereor-Fastenaktion 2026 – „Hier fängt die Zukunft an“

So lautet das Leitwort der Misereor-Fastenaktion 2026. Thematisch steht die berufliche Bildung junger Menschen am Beispiel Kameruns im Mittelpunkt: Talente zu stärken und Perspektiven zu schaffen.

Was passiert, wenn die Chance auf einen Beruf verwehrt bleibt? Wenn junge Menschen zwar wollen, aber nicht können? Mit der Fastenaktion 2026 setzt Misereor auf die Kraft der Chancen. In Kamerun begegnen wir jungen Menschen, die voller Tatkraft sind – und dennoch an Hürden scheitern: Berufliche Bildung ist für sie kein Selbstläufer, sondern ein hart erkämpfter Weg. Gemeinsam mit unserem Partner CODAS Caritas Douala unterstützen wir beim Berufseinstieg mit Beratung und Workshops. Wir laden Sie herzlich ein: Seien Sie Teil der Fastenaktion 2026 – dann fängt mit Ihnen Zukunft an.

Bitte machen Sie mit und geben Sie einen Beitrag zur **Misereor-Kollekte in den Gottesdiensten am 21.03./22.03. oder spenden Sie direkt** an Misereor:

- online unter www.misereor.de/spenden
- per Überweisung an: Pax-Bank, IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10, BIC GENODED1PAIX
- über die Misereor Spendentüte (im Pfarrbüro abgeben)

Danke, dass Sie eine gute Zukunft wachsen lassen – nicht nur in Kolumbien. Sondern überall, wo Misereor-Partner Menschen in Not zur Seite stehen.

Konzert der Brass Band B10 in der Herz-Jesu-Kirche Ebersbach – „A Fanfare of Praise“

Am Sonntag, 22.03.26 gibt die Brass Band B10 unter der Leitung von Frank Vantroyen aus Belgien in der Herz-Jesu-Kirche in Ebersbach ihr Auftaktkonzert in ein sehr ereignisreiches Jahr 2026 unter dem Motto „A Fanfare of Praise“. Frank Vantroyen ist Tubist an der Flämischen Oper in Antwerpen und schon seit vielen Jahren in der Brassband-Szene tätig. Mit ihm als Dirigent hat die Brass Band B10 in den vergangenen Jahren einige Konzerte bestritten und überaus erfolgreich an den Deutschen Brassband-Meisterschaften teilgenommen. In diesem Jahr nimmt die Brass Band B10 mit Frank Vantroyen im Juli beim World Music Contest in Kerkrade sowie im Oktober an den Deutschen Brassband-Meisterschaften in Augsburg teil und wird die Wettbewerbsstücke beim Kirchenkonzert in der Herz-Jesu-Kirche darbieten. Darüber hinaus wird ein sehr abwechslungsreiches Konzertprogramm geboten sein. Konzertbeginn ist um 18.00 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei – um Spenden zur Förderung der Konzertreihe wird gebeten. Die Freunde der Kirchenmusik



Konzert der Brass Band B10
Foto: Markus Raimund

Osterkerzenaktion 2026 der KAB: „Licht der Hoffnung!“

„Überall, wo die Würde des Menschen geachtet wird, scheint die Sonne der Auferstehung.“

Wie in jedem Jahr bietet die KAB wieder Osterkerzen zum Verkauf an. Die Kerze ist mahnendes Friedenslicht und nicht zuletzt Zeichen der Solidarität. Mit dem Beitrag von **5,00 Euro pro Kerze** unterstützen wir die internationale Arbeit der KAB in Uganda; dort ermöglicht das Licht der Hoffnung Menschen eine lebenswerte Zukunft. So werden z. B. einkommensschaffende KAB-Projekte unterstützt, wie Ziegen- und Schweinezucht oder Kaffee-/Ananasanbau. Des Weiteren die Ausbildung von Frauen als Mentorinnen gegen häusliche Gewalt und den Aufbau von Jugendgruppen mit Präventionsangeboten zu Drogen und Gewalt. Erhältlich sind die Osterkerzen **nach dem Palmsonntagsgottesdienst am 29.03.26 um 10.00 Uhr** in der Herz-Jesu-Kirche. Sollten danach noch welche übrig sein, können Sie diese auch noch nach dem Gottesdienst an Gründonnerstag erwerben. Ich bedanke mich im Voraus recht herzlich für Ihre Unterstützung! Edeltraud Jökel, Vorsitzende

„10 Tage Fasten – Ein grandioses Abenteuer, das uns in die Freiheit führt“ vom 23.03.26 bis 01.04.26

Treffen am Montag, 23.03.26 im Kreuzsaal des Gemeindehauses Ebersbach um 19.00 Uhr. Weitere Treffen nach Vereinbarung. Bitte melden Sie sich an: Pfarrbüro Ebersbach Tel. 07163-52834 oder E-Mail an Ingrid.Breithaupt@drs.de
Themen der Fastenaktion von der Gemeinschaft Emanuel mit 10 Impulsen zum Thema:

„Was nährt mein Leben“:

23.03. „Hunger nach Gott“

24.03. „Loslassen, um frei zu werden“

25.03. „Die Stille aushalten“

26.03. „Wahrheit über mich selbst“

27.03. „Christus im eigenen Hunger begegnen“

28.03. „Fasten und Umkehr“

29.03. „Solidarität mit den Hungrigen“

30.03. „Vertrauen statt Kontrolle“

31.03. „Dankbarkeit im Mangel“

01.04. „Neu gesendet“

Ingrid Breithaupt

Anbetung und Lobpreis am 27.03.26 ab 20.15 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche

Zu dieser Anbetung in der Herz-Jesu-Kirche im Rahmen der nächtlichen Josefswallfahrt für Männer sind selbstverständlich alle Gemeindemitglieder, also auch Frauen, herzlich eingeladen! Die Wallfahrt selbst ist dann nur für männliche Teilnehmer und führt über 30 km zur Wallfahrtskirche „Zur Schönen Maria“ auf den Hohenrechberg.

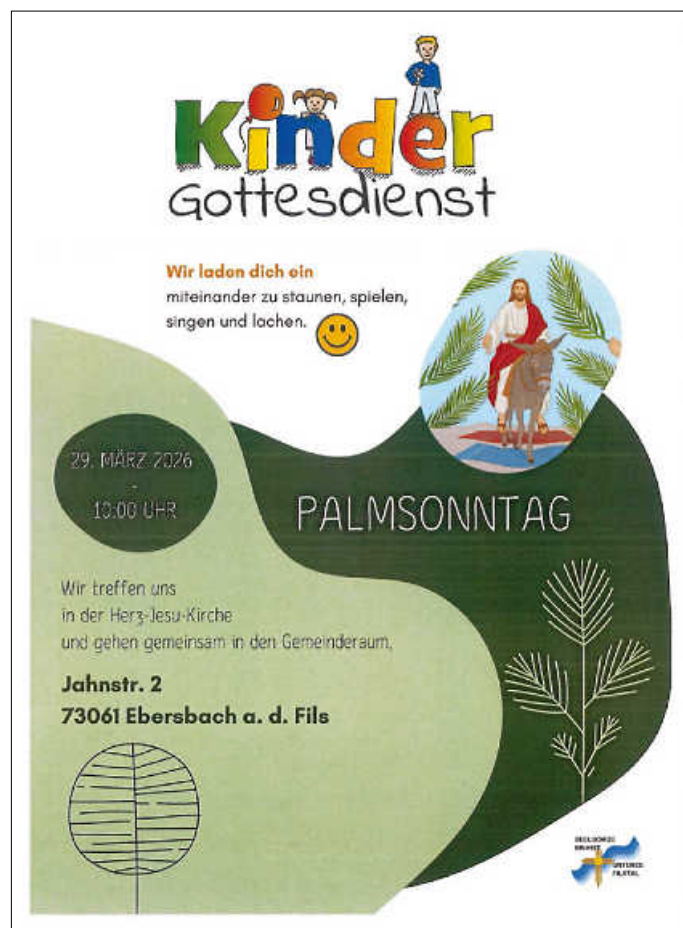
Tag der Seelsorgeeinheit

Wir feiern den Tag der SE wieder mit einem Pilgerweg. Beginn ist **am Samstag, 28.03.26 um 15.00 Uhr mit der Palmweihe vor der Kath. St.-Johannes-Evangelist-Kirche in Wangen**, Blumenstraße 21 (bei schlechtem Wetter in der Kirche).

Streckenbeschreibung:

Die Strecke beträgt dieses Jahr ca. 5 km. Da sie fast ausschließlich flach ist und über gute Straßen/Wege führt, ist sie für rüstige Seniorinnen und Senioren sowie für Kinderwagen bestens geeignet. Zu Beginn gibt es eine Andacht mit Palmenweihe. Unterwegs machen wir noch kurz Station mit einem geistlichen Impuls. Zur Stärkung nach dem Pilgerweg werden bei Ankunft im Gemeindehaus UHINGEN neben der Heilig-Kreuz-Kirche erfrischende Getränke, Kaffee und Kuchen angeboten.

Um 18.00 Uhr findet dann in der Heilig-Kreuz-Kirche in UHINGEN der Abschlussgottesdienst des Pilgerweges statt. Wer einen Fahrdienst zurück nach Wangen bräuchte, meldet sich bitte rechtzeitig im Pfarrbüro UHINGEN (Tel. 07161-31888).



Kindergottesdienst am Palmsonntag

Foto: Cornelia Skiba

Neuapostolische Kirche



Freitag, 20.03.2026

19.30 Uhr Jugendabend in der Hütte

Sonntag, 22.03.2026

09.30 Uhr Gottesdienst, Vorsonntagschule/Sonntagschule

Dienstag, 24.03.2026

20.00 Uhr Chorphprobe

Mittwoch, 25.03.2026

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.03.2026 (Palmsonntag)

09.30 Uhr Gottesdienst, Vorsonntagschule/Sonntagschule

Dienstag, 31.03.2026

20.00 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 01.04.2026

KEIN Gottesdienst

Karfreitag, 03.04.2026

09.30 Uhr Gottesdienst, Vorsonntagschule/Sonntagschule

Sonntag, 05.04.2026 (Ostersonntag)

09.30 Uhr Gottesdienst, Vorsonntagschule/Sonntagschule

Dienstag, 07.04.2026

20.00 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 08.04.2026

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12.04.2026

09.30 Uhr Gottesdienst, Vorsonntagschule/Sonntagschule

Dienstag, 14.04.2026

20.00 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 15.04.2026

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.04.2026 – Konfirmation

09.30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostelhelfer

Martin Rheinberger und Apostel Volker Keck

Dienstag, 21.04.2026

20.00 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 22.04.2026

20.00 Uhr Gottesdienst

Unsere Gottesdienste stehen allen interessierten Menschen offen. Jeder ist eingeladen, unsere Gottesdienste mitzufeiern und sich zu überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden auswirken können.

Gemeindeleitung

Volker Stähle, volker.staehle@t-online.de

Gunther von Olnhausen, G.v.olnhausen@gmx.de

Weitere Informationen<https://www.nak-goeppingen-kirchheim.de/unteres-filstal>

Jehovas Zeugen Versammlung Ebersbach

JZ

Samstag, 21. März, 9.40 – 16.05 Uhr**Kongress** in 72770 Reutlingen, Schachen 4**Motto: Bete Gott „mit Geist und Wahrheit“ an** (Johannes4:24).**Donnerstag, 26. März, 19.00 – 20.45 Uhr***Ebersbach, Gottlieb-Häfele-Str. 18; alle Zusammenkünfte öffentlich.*

Für Videoübertragung bitte Zugang telefonisch erfragen:

07163-534491.Weitere Informationen und das komplette Onlineangebot von Videos und Downloads auf **jw.org**.

Politische Vereinigungen

CDU.**Die Baden-Württemberg-Partei****Stadtverband Ebersbach**www.cdu-ebersbach.de**Haushaltsrede der CDU-Fraktion**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Raichle,
sehr geehrte Gemeinderatskolleginnen und Gemeinderatskollegen,
sehr geehrte Mitarbeiter der Stadtverwaltung Ebersbach,
sehr geehrte Vertreter/in der Presse,
sehr geehrte Zuhörerinnen und Zuhörer,

Zuerst möchte ich auf unsere Haushaltsanträge zurückkommen. Wir, die CDU-Fraktion, stellten 17 Anträge zur Haushaltsberatung 2026, aufgediegt in 3 Gruppen:

1. Bildungslandschaft:

Bei den **ersten beiden Punkten** ging es um den Unterbau der Hardtschule, damit es endlich mit einer Sanierung bzw. Nutzungskonzept der Schule zusammen mit der Stadtbücherei weitergeht. Mit der Zusage der Verwaltung wird das Thema im 3. Quartal in einer Klausurtagung aufgenommen.

Punkt 3: Wie geht es weiter mit dem Gebäude der Stadtbücherei am Kirchberg? Dieser Punkt wurde verschoben auf die nächsten Jahre.

Punkt 4: Unser Antrag bezog sich auf Geruchsbelästigung, Hygiene und defekte WC in unseren Schulen. Die Verwaltung versicherte, dem nachzugehen und gegebenenfalls Besichtigungen durchzuführen.

Punkt 5: Zuschuss an die Musikschule von einmalig 15.000,– €. Bei der Sitzung der Musikschule Ebersbach/Schlierbach wurde ein Defizit von 20.000,– € festgestellt, somit könnte die Musikschule nicht weitergeführt werden. Vor unserer Haushaltsberatung wurde dem Gemeinderat in dieser Sitzung durch die Verwaltung und die Musikschule eine Präsentation über die finanzielle Situation gezeigt. Die Gemeinde Schlierbach hat bereits 5.000,– € zugesagt und eingestellt. Unserem Antrag wurde einstimmig zugestimmt, um die Musikschule weiter zu erhalten.

2. Straßenbau / Sanierung / Nahverkehr:

Antrag 6: Sanierung der Leintelstraße bis zu Barbarossastraße: Dieser Abschnitt sollte bereits 2007 saniert werden, wurde damals verschoben, aufgrund der Herstellung eines Kunstrasenplatzes am Strutstadion, der neu gebaut werden sollte, mit dem Vermerk, die Straße spätestens 2010 zu sanieren. Heute ist dieser Straßenabschnitt in einem desolaten Zustand. Der Antrag wird in den Haushalt 2027 aufgenommen.

Antrag 7: ÖPNV, Regionalexpress 5 wieder Halt in Ebersbach. Wenn S21 in Betrieb ist, fahren auf der Filstalstrecke keine Fernzüge mehr, deshalb finden wir es für gut und wichtig, den Halt des RE5 (Doppelstockzug) in unserer Stadt Ebersbach wieder einzuführen, um eine weitere bessere Verbindung, sowie Anschlusszüge in Stuttgart und Ulm für unsere Mitbürger zu bekommen.

Antrag 8: Radweg Bünzwangen zur Querspange Ebersbach Ost abzulehnen bzw. verschieben. Kosten für 2026, 260.000,–€ und 2027 nochmals 400.000,– €. Wir wollten das Projekt aus dem Infrastrukturpaket finanzieren. Der Antrag wurde abgelehnt, da ein Antrag für das Radwegenetz durch den Kreis bereits läuft. Ergebnis folgt.

Antrag 9: Parkraumkonzept im gesamten Stadtgebiet. Dem Antrag wurde zugestimmt, die Verwaltung hat schon mit der Arbeit begonnen.

3. Infrastruktur / Verwaltung:

Punkt 10: Sicherung der ärztlichen Versorgung. Dem Antrag wurde zugestimmt, weiter mit den Ebersbacher Ärzten zusammen zu arbeiten.

Antrag 11: Baumschnitt Streuobst. Der Antrag wurde verwiesen auf die Baum-Aktion der Umweltgruppe Ebersbach, was wir so nicht hinnehmen können, da es sich um andere Fördergelder handelt.

Antrag 12: Hochwasserschutz B10 Sulpach. Wir beantragen einen größeren Querschnitt unter der B10 für den „Sulpach“ und den Bacheinlauf spitzwinklig in die Fils umzubauen, um das Hochwasserproblem in der Kanalstraße zu verbessern. Die Verwaltung hat auf eine Infoveranstaltung für andere Baumaßnahmen hingewiesen. Für uns ist diese Antwort nicht zufriedenstellend und wir werden der Sache weiter nachgehen und dranbleiben.

Antrag 13: Kameras auf öffentlichen Flächen, besonders an den Altglas-Containern, einzurichten. Diesem Antrag wurde zugestimmt. Die Verwaltung nimmt die Arbeit auf.

Antrag 14: Flutlichtanlage Strutstadion, verschieben oder Sperrvermerk. Uns, dem Gemeinderat, war nicht bekannt, dass bereits Fördergelder beantragt wurden. Wir, die CDU-Fraktion, wollten die Sanierung der Flutlichtanlage aus dem Infrastrukturpaket finanzieren. Wir folgten der Verwaltung.

Antrag 15: Zuschuss für die Feuerwehr Ebersbach in die Freud- und Leidkasse von 5900,- € auf 7000,- € zu erhöhen. Der bisherige Betrag besteht seit über 20 Jahren! Der Antrag wurde bereits auf Antrag bei der vorletzten AVBB-Sitzung einstimmig erledigt.

Antrag 16: Geschwindigkeitskontrollen in der Hauptstraße „Zone 30“. Dem Antrag wurde zugestimmt und wird an die Straßenverkehrsbehörde weitergeleitet.

Antrag 17: Tätigkeitsbericht Energiemanager. Wir beantragen einen Tätigkeitsbericht, der von der Verwaltung befürwortet wurde und in einer der nächsten Sitzungen präsentiert wird.

Wir, die CDU-Fraktion, stellen fest, dass unser Haushalt in eine extreme Schieflage gerät und wir mit unserem Geld schonend und zuverlässig umgehen müssen. Auch freiwillige Leistungen müssen wir in Zukunft vernünftig einteilen und voraussichtlich Einsparungen in Kauf nehmen. Weiter stellen wir fest, dass Zuschüsse vom Kreistag gekürzt worden sind und wir, die Stadt Ebersbach, die fehlenden Finanzmittel mit unserem Geld ausgleichen, um verschiedene Unterstützungen im sozialen Bereich zu füllen. Schließlich können wir den Euro nur einmal ausgeben. Die verpflichtenden Ausgaben müssen regelmäßig überprüft werden. Die Gewerbesteuererinnahmen werden sich in den nächsten Jahren nicht verbessern, solange die Wirtschaft sich aus ihrer schlechten Lage nicht erholt und sich keine neuen Gewerbebetriebe in Ebersbach ansiedeln werden und können.

Zu unseren beiden Projekten in unserem Haushalt, der Gestaltung des Bourg-les-Valance-Platzes und des neu zu gestaltenden Alleenparks ist das letzte Wort noch nicht gesprochen. Hier sehen wir uns in der Pflicht, weniger Geld auszugeben, auch wenn wir viel Zuschuss bekommen. Schließlich sind Zuschüsse auch Steuergelder von jedem Bürger.

Auf die Bundes- und Landespolitik möchte ich am heutigen Abend verzichten. Das würde den Rahmen sprengen.

Der Wohnungsbau im Bereich der bisherigen Fa. Neveon, mit ca. 450 geplanten Wohnungen, ist mit Sicherheit eine gute städtebauliche Sache für Ebersbach. Wir müssen aber feststellen, dass der Grund und Boden in Privatbesitz ist. Hier ist die Verwaltung und wir, der Gemeinderat, gefordert, das Beste daraus zu machen. Dazu müssen wir weiter feststellen, dass erneut eine Firma in Ebersbach weniger gibt und dadurch Arbeitsplätze weggefallen sind. Deswegen müssen wir unser geplantes Gewerbegebiet „Fils“ schneller und zügig vorantreiben, damit wieder Arbeitsplätze in Ebersbach angesiedelt werden können und die Berufspendler wohnsitznah arbeiten können. Um nicht viele Kilometer fahren müssen, der Umwelt zuliebe.

Für unsere jüngere Generation müssen selbständige Tätigkeiten möglich gemacht werden, damit diese nicht immer unter vorgegebenen Aufgaben gestellt sind. Das ist wichtig auch für die berufliche Weiterentwicklung ist Selbstständigkeit – immer wichtig, auch für die Zukunft.

Uns ist auch wichtig, dass Gespräche und Treffen mit unseren Betrieben, Geschäften und Unternehmen regelmäßig mit der Stadtverwaltung stattfinden, um gegenseitigen Austausch aufzunehmen, damit Anliegen und Probleme schnell und zügig einer Lösung zugeführt werden.

Für die zugesagten finanziellen Zuschüsse der Infrastrukturgeleider muss konkret und zielbewusst geplant werden. Illusorische Maßnahmen können damit nicht finanziert werden. Es sind viele und wichtige Projekte für die Stadt zu erledigen.

Unser Bauhof ist uns auch wichtig, dieser ist schon Jahrzehnte immer wieder ein Thema im Gremium, dafür wurde schon viel Geld ausgegeben und nichts Positives ist dazu passiert. Eine Begehung haben wir bei der Klausur im Herbst durchgeführt, nun müssen wir am Ball bleiben und endlich eine vernünftige Lösung dazu finden.

Wir stellen fest, dass viele durch den Gemeinderat genehmigte Anträge in den vergangenen Jahren noch nicht abgearbeitet sind. Deswegen möchten wir eine Aufstellung der Anträge mit einem Zeitfenster, wann und wie diese geplant sind: z. B. untere Straßenverkehrsbehörde, Sirenen für den Katastrophenschutz, Anbindung der Industriestraße zur Anschlussstelle B10 Ebersbach-Ost usw.

Aufgrund der Vergangenheit möchten wir noch einen Tipp an die Verwaltung weitergeben: bevor Projekte und Planungen beauftragt werden, sollte der Gemeinderat darüber regelmäßig informiert werden, was und wie beauftragt wird.

Wir, die CDU-Fraktion, bedanken uns bei Ihnen, Frau Bürgermeisterin Raichle mit Ihren Mitarbeitern, der ganzen Verwaltung, Bauhof mit Stadtgärtnerei, Stadtwerke, Kläranlage und vor allem die, welche ich nicht erwähnt habe, für die gute konstruktive und sachliche Zusammenarbeit, recht herzlich. Auch bei den Mitgliedern des Ebersbacher Gemeinderates für das aufmerksame Zusammenarbeiten.

Wir, die CDU-Fraktion, stimmen dem Haushalt 2026 zu.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Paul Rösch (Fraktionsvorsitzender) mit Roland Schurr, Natalie Mayer, Silke von Homeyer und Dr. Andreas Laichinger



SPD - Ortsverein Ebersbach

<http://spd.ebersbach.de>

Stellungnahme der SPD-Fraktion zum Haushalt 2026

Frau Bürgermeisterin Raichle, liebe Kollegen und Kolleginnen sehr geehrte Frau Ortsvorsteherin Speisser, Herren Ortsvorsteher Hummel und Knur, sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung, der Presse und alle aus Ebersbach,

der erste Haushalt unter der Regie unserer neuen Bürgermeisterin stand zur Beratung. 75 Anträge und Anfragen wurden einzeln aufgerufen, bei Bedarf diskutiert und abschließend abgestimmt. Dadurch wurden für die wesentlichen Aufgaben dieses Jahres die Leitplanken abgesteckt. Dass dies leider an einem Tag „durchgepeitscht“ werden musste und nicht auf 2 Tage verteilt werden konnte, ist bedauerlich. Die Königsdisziplin der Fraktionen, die Diskussion und Genehmigung des Haushalts, sollte uns auch mal eine Zusatzsitzung wert sein. Zukünftig sollten wir jedoch unter dem Jahr die geplanten Maßnahmen vermehrt und frühzeitig in den Ausschüssen mit Sitzungsvorlage vorgestellt bekommen, so dass diese bei Einbringung des Haushaltes den Stadträten schon bekannt sind und Nachfragen im diesjährigen Umfang nicht mehr nötig werden. (z.B. dieses Jahr aktuell der Radweg Bünzwangen Brühl mit einem Gesamtinvestitionsbedarf von 660TE) Dies sollte auch wieder leichter möglich sein, zeigt doch unser Eintreten für die Intensivierung der Personalgewinnung mittlerweile Ergebnisse: konstante und erweiterte Öffnungszeiten im Bürgerbüro, in Kindergärten und Stadtbücherei. Dass damit die Personalkosten als größter Posten im Haushalt weiter ansteigen, muss für eine leistungsfähige Verwaltung akzeptiert werden.

Ein weiterer großer Posten ist die Kreisumlage mit 10,5 Mio €. Nicht genug, darüber hinaus wurden aufgrund des signifikanten Haushaltsdefizits des Landkreises vom Kreisrat umfassende Kürzungen im Sozialbereich beschlossen.

Frau Raichle, wir danken Ihnen und Ihrer Verwaltung ausdrücklich für die Bereitschaft, die fehlenden Gelder aus dem städtischen Budget auszugleichen. Somit kann die wertvolle Arbeit im Schulsozialarbeits-Bereich und Familientreff im nötigen Maße weiter aufrechterhalten werden.

Um den Haushalt weiter zu konsolidieren, sind zeitnah Entscheidungen zur Nutzung bzw. Umnutzung des großen Gebäudebestands der Stadt nötig. Rathaus Roßwälden, Hardtschul-Unterbau, Stadtbibliothek und manch weitere, in den Beratungen nicht angefragte Gebäude.

Im Verbund mit dem Einstieg in die Baugebiete Roßwälden Brühlstr. und Weiler Wissachwiesen Nord sowie dem anstehenden Verkauf der Festwiese Strut und der Umwandlung Gewerbefläche Neveon/Greiner für den Wohnungsbau ist die Stadt Ebersbach schon auf einem guten Weg, bezahlbare und sozial geförderte Wohnungen zu schaffen. Damit städtische Ressourcen darüber hinaus effektiv und zielgenau eingesetzt werden können, folgt nun eine mittlerweile beauftragte Wohnraumbedarfsanalyse.

Um Ebersbach attraktiv für Investoren und lebenswert für die Bewohner zu erhalten, muss unsere Stadt auch als Vorbild vor-

angehen. Nach der vor 20 Jahren begonnenen erfolgreichen Umgestaltung des Kauffmannareals stehen jetzt für den Kernort als Startzeichen für das Sanierungsgebiet zum einen die Teilsiegelung und Bepflanzung des Bourg-Lès-Valence-Platzes, zum anderen die funktionale aber auch klimasensible Aufwertung des Alleenparks, sozusagen des Naherholungsgebietes der Innenstadtbewohner, an.

Frau Dr. Weippert und ihr Team vom Bauamt haben im letzten Jahr wahrlich in einer Art Parforceritt auf die Schnelle die Förderanträge rausgehauen und großartige Zusagen in Millionenhöhe erreicht.

Lasst uns jetzt bitte im Gemeinderat nicht auf Kommunikations- und daraus entstandene Vertrauensdefizite der vergangenen Administration zurückblicken, sondern beherzt mit der neuen BMin die Chance ergreifen, unsere Stadt attraktiver zu machen.

Die wesentlichen vorgesehenen Investitionen im Jahr 2026:

Instandsetzung Kläranlage 1,5 Mio. Euro

Hochwasserschutzmaßnahmen 1 Mio. Euro

Raichberg Schulzentrum Gebäude und Außenanlagen 1 Mio. Euro
Straßenbau (Richard-Wagner-Str., Hohenstaufenstr, Bachstr, Karlstr, Goethestr. und Brückensanierungen) insgesamt um die 2 Mio. Euro
Bourg-Lès-Valence-Platz u.a. städtebauliche Maßnahmen im Sanierungsgebiet 400 000 Euro plus 800 000 Euro Fördergelder
Alleenpark: 100.000 plus 100.000 Euro zugesagte Förderung
Schulhof Sonderbildungszentrum Hardtschule 200 000 Euro
Photovoltaikanlagen 200.000 Euro

Für den neuen Bürgerbus 140.000 Euro

Insgesamt sind so Stand heute Aufwendungen incl. Abschreibungen von knapp über 50 Mio. € zu finanzieren. - Mangels entsprechender Einkünfte weist das veranschlagte Ergebnis ein Minus von 2,25 Mio. Euro aus. Da die letzten Jahre mit anfänglich ähnlich defizitären Haushaltszahlen abschließend erfolgreich mit schwarzen Zahlen abgeschlossen, kann auf ausreichend Rücklagen von 9 Mio. Euro zugegriffen werden. So sollten auch dieses Jahr die geplanten Kredit- und Verpflichtungsermächtigungen von max. 7 Mio. Euro nicht aktiviert werden müssen.

Abschließend möchten wir wie jedes Jahr an dieser Stelle unseren herzlichen Dank an all diejenigen richten, die durch ihren aktiven Einsatz in Vereinen, Verbänden, Parteien, Clubs und Werkstätten, aber auch durch spontane Zivilcourage Ebersbach für alle lebenswert und liebenswert gestalten. Unser Dank gilt auch der Kämmererei unter der Leitung von Herrn Höhn für die Haushaltsaufstellung sowie der gesamten Verwaltung, angeführt von Ihnen, Frau Raichle, und allen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, für ihre engagierte Arbeit.

Ein besonderer Dank geht auch an meine Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat für das sachliche Miteinander. Die SPD-Gemeinderats-Fraktion wird dem Haushalt 2026 sowie dem Finanzplan für die Jahre 2027 bis 2029 zustimmen.

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Ebersbach



Internet: www.facebook.com/GrueneEbersbach

Zu viele Themen in der Beratung – Fraktion der Grünen stimmt Haushalt 2026 zu

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Raichle, sehr geehrte Damen und Herren der Stadtverwaltung, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats, liebe Ebersbacher Bürgerinnen und Bürger!

Mehrheiten sind wichtig. Oder? Sehr wichtig sogar. Egal, ob es sich um die Haushaltsberatungen des Ebersbacher Gemeinderats handelt oder um den Landtag. Die Mehrheit siegt. Und das ist auch **richtig so**. Aber weil in Ebersbach wie auch in Stuttgart keine Partei alleine eine absolute Mehrheit hat, ist **einfach durchregieren** – zum Glück – nicht möglich. Und auch nicht demokratisch. Nicht erst seit der „Politik des Gehört-Werdens“ unseres langjährigen Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann gehört es sich in einer lebendigen Demokratie, dass auch **Minderheiten ernsthaft angehört** werden. Ernsthaft. Dass Themen auch **tiefgehend** diskutiert werden können. Und dass dann erst, nach

der Diskussion, entschieden wird – wo dann die **Mehrheit entscheidet**. Eine Entscheidung, die wir 100prozentig anerkennen. Und damit zurück zu den Ebersbacher Haushaltsberatungen:

Wie fast alle Anwesenden wissen: Die Haushaltsberatungen zogen sich lange hin. Von 17 Uhr bis kurz vor 23 Uhr. Über 70 Tagesordnungspunkte. Das sind eindeutig **zu viele**. Unter solchen Bedingungen lässt sich nicht mehr sachgerecht diskutieren. Fast schon egal, ob es sich

- um den geforderten Arbeitskreis zur Sanierung des **Bauhofs** handelt,
- um die Errichtung eines **Taubenhauses**,
- um die Verschiebung der Neugestaltung des **Bourg-lès-Valence-Platzes**

oder ob ein Umzug der **Stadtbücherei** in den Unterbau der Hardtschule gefordert wird.

Und je fortgeschrittener die Zeit, desto **ungeduldiger** werden üblicherweise die Diskutanten. Schnell wird da ein Ende der Debatte beantragt. Aber mit einem **Abstimmungs-Marathon** ist unserer Meinung nach niemandem gedient. Deshalb hier unser Vorschlag für künftige Haushaltsberatungen:

1. **Anträge, die bereits erledigt** sind, wieder runternehmen von der Tagesordnung.
2. **Anträge, die kein (oder wenig) Geld** kosten, also nicht haushaltsrelevant sind, während des gesamten Sitzungsjahres stellen und entscheiden.
3. **Anträge, die so gravierend** für die Stadt sind, dass sie erheblichen Planungsaufwand erfordern, einzeln und gesondert diskutieren, vielleicht in einer Extra-Sitzung oder einer Klausur – und dann im nächsten Haushalt konkret einbringen.

Aber klar, auch für diese Vorschläge braucht es eine **Mehrheit hier im Gremium**, die sie annimmt. Wir würden es begrüßen, wenn wir darüber vor den nächsten Haushaltsberatungen sprechen könnten.



Foto: Joachim Auch

Und bevor wir jetzt zu den rund **50 Millionen Euro** kommen, über die wir nachher abstimmen werden, erlauben Sie uns noch eine Bemerkung zu einem Novum in diesem Jahr: der ersten Haushaltsrede unserer Bürgermeisterin Manuela Raichle. Wir Grünen empfinden die Rede als wohltuend zurückhaltend: im Ton wie auch im Inhalt. Es ging der Bürgermeisterin offenbar darum, maßvolle, erreichbare Ziele zu formulieren. **Barrierefreiheit**, so hat Frau Raichle gesagt, ist ihr **zentrales Anliegen**. Das ist ein **wichtiges** Thema – das **aber nicht wirklich umstritten** ist. Es ist ein Thema, das nicht auf schnelle Aufmerksamkeit zielt, sondern auf konkrete Verbesserungen im Alltag. Gerade darin liegt seine politische Stärke. Es geht Frau Raichle offenbar nicht um das Spektakuläre, sondern um umsetzbare und alltagsnahe Politik. Das tut gut. Und das ist – nebenbei bemerkt – heutzutage in der Politik ja keine Selbstverständlichkeit mehr. Reparieren, sanieren, keine Kosmetik betreiben, sondern eher „kleine Brötchen backen, die aber den Alltag der Menschen verbessern“, das ist das Ziel. So hat Frau Raichle es selbst in ihrer Rede formuliert. Diese Zurückhaltung bei den großen politischen Themen ist allerdings ein **Vorteil und ein Nachteil** zugleich. Denn nicht nur wir Grüne hätten uns natürlich **mehr Verbindlichkeit und mehr Tempo** bei den entscheidenden Zukunftsthemen gewünscht:

- Bei der Schaffung von dringend benötigtem städtischem **Wohnraum**.
- Bei der Bekämpfung der Erhitzung unserer Stadt.
- Bei der Vorbeugung gegen **Hochwasser** und Starkregen.
- Beim **Technologiewandel** in der Mobilität und der Gebäudetechnik.
- Beim bisher nicht gezündeten „**Bau-Turbo**“.
- Beim bisher nicht angezapften „**Sondervermögen**“ von fast 10 Millionen Euro.

Da wurde dann doch vieles im **Ungefähren** gelassen und lediglich Hoffnung auf eine mehr oder weniger ferne gute Zukunft gemacht:

- Ja, hoffentlich kommt geförderter **Wohnungsbau** für bezahlbares Wohnen in der **Strut**.
- Ja, hoffentlich wird es ein richtig schönes **neues Stadtviertel** auf dem einstigen **Neveon**-Gelände geben.
- Ja, hoffentlich wird uns die **Städtebau-Förderung** hitze- und hochwassertechnisch richtig weiterbringen.
- Ja, hoffentlich finden wir Lösungen für unsere vielen städtischen „**Problem-Immobilien**“.

Richtig ist: Wir haben als Stadt nur **wenig Einfluss** auf unsere Einnahmen, aber ganz machtlos sind wir auch nicht. Der größte Batzen ist der Anteil an der **Einkommenssteuer**: rund **12 Millionen Euro**. **Darauf haben wir keinen Einfluss** – genauso wenig wie auf die Anteile an der **Umsatzsteuer** in Höhe von **einer Million**. An zweiter Stelle kommt aber die **Gewerbsteuer mit erheblichen 8 Millionen** Einnahmen – und die Gewerbesteuer liegt dann schon in großen Teilen in unserer Hand. Allerdings geht es uns wie einem **Tankstellen-Besitzer**: Der muss immer genau die umliegenden Tankstellen bzw. in unserem Fall die umliegenden Gemeinden beobachten, sonst wandern die Kunden bzw. die Gewerbe ab zum **billigeren Nachbarn**. Die heftig gescholtene **Grundsteuer** beträgt mit **3 Millionen Euro** dann nur noch ein Viertel der Einkommenssteuer – ist zumindest teilweise in unserer Entscheidung, eine Erhöhung aber immer maximal unpopulär bei den Bürgerinnen und Bürgern, von denen wir ja gewählt werden wollen. Die von der Stadt erhobene **Vergnügungssteuer** macht gerade **noch 1 Million** aus. Und, sozusagen als fun fact: Die von Betroffenen viel gescholtenen **Knöllchen** machen gerade noch mickrige **40.000 Euro** aus. Ein Zuschussgeschäft.

Wo und wann wir was in welchem Maße erhöhen, wie zum Beispiel **Wohnungsmieten** oder eine neue Abgabe einführen, zum Beispiel auf **Einweggeschirr**, das zu diskutieren sollte kein Tabu sein – aber es sollte auch nicht sozial ungerecht zugehen. Vor allem nicht ungerecht gegenüber den Ebersbachern und Ebersbacherinnen **mit wenig Geld**, die hier in diesem Gremium – vermutlich – gar nicht vertreten sind. Die hier also nie und nimmer aus eigener Kraft eine **Mehrheit** bekommen können. Da zeigt sich dann, ob wir – als **Bürgerschaft** – wie anfangs gesagt, eine **Stadtgesellschaft** sind, die auch auf Minderheiten Rücksicht nimmt.

In diesem Sinne danken wir Frau Raichle und dem gesamten Team der Stadtverwaltung

- für den **starken Einsatz** für Ebersbach im vergangenen Jahr,
- für die **stete Verlässlichkeit** in Sachfragen und Absprachen und
- für die **gleichbleibende Freundlichkeit** auch dann, wenn wir nicht einer Meinung sind.

In diesem Geiste einer weiterhin **vertrauensvollen Zusammenarbeit** stimmt die Gemeinderatsfraktion von Bündnis 90 / Die Grünen dem Haushalt der Stadt Ebersbach für das Jahr 2026 zu.

Joachim Auch

Fraktionsvorsitzender

Bündnis für Innovation und Gerechtigkeit (BIG)

Haushaltsrede 2026 der BIG – Bündnis für Innovation und Gerechtigkeit

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Manuela Raichle, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats, sehr geehrte Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher,

sehr geehrte Damen und Herren der Stadtverwaltung, liebe Bürgerinnen und Bürger, sowie liebe Vertreterinnen und Vertreter der Presse. wenn wir auf die Zeit seit der letzten Haushaltsverabschiedung im Jahr 2025 zurückblicken, sehen wir, dass es einige bedeutende politische Ereignisse gegeben hat.

Es gab zahlreiche Wahlen:

- Am 23. Februar 2025 fanden die Bundestagswahlen statt.
- Am 18. Mai 2025 wurde in Ebersbach die Bürgermeisterwahl durchgeführt.
- Am 1. Juni 2025 folgte die Stichwahl.
- Erst vor wenigen Tagen, am 8. März 2026, fanden zudem die Landtagswahlen in Baden-Württemberg statt.

Leider gibt es auch Entwicklungen, die uns weiterhin große Sorgen bereiten. Die Kriege im Nahen Osten und in vielen anderen Regionen der Welt dauern an und verschärfen die ohnehin angespannte globale Lage.

Auch die Situation in der Automobilindustrie ist schwierig. Bundesweit werden Arbeitsplätze abgebaut oder Werke geschlossen. Das betrifft leider auch unsere Stadt – beispielsweise durch die Schließung des Neveon-Werks in Ebersbach.

Viele dieser Entwicklungen können wir auf kommunaler Ebene leider nicht direkt beeinflussen.

Was wir jedoch gemeinsam mit der Stadtverwaltung gestalten können, sind die Aufgaben hier vor Ort. Dazu gehört vor allem, die Schäden der Naturkatastrophe – dem Starkregen- und Hochwasserereignis im Jahr 2024 – zügig zu beseitigen sowie notwendige Sanierungen, Reparaturen und Maßnahmen zu beschleunigen und abzuschließen, damit die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner wieder Planungssicherheit und Lebensqualität erhalten.

Gerade in solchen Momenten zeigt sich, wie wichtig eine starke Kommune ist – eine Stadt, die zusammensteht und ihre Bürgerinnen und Bürger nicht allein lässt.

Ebenso wichtig ist die Modernisierung unseres Bauhofs. Der Bauhof sollte aus seinem aktuellen Zustand heraus weiterentwickelt und mit moderner Technik ausgestattet werden, damit er auch künftig leistungsfähig arbeiten kann.

Auch die Umgestaltung des Bourg-les-Valence-Platzes sollte nicht weiter verschoben werden. Diese Maßnahme ist wichtig für das Stadtbild und die Attraktivität unserer Innenstadt. Ebenso sollten wir den Bau eines Schnellradwegs in alle Richtungen weiterhin unterstützen.

Heute beraten und verabschieden wir den Haushalt für das Jahr 2026 unserer Stadt Ebersbach an der Fils. Ein Haushalt ist weit mehr als nur eine Sammlung von Zahlen, Daten und Fakten. Er ist ein politisches Steuerungsinstrument und zeigt, welche Prioritäten wir als Gemeinderat für unsere Stadt und für unsere Bürgerinnen und Bürger setzen.

Die vergangenen Jahre waren – und sind weiterhin – von großen Herausforderungen geprägt. Steigende Kosten, unsichere wirtschaftliche Entwicklungen und immer neue Aufgaben für die Kommunen stellen auch unsere Stadt vor erhebliche finanzielle Belastungen. Umso wichtiger ist es, verantwortungsvoll, vorausschauend und mit Augenmaß zu handeln.

Wer heute in Infrastruktur, Bildung und Lebensqualität investiert, investiert nicht nur in Gebäude und Projekte – sondern in die Zukunft unserer Stadt und in das Vertrauen unserer Bürgerinnen und Bürger.

Denn eine Stadt entwickelt sich nicht von allein – sie entwickelt sich durch Entscheidungen, Verantwortung und den Mut, in die Zukunft zu investieren.

Der vorliegende Haushalt zeigt deutlich, wie schwierig der finanzielle Rahmen geworden ist. Gleichzeitig macht er aber auch deutlich, dass wir weiterhin in die Zukunft unserer Stadt investieren wollen.

Sehr geehrte Frau Raichle, sehr geehrte Damen und Herren, daher stimme ich dem vorliegenden Haushaltswirtschaftsplan 2026 zu und werde die Stadtverwaltung weiterhin unterstützen, wenn es darum geht, klare Prioritäten zu setzen.

Wichtig ist, dass jeder Euro dort eingesetzt wird, wo er den größten Nutzen für die Menschen in unserer Stadt bringt – für Sicherheit, Nutzbarkeit und den Erhalt unserer städtischen Infrastruktur. Gleichzeitig müssen wir den Klimaschutz bei unseren Projekten mitdenken: bei Sanierungen im Bestand, bei der Gestaltung öffentlicher Flächen, bei Verschattung, Entsiegelung und Energieeffizienz – pragmatisch, wirksam und so, dass es für unsere Stadt finanziell leistbar bleibt.

Ein weiteres wichtiges Thema ist der bezahlbare Wohnraum. Auf dem Gelände des ehemaligen Neveon-Werks gibt es entsprechende Planungen und Überlegungen, die wir weiterhin unterstützen sollten.

Auch wenn nicht alle Wünsche und Projekte sofort umgesetzt werden können, ist es unsere gemeinsame Aufgabe, verantwortungsvoll mit den finanziellen Mitteln umzugehen und gleichzeitig die Zukunft unserer Stadt im Blick zu behalten.

Der Haushalt 2026 verlangt von uns, Prioritäten zu setzen, sorgfältig abzuwägen und manchmal auch schwierige Entscheidungen zu treffen. Doch ich bin überzeugt: Wenn wir weiterhin sachlich, respektvoll und konstruktiv zusammenarbeiten, können wir die Herausforderungen erfolgreich meistern.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass Ebersbach an der Fils auch in den kommenden Jahren eine starke, lebenswerte und zukunftsfähige Stadt bleibt.

Zum Abschluss möchte ich mich herzlich bedanken – bei Ihnen, Frau Bürgermeisterin Raichle, für die konstruktive Zusammenarbeit und Ihren Einsatz für unsere Stadt.

Ein besonderer Dank gilt der Kämmerin, die unter nicht einfachen Rahmenbedingungen eine solide Grundlage für unsere Beratungen geschaffen hat.

Ein weiterer Dank gilt der gesamten Stadtverwaltung, insbesondere allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit großem Engagement und Fachwissen an der Aufstellung dieses Haushalts gearbeitet haben.

Ebenso möchte ich mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat bedanken. Trotz unterschiedlicher politischer Sichtweisen arbeiten wir gemeinsam daran, die bestmöglichen Entscheidungen für unsere Stadt zu treffen. Diese Zusammenarbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer kommunalen Demokratie.

Und natürlich danke ich auch den Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern sowie allen Menschen, die sich täglich für unsere Stadt engagieren.

Ebersbach an der Fils ist mehr als ein Ort auf der Landkarte – es ist unsere gemeinsame Heimat. Und genau deshalb lohnt es sich jeden Tag, Verantwortung für diese Stadt zu übernehmen.

Denn am Ende geht es nicht nur um Haushaltszahlen – es geht um die Zukunft unserer Stadt und um die Menschen, die hier leben.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Ebersbach an der Fils, 17. März 2026

Vedat Dağ

Stadtrat

BIG – Bündnis für Innovation und Gerechtigkeit

Vereinsmitteilungen Ebersbach

Verbund Ebersbacher Vereine e.V.



Stadtfest 2026

Nochmals Erinnerung an unsere 1. Stadtfestsitzung am **Donnerstag, 26.03.2026 um 19:00 Uhr** im Bürger- und Ratssaal im Rathaus in Ebersbach.

Ich freue mich auf rege Teilnahme.

Wolfgang Dürr

1. Vorsitzender

Verbund der Ebersbacher Vereine e.V.

Turnverein Ebersbach 1889 e.V.



Geschäftsstelle

Jahnstraße 28, 73061 Ebersbach
Turnerheim, 1. OG (bitte klingeln!)

Dienstags 17:00 – 19:00 Uhr

Telefon (AB): 07163 51553

Telefon (in dringenden Fällen): 07163 4292

E-Mail: info@tv-ebersbach.de

Homepage: www.tv-ebersbach.de

Handballspielgemeinschaft Ebersbach/Bünzwangen



Besuchen Sie die HSG auch auf Facebook unter HSG Ebersbach/Bünzwangen

Infos: www.hsg-ebersbach-buenzwangen.de

E-Mail: info@hsg-ebersbach-buenzwangen.de

HSG-Heimspiele live verfolgen!

Über den QR-Code gelangt ihr direkt auf den Spielplan der übertragenen Spiele der HSG auf unserer Videostreamseite von Staige.tv: Scannt einfach mit der Kamera-App eures Smartphones den QR-Code und klickt auf das Spiel - nach der Registrierung seid ihr mit nur 3 EUR dabei. Zudem könnt ihr dort alle vergangenen Heimspiele kostenfrei anschauen.



Foto: HSG

Ergebnisse:

Herren	HSG Owen-Lenningen	-	HSG	37:25
Herren	TG Geislingen 3	-	HSG 3	34:17
Damen	TSV Denkendorf 2	-	HSG	37:10
B-m	Bregenz Handball	-	SG Untere Fils	29:15
B-m	HSG Winzing.-Wißgolding.-Donzd.	-	SG Untere Fils 2	30:32
C-m	TSV Blaustein	-	SG Untere Fils	35:30
C-m	Frisch Auf Göppingen 3	-	SG Untere Fils 2	25:28
C-w	Frisch Auf Göppingen	-	SG Untere Fils	28:19
C-w	HSG Winzing.-Wißgolding.-Donzd. 2	-	SG Untere Fils 2	39:22
D-gem.	TSV Deizisau	-	SG Untere Fils	46:33
D-gem.	TEAM Esslingen	-	SG Untere Fils 3	30:28
E-gem.	SG Untere Fils	-	TSV Heiningen	0:2
E-gem.	SG Untere Fils 2	-	HT Uhingen-Holzhausen	22:18
E-gem.	SG Untere Fils 3	-	HC Wernau 2	6:21
F-gem.	TSV Heiningen 2	-	SG Untere Fils 2	0:4
F-gem.	TV Plochingen 2	-	SG Untere Fils 3	2:2

1. Herren

HSG Owen/Lenningen – HSG Ebersb./Bünzw. 37:25 (19:14) HSG chancenlos im TALE

Eine souveräne Vorstellung der HSG Owen/Lenningen führte zur deutlichen 25:37 Niederlage der HSG Ebersbach/Bünzwangen. Damit fiel die HSG in der Handball-Landesliga auf den 7. Tabellenplatz zurück. Heiningen, Köngen und die Gastgeber zogen an der HSG mit ihren nun 20:16 Punkten vorbei. Geschuldet ist dies der angespannten Personaldecke, die immer dünner wird, denn nun verletzte sich auch Torhüter Pascal Demark schwer. Fast über das ganze Spiel fand die HSG keine zuverlässige Lösung und tat sich schwer, die hartnäckige Abwehr von Owen/Lenningen zu bespielen. Das Offensivspiel geriet immer wieder ins Stocken und war einfach auszurechnen. Die Gastgeber hatten über 60 Minuten die Kontrolle über das Spiel.

Von Beginn an machte die HSG Owen/Lenningen deutlich, wer das Sagen hat. Die einzige Führung der HSG an diesem Abend war das 1:0 in der ersten Minute, die nur kurz Bestand hatte. Danach zeigten die TALE-Handballer eine furiose Vorstellung. Schon nach sechs Minuten führten sie mit 4:1. Die HSG fand keine Mittel

gegen das Tempospiel der Hausherren. Zeitstrafen waren zudem immer wieder die Folge. Nach der Anfangsviertelstunde hatten sich die Gastgeber bereits auf 10:4 abgesetzt. Auch danach wurde es für die HSG nicht besser und sie musste mit einem Rückstand von sieben Toren beim 11:18 in die Kabine gehen.

Die Einheimischen spielten zu Beginn des zweiten Durchgangs konzentriert weiter, während die HSG sich vergeblich an deren stabilen Defensive die Zähne ausbiss. Durch einen 0:6 Lauf innerhalb von fünf Minuten lagen die Gäste schon in der 38. Minute mit 14:25 zurück. Die Partie war längst entschieden. In der 45. Minute stand die Begegnung 17:29 und der Rückstand betrug erstmals 12 Tore. Am Ende stand für die HSG eine herbe Niederlage von 25:37 fest. Diese sorgte bei Mannschaft und Fans der HSG Owen/Lenningen für zufriedene Gesichter, denn damit nahmen sie Revanche für die Hinspielniederlage und zogen an der HSG in der Tabelle vorbei. Für sie war es ein bitterer Handballabend. Trotzdem vielen Dank an alle Fans, die die Mannschaft hier unterstützt haben.

Es spielten: P. Demark, N. Häderle (1); N. Krell (5), Marvin Kälberer, T. Güntner (1), N. Unterkircher, F. Seidel (7/1), L. Hummel, N. Kreidenweiß (1), M. Schwind (5/1), P. Wellhäuser (3), F. Lustig (1), L. Taxis (1), M. Martin.

Vorschau:

Am Wochenende ist die Mannschaft spielfrei. Am nächsten Samstag, 28. März, kommt dann der Tabellenführer TSV Neuhausen/F. 1898 2 in die Raichberghalle. Die Mannschaft hofft darauf, dass sich die personelle Notlage bis dahin etwas entschärft.

3. Herren

TG Geislingen 3 – HSG Ebersbach/Bünzw. 3 34:17 (15:11) Nach ordentlicher erster Hälfte geht HSG 3 nach der Pause unter

Die HSG Ebersbach/Bünzwangen 3 musste sich im Auswärtsspiel bei der TG Geislingen 3 am Ende deutlich mit 34:17 geschlagen geben. Dabei begann die Partie zunächst ausgeglichen. Bis zur 15. Minute entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe, in dem sich die Gastgeber lediglich einen kleinen Vorsprung von 8:6 erspielen konnten. Auch danach hielt die HSG zunächst gut dagegen. Bis etwa zur 25. Minute blieb man dran, lag meist nur mit einem Tor zurück und konnte zwischenzeitlich sogar ausgleichen. Die Mannschaft zeigte Einsatz und ließ Geislingen 3 zunächst nicht entscheidend davonziehen. Nach einer Auszeit der TG Geislingen verlor die HSG jedoch den Faden. Im Angriff häuften sich technische Fehler, was die Gastgeber konsequent ausnutzten. Dadurch konnte sich Geislingen bis zur Pause auf 15:11 absetzen.

In der zweiten Halbzeit fand die HSG kaum noch zurück ins Spiel. Im Angriff fehlte es an der nötigen Durchschlagskraft, zudem unterliefen der Mannschaft zu viele technische Fehler. Zusätzlich stellte der stark geharzte Spielball die HSG vor große Herausforderungen, wodurch insbesondere die Passgenauigkeit deutlich litt. Auch in der Abwehr fehlte stellenweise die notwendige Konsequenz, sodass Geislingen immer wieder zu einfachen Torerfolgen kam. Ein Lichtblick waren die beiden Torhüter Jochen Fischer und Björn Schwarz, die mit mehreren starken Paraden verhinderten, dass der Rückstand noch deutlicher ausfiel. Die TG Geislingen 3 nutzte die Schwächephase der HSG konsequent und setzte sich Tor um Tor weiter ab. Besonders eine Serie von sieben Treffern in Folge brachte die Vorentscheidung. Erst in der 38. Minute konnte Vireak By Chan diese Phase mit seinem Treffer zum 20:12 unterbrechen. Am Ende gewann die TG Geislingen 3 verdient mit 34:17. Die HSG Ebersbach/Bünzwangen 3 wollte an die starken letzten 15 Minuten aus dem Spiel gegen Deizisau 3 anknüpfen. Das gelang in der ersten Halbzeit phasenweise auch, sodass man zunächst gut mithalten konnte. In der zweiten Hälfte verlor die Mannschaft jedoch zunehmend den Zugriff auf die Partie – häufig auch durch selbst verschuldete Fehler.

Nun ist das Team beim Tabellenletzten Frisch Auf Göppingen 3 gefordert. Dort gilt es, ein komplett anderes Gesicht zu zeigen und Wiedergutmachung zu betreiben.

Es spielten: Jochen Fischer, Björn Schwarz (1); Mario Ohnewald (3), Lukas Junke (2), Kevin Krapf (2), Daniel Rath (2/1), Felix Reimann (2), Michael Salzer (2), Vireak By Chan (1), Tolga Ergin (1), Mathias Härterich (1), Marius Schweiger. Offizieller: Heiko Leutz.

Vorschau:

Nach vier Niederlagen in Folge steht für die HSG Ebersbach/Bünzwangen 3 das nächste Auswärtsspiel an. Gegner ist die dritte Mannschaft von Frisch Auf Göppingen gegen die das Heimspiel noch mit 32:25 gewonnen werden konnte. Angepiffen wird die Partie am Samstag, 11. April, um 14:00 Uhr in der EWS Arena in Göppingen.

Damen

TSV Denkendorf 2 – HSG Ebersbach/Bünzw. 37:10 (18:07) Würdest du lieber gegen einen Säbelzahn tiger kämpfen oder gegen Denkendorf spielen?

Puh, schwere Frage. Nach dem Spiel gegen den TSV Denkendorf könnte man kurz ins Grübeln kommen. Vielleicht doch lieber der Säbelzahn tiger? Der läuft wahrscheinlich auf dem Land schneller, die ein oder andere HSG-Spieler in wäre im Wasser vielleicht im Vorteil – also würde sich das Ganze wohl in einem Triathlon auf dem Rad entscheiden. Und da würden die HSG-Mädels vermutlich gar nicht so schlecht aussehen. Naja, beim nächsten Mal ist man bekanntlich schlauer.

Zum Spiel selbst: Bereits in der Anfangsphase zeigten die Gastgeberinnen aus Denkendorf, warum sie zu den Spitzenteams der Liga zählen. Mit viel Tempo, klaren Abläufen und konsequent ausgespielten Angriffen erspielten sie sich innerhalb der ersten 15 Minuten einen Vorsprung von 10:3. Die HSG-Mädels kämpften zwar um jeden Ball, fanden jedoch nur schwer ins eigene Spiel. Bis zur Halbzeit baute Denkendorf den Vorsprung weiter aus, sodass es mit einem deutlichen 18:7 in die Kabine ging.

Auch nach dem Seitenwechsel zeigte sich das gleiche Bild: Denkendorf nutzte seine Chancen konsequent, während die HSG trotz Einsatz immer wieder an der gut organisierten Abwehr der Gastgeberinnen scheiterte. Am Ende setzte sich der TSV Denkendorf 2 deutlich mit 37:10 durch.

Und woran hat es letztlich gelegen? Vermutlich an einer Mischung aus der großen Erfahrung und Abgeklärtheit der Denkendorfer Mannschaft – und daran, dass sich bei den HSG-Mädels noch einiges entwickelt. Vielleicht liegt es ja auch ein bisschen am berühmten präfrontalen Kortex: Der Teil unseres Gehirns, der für Planung, Entscheidungsfindung und Spielübersicht zuständig ist, entwickelt sich bekanntlich erst vollständig bis etwa zum 25. Lebensjahr. Da hat die junge HSG-Mannschaft also noch ein paar Jahre Potenzial vor sich. Trotz des deutlichen Ergebnisses bleibt festzuhalten: Die Mannschaft hat sich der Aufgabe gestellt, oft gekämpft und wertvolle Erfahrungen gegen ein Topteam der Liga gesammelt. Solche Spiele sind nicht immer angenehm, können aber wichtige Schritte in der Entwicklung sein. Mit dem Zusammenhalt im Team, der Unterstützung von der Tribüne und etwas Geduld darf man gespannt sein, wie sich diese junge Mannschaft in den kommenden Wochen und auch mit Blick auf die nächste Saison weiterentwickelt.

Es spielten: C. Findeis, S. Baumann; S. Babschanik (1), J. Wieland (1), K. Niederberger, N. Mayer (1), V. Hadyk (1), L. Mach, L. Beutel (3), L. Stoll, N. Häderle (1), M. Weiler (2), T. Hayvali, M. Frasch.

Vorschau:

Nach vier intensiven Wochen haben die HSG-Mädels am kommenden Wochenende spielfrei. Weiter geht es am 28. März um 18 Uhr auswärts in Kuchen gegen die Spielgemeinschaft aus Kuchen-Gingen-Süßen.

SG Untere Fils

C-w: FA Göppingen – SG Untere Fils 28:19 (15:8) Gastgeberinnen zu stark für die SGU

Die SG Untere Fils musste sich in einem intensiven Auswärtsspiel bei FRISCH AUF! Göppingen am Ende deutlich geschlagen geben. Zu Beginn der Partie entwickelte sich zunächst ein weitgehend ausgeglichenes Spiel. Die SGU tat sich jedoch von Anfang an schwer gegen die sehr agile Abwehr der Gastgeberinnen. In der Anfangsphase blieben auf beiden Seiten einige Torchancen ungenutzt, sodass sich Göppingen erst Mitte der ersten Halbzeit erstmals etwas absetzen konnte und mit drei Toren zum 8:5 in Führung ging. Im weiteren Verlauf hatte die SG Untere Fils sowohl in der Abwehr als auch im Angriff zunehmend Schwierigkeiten

und fand nur selten die richtigen Mittel, um den weiterhin sehr temporeichen Handball der Gastgeberinnen zu stoppen. Göppingen agierte in dieser Phase äußerst handlungsschnell und nutzte seine Chancen konsequent. So ging die SGU mit einem 8:15-Rückstand in die Pause.

Anstatt die Köpfe hängen zu lassen, zeigten sich die Mädels der SGU zu Beginn der zweiten Halbzeit kämpferisch, dem deutlichen Rückstand entschlossen entgegenzuwirken. Man versuchte weiterhin, sich gegen das auch weiterhin hohe Tempo der Gastgeberinnen zu halten und war bemüht, besser ins Spiel zu finden. Leider blieb das Bild über weite Strecken unverändert – die SGU fand an diesem Tag nicht richtig zu ihrem Spiel. Dennoch gab sich das Team zu keinem Zeitpunkt auf. Das zeigt auch ein Blick auf die zweite Halbzeit, die für sich genommen nur mit drei Toren verloren ging. Am Ende musste sich die SG Untere Fils dennoch mit 19:28 geschlagen geben. Trotz der Niederlage bewies die Mannschaft Moral bis zur letzten Minute.

Am letzten Spieltag der Saison 2025/26 empfängt die SGU die Mädels des TSV Deizisau. Das Hinspiel war ein echter Krimi und endete mit einem 26:26-Unentschieden. Zum Saisonabschluss wollen die Gastgeberinnen noch einmal alles geben, um die Runde mit einem positiven Ergebnis zu beenden. Anpfiff ist am Samstag, den 21.03., um 14:30 Uhr vor heimischem Publikum in Reichenbach. Die SGU-Mädels freuen sich über jede Unterstützung von der Tribüne!



Es spielten: Heidi Bankston, Aleksandra Ganske (1), Luisa Gutmann (4), Lina Herb (5), Chiara Leschnik, Nahla Neher (5), Lisa Diminidis (3), Shania Tyra Sogolj, Laura Fischer, Mia Kanzleiter, Sara Schmid (1) und Nelly Feist.

Finals und VR-Talentiade bei der E-Jugend

Am Samstag fand der diesjährige Abschlussspieltag der E-Jugend in der Raichberghalle statt.

12 Teams mit insgesamt über 160 Kids waren am Start und durften zum Abschluss der Saison auf dem großen Feld nochmal alles geben.

Von der SG Untere Fils hatten die E1 und E3 schwere Gegner erwünscht und mussten trotz großem Einsatz sich geschlagen geben. Die E2 konnte dagegen das Derby gegen unsere Nachbarn vom HT Uhingen-Holzhausen knapp, aber verdient für sich entscheiden.



Der Spieltag wurde im Rahmen der VR-Talentiade von unserem starken Partner, der Volksbank Göppingen unterstützt. Ohne diesen Partner wäre unser Spielbetrieb nicht möglich. Bitte denken Sie immer daran und unterstützen auch Sie unsere lokalen und immer zuverlässigen Partner in unserer Region. Nur gemeinsam sind wir stark.



Foto: SG UF

Vorschau:

Samstag, 21. März 2026

Brühlhalle Reichenbach

10:00 E-gem.	SG Untere Fils 2	-	TSV Heiningen
11:15 C-w	SG Untere Fils 2	-	HSG Ermstal
12:45 C-w	SG Untere Fils 3	-	TEAM Esslingen
14:30 C-w	SG Untere Fils	-	TSV Deizisau
16:15 C-m	SG Untere Fils	-	HV Rot-Weiß Laupheim

Bettwiesenhalle Unterensingen

12:30 D-gem	SKV Unterensingen	-	SG Untere Fils 3
-------------	-------------------	---	------------------

Sonntag, 22. März 2026

Brühlhalle Reichenbach

10:00 D-gem.	SG Untere Fils 2	-	TSV Heiningen 2
11:30 B-w	SG Untere Fils	-	VfL Pfullingen 2
13:15 B-m	SG Untere Fils	-	SG Schorndorf

Falkensteinhalle Grabenstetten

11:00 D-w	TSV Grabenstetten 2	-	SG Untere Fils
-----------	---------------------	---	----------------

Sportverein Ebersbach 1910 e.V.



SVE Nachrichten Hauptverein

SVE-Geschäftsstelle:

Strutstr. 15 (UG im Vereinsheim)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 18.00 bis 19.00 Uhr

Telefon: 07163/ 530114

Gerne dürft ihr euch auch per E-Mail bei uns melden

E-Mail: info@sv-ebersbach.de

Homepage: www.sv-ebersbach.de

SVE Fußball der Aktiven

Kantersieg

SV Ebersbach – TSV Jesingen

6:1 (4:1)

Einen perfekten Start legten die Hausherren hin, denn schon nach vier Spielminuten lag das Leder im Tor der Gäste. Eine schön getimte Flanke von Lars Grünenwald fand den Kopf von Simon Buchele, der über den herausgeeilten Keeper zum 1:0 einköpfte. Die stark abstiegsgefährdeten Gäste zeigten sich zunächst unbeeindruckt, doch der zweite gefährliche Angriff des SVE wurde erfolgreich abgeschlossen, als Laurin Zimmermann freigespielt wurde und der allein vor dem Keeper cool blieb und zur 2:0 Führung einschoss (13.). Kurz danach hatte Zimmermann den dritten Treffer auf dem Schlappen, doch ein Abwehrspieler konnte für seinen bereits geschlagenen Torwart retten, indem er das Leder an den eigenen Pfosten setzte. Die SVE Maschinerie lief weiter wie geölt und so profitierten sie in der 28. Minute von einem krassen Fehlpass eines Gastespielers, der Manuel Tamas anspielte, der dankend annahm und das Leder zum 3:0 im Kasten versenkte. Nach einem überharten einsteigen in Höhe der Mittellinie von Salinovic gegen Grünenwald sah dieser zunächst die Gelbe Karte, die milde gewesen wäre, doch er wurde dennoch vom Platz gestellt, nachdem er höhnisch klatschte (34.). Nur zwei Minuten später klingelte es das vierte Mal im Gästetor, als die gleiche Kombi wie beim ersten Tor Grünenwald/ Buchele zuschlug – Flanke –

Kopfball – Tor. Es spielte nur noch der Gastgeber, der durch seine drückende Überlegenheit zu weiteren Torchancen kam, doch die Gäste waren es, die nach ihrem ersten Eckball in der Nachspielzeit durch den Kopfball von Camara aus kurzer Entfernung auf 1:4 verkürzten.

Im zweiten Abschnitt setzte sich der Einbahnstraßen-Fußball fort. Doch entweder stand ein Abwehrspieler im Weg oder das Ziel wurde verpasst. Exemplarisch war die 55. Minute, als Moritz Roos kunstvoll den Torhüter überlupfen wollte, anstatt den leichteren Abschluss zu suchen. Wie man es besser macht, zeigte Simon Buchele sechzig Sekunden später, als er mit seinem 16-Meter-Schuss einen Dreierpack schnürte und auf 5:1 erhöhte. In der 58. Minute sah das Schlitzohr Lars Grünenwald, dass der Torwart zu weit vor seinem Tor stand und wollte dann diesen aus 45 Metern Entfernung überlupfen, doch leider traf er nur den Torpfosten. Durch einige Spielerwechsel hüben wie drüben die Partie ab, so dass sich die Zuschauer bis zur 87. Minute gedulden mussten, um die nächste Großchance zu sehen, als Moritz Roos mit seinem 17 Meter den Torwart zu einer Parade zwang. In der 90. Minute machte der Gastgeber doch noch das halbe Duzend voll, was eine Co-Produktion der beiden eingewechselten Glikmann und Franke war, indem der Erstgenannte den Zweitgenannten mustergültig bediente und zum Endstand von 6:1 einschoss. Kurz vor Spielende hatte Felix Weisl noch die hundertprozentige Möglichkeit für den 7. Treffer, aber er setzte das Leder aus kurzer Distanz an den Querbalken. So blieb es beim 6:1-Sieg und bleibt damit im Rennen um die Krone weiter im Geschäft.

So spielten sie: Fischer – Kqiraj, Santini, Radojevic, Munz (72. Kanarya) - Grünenwald (72. Glikmann), Brandner (63. F. Roos) – Buchele, Zimmermann (63. Franke), M. Roos – Tamas (72. Weisl)

2. Mannschaft:

SV Ebersbach II – TSGV Albershausen
Tote: 2 x Kobelt, Steinborn, Kühne

4:0

Vorschau:

Sonntag, 22.03.

15:00 Uhr FV Plochingen – SV Ebersbach
15:00 Uhr VfR Süssen – SV Ebersbach II
Oliver Konya

SVE Jugendfußball

Allgemeine Mitteilungen der Jugendabteilung

ERGEBNISSE

D3-Junioren – 1.Göppinger SV IV	2:1
FTSV Kuchen I – E3-Junioren	4:3
TV Altenstadt II – E2-Junioren	2:4
D2-Junioren – TSV Adelberg	3:6
VfL Kirchheim/Teck III – D4-Junioren	0:3
FV 09 Nürtingen I – D1-Junioren	0:2
A-Junioren – SGM Donzdorf/Reichenbach I	6:1
B-Junioren – FTSV Kuchen I	3:2

VORSCHAU

Samstag, 21.03.2026

E2-Junioren – TSV Gruibingen (11:15 Uhr)
E3-Junioren – TSV Schlierbach IV (11:15 Uhr)
TSGV Albershausen I – D5-Junioren (12:30 Uhr)
TSV Wäscheneuren – D2-Junioren (12:30 Uhr)
Spfr Dettingen/Teck II – D3-Junioren (12:30 Uhr)
D4-Junioren – TSV Deizisau II (12:30 Uhr)
FV 09 Nürtingen – C-Junioren (14:00 Uhr)
D1-Junioren – TSV Denkendorf I (14:45 Uhr)

Sonntag, 22.03.2026

B-Junioren – TSV RSK Esslingen II (10:30 Uhr)
VfL Nagold – A-Junioren (11:00 Uhr)

Termine für Testspiele und eventuelle Änderungen der Anspielzeiten können unter www.fussball.de eingesehen werden.

SVE, A-Junioren

SV Ebersbach – SGM 1. FC Donzdorf/Reichenbach 16:1

Die U19 des SV Ebersbach hat im Heimspiel gegen die SGM 1. FC Donzdorf/Reichenbach einen deutlichen 6:1-Sieg gefeiert und dabei vor allem in der ersten Halbzeit eine starke Offensivleistung gezeigt. Die Gastgeber starteten druckvoll in die Partie und gingen bereits in der 12. Minute mit 1:0 in Führung. Nur wenige Minuten später erhöhte Ebersbach in der 18. Minute auf 2:0 und legte in der 26. Minute sogar das 3:0 nach. Die Gäste konnten in der 34. Minute zwar auf 3:1 verkürzen, doch Ebersbach antwortete schnell: In der 40. Minute stellte das Team den alten Abstand wieder her und erhöhte auf 4:1. Kurz vor der Pause fiel in der 44. Minute bereits das 5:1, womit die Partie praktisch entschieden war. In der zweiten Halbzeit kontrollierte der SV Ebersbach das Spielgeschehen, aber ließ defensiv noch Chancen zu, die sie aber gemeinsam mit Kampfgeist verteidigen konnten. Den Schlusspunkt setzte die Mannschaft schließlich in der 90. Minute mit dem Treffer zum 6:1-Endstand.

Durch eine starke erste Hälfte und eine konzentrierte Leistung über die gesamte Spielzeit sicherte sich der SV Ebersbach am Ende einen auch in der Höhe verdienten Sieg.

Bericht: SG

Rad- und Motorsportverein RMSV "Viktoria" e.V.



Trainingszeiten

Homepage: www.rmsv.de

Radballtraining der Jugend

mittwochs und freitags von 17:00 bis 19:00 Uhr

Radballtraining der Aktiven

mittwochs 19:00 bis 21:00 Uhr, freitags 19:00 bis 20:30 Uhr

Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung

des Rad- und Motorsportvereins „Victoria“ Ebersbach/ Fils (RMSV) e. V. am 20.03.2026 im Gasthof Hecht um 19:00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Formalitäten (ordnungsgemäße Einberufung, Beschlussfähigkeit, Tagesordnung)
3. Genehmigung des Protokolls
4. Bericht des Vorstands
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des Radballfachwart
8. Bericht des Touristik- und Breitensportfachwart
9. Bericht des Jugendleiters
10. Bericht des ADAC-Sportleiters
11. Aussprache zu den Berichten
12. Entlastung
 - a. des Vorstands
 - b. des Kassiers
 - c. der Fachwarte
13. Voranschlag für das Geschäftsjahr
14. Wahlen
 - a. Wahl des Vorstands
 - b. Wahl des Schriftführers
 - c. Wahl des Wirtschaftsausschusses
 - d. Wahl des Jugendleiters
 - e. Wahl des Touristik- und Breitensportfachwarts
 - f. Wahl des Radballfachwarts
 - g. Wahl der Beisitzer
 - h. Wahl des ADAC-Sportleiters
 - i. Wahl der ADAC-Delegierten und Ersatzdelegierten zur Mitgliederversammlung des ADAC Württemberg

j. Neufassung der Satzung

Die Neufassung der Satzung kann auf der Homepage des RMSV www.rmsv.de eingesehen werden.

Bei Bedarf bitte die Neufassung der Satzung schriftlich bei Heinz Eggelhöfer Beethovenstraße 21, 73061 Ebersbach oder telefonisch unter 07163 2281 anfordern.

15. Anträge

16. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen mit Begründung spätestens zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand eingereicht werden.

Der Vorstand

Radball Landesliga

Die Landesligamannschaft Ebersbach 1 mit Benjamin Borsdorff und Johannes Berger trat beim fünften Spieltag der Saison in Waldrems an.

Benjamin und Johannes führten ihr erstes Spiel an diesem Abend gegen Denkendorf 5, das sie mit einer guten Leistung und viel Übersicht mit 3:0 gewinnen konnten. Im Spiel gegen das Team Reichenbach 8 schlichen sich kleine Fehler ein, die Reichenbach gut zu verwerten wusste. Das Spiel musste Ebersbach mit 1:5 verloren geben. Die Begegnung gegen das Team Denkendorf 6 endete mit einem 5:0.

Schachverein Ebersbach e.V.**Nils Wurmbauer in Württemberg unter den Top10 im Blitz!**

Am Samstag, 07.03. fand, ausgerichtet vom 'SK Bebenhausen', in der 'Begegnungsstätte Hirsch' in der Tübinger Altstadt die diesjährige **Württembergische Einzelmeisterschaft im Blitzschach** statt.

Teilnahmeberechtigt waren dabei jeweils drei bis vier Erstplatzierte der jeweiligen zuvor stattgefundenen Bezirksmeisterschaften, die vier Erstplatzierten der Württembergischen Vorjahresmeisterschaft sowie zwei vom ausrichtenden Verein zu besetzende Freiplätze (da einer der Bezirksqualifikanten nicht erschien, durfte schließlich noch ein dritter Nichtqualifizierter mitspielen). Am Start waren so letztlich 26 Spieler, darunter auch unser Neckar-Fils-Bezirksmeister **Nils Wurmbauer**. Jeder hatte gegen jeden einmal anzutreten, summa summarum also 25 Runden à 3 Minuten Sockelbedenkzeit und 2 Sekunden Inkrement pro Zug für die gesamte jeweilige Partie.



Unser SVE-Protagonist Nils Wurmbauer (hier bei einem anderen Event) Foto: Wurmbauer

Obwohl Nils rein von seinem Vorab-Rating in diesem Teilnehmerfeld eher mit einer Platzierung im hinteren Viertel zu rechnen hatte, spielte er, nach zunächst auch etwas holprigem Start, dann aber entsprechend seinen zuletzt erworbenen Titelmeriten stark aufdrehend. Er vermochte sich so am Ende des Turniertages vor so manchem bekannten altarrivierten Akteur mit 16 Punkten bei einer Turnierperformance von 2227 Elo auf einem ausgezeichneten **siebten Platz** weit vor seiner Setzlisteneinordnung zu platzieren und so unseren Schachbezirk Neckar-Fils vollauf adäquat zu vertreten!

Die Endtabelle:

Swiss-Chess für Windows [1] (C:\Daten\Wb\Wb\mzoe\swiss\)										
Turnier		Funktionen		Bearbeiten		Aktionen		Sonstiges		Fenster
		Stunde (neu)		Grundeinstell.		Hauptfunkt.				
Rang	Teilnehmer	Tit	TWZ	G	S	R	V	Punkte	SoBerg	
1	Kvetny, Mark	IM	2331	25	18	7	0	21,5	247,25	
2	Hartmann, Martin		2280	25	18	5	2	20,5	240,25	
3	Graff, Florian, Dr.	IM	2269	25	17	4	4	19,0	222,00	
4	Nunez Grégoire, Daniel	FM	2178	25	17	4	4	19,0	210,00	
5	Wurmbauer, Nils	FM	2227	25	15	4	6	17,0	191,00	
6	Bräuning, Rudolf Wilhelm	FM	2220	25	13	7	5	16,5	191,00	
7	Wurmbauer, Nils		2074	25	14	4	7	16,0	170,75	
8	Kulm, Justin		2187	25	14	3	8	15,5	163,25	
9	Walter, Richard		2088	25	12	5	8	14,5	157,75	
10	Ramirez, Marin, Ivan	FM	2226	25	12	5	8	14,5	152,50	
11	Kauth, Lukas		2230	25	14	1	10	14,5	149,50	
12	Bodryenko, Markyan		2040	25	12	3	10	13,5	128,25	
13	Karle, Sam		2208	25	11	4	10	13,0	140,75	
14	Reck, Moritz		2145	25	10	5	10	12,5	129,25	
15	Junesch, Gerhard	FM	2219	25	9	6	10	12,0	136,75	
16	Cilo, Selimhan		2095	25	8	4	13	10,0	105,75	
17	Gavril, Tim		2115	25	9	2	14	10,0	105,25	
18	Wadiei, Soroush		1998	25	9	2	14	10,0	89,75	
19	Narr, Kevin		2162	25	6	7	12	9,5	97,75	
20	Kitzberger, Joachim		2111	25	7	5	13	9,5	97,00	
21	Hagenmeyer, Felix		2089	25	7	4	14	9,0	80,25	
22	Hobson, Erik		1945	25	6	4	15	8,0	77,25	
23	Junesch, Emanuel	FM	2222	25	4	3	18	5,5	62,75	
24	Albrecht, Martin		2040	25	4	3	18	5,5	53,00	
25	Hörsch, Heiner		1966	25	3	4	18	5,0	50,00	
26	Walliser, Pascal		1800	25	3	1	21	3,5	25,50	

Foto: Wurmbauer

Ausführlicher Turnierbericht inklusive obiger Tabelle sowie auch einer inoffiziellen Ratingauswertung auf der Verbandsseite: <https://www.svw.info/spielbetrieb/bem/18552-einzelblitz-in-tuebingen>

Trainingsabend jeden Freitag!

Ab 18 Uhr für Jugendliche und ab 20 Uhr für Fortgeschrittene in den Seminarräumen am Kirchberg unter der Stadtbibliothek. Jegliche Interessenten, ob Neulinge oder Spielerfahrene, sind herzlich willkommen!

<https://www.facebook.com/SchachvereinEbersbachFils/>
<https://schach-ebersbach.de/>

CVJM Ebersbach e.V.**weitere Infos unter:**

mail@cvjm-ebersbach.de
www.cvjm-ebersbach.de
www.facebook.com/cvjmebersbach
www.instagram.com/cvjmebersbach

Termine der Jugendarbeit**Montag**

16:15–17:15 Uhr „Die Kreativmonster“
für Kinder der 1. – 3. Klasse im Gemeindehaus Bünzwangen

Dienstag

16:00–17:00 Uhr „Jungschar Roßwälden“
für Kinder der 1. + 2. Klasse im Gemeindehaus Roßwälden
16:15–17:15 Uhr „Jungschar Ebersbach“
für Kinder der Vorschule, 1. + 2. Klasse
18:30–20:00 Uhr „Die Zombies vom Bächle“ im Gemeindezentrum
für Kinder der 5. – 7. Klasse

Mittwoch

17:15–18:15 Uhr „Die Maultäschle“
für Kinder der 3. + 4. Klasse
17:30–19:00 Uhr „Jungschar Roßwälden“
für Kinder der 3. + 4. Klasse im Gemeindehaus Roßwälden
18:00–19:30 Uhr „Teeny-Treff“
für Herren ums „Schwabenalter“

Donnerstag

18:30–20:00 Uhr „PirANJAs“
für Jugendliche von 17 bis 21 Jahren im Gemeindezentrum

jeden 2. Freitag (ungerade KW)

19:00–23:00 Uhr „Jugendtreff TWO“

für alle ab 14 Jahren im Gemeindezentrum

Tag und Uhrzeit nach Vereinbarung

„Die wilden Vampire“ für Jugendliche von 21 bis 24 Jahren

„Die Eber von Ebersbach“ für junge Männer von 33 bis 37 Jahren

„Singschar“ für junge Frauen von 30 bis 45 Jahren

Soweit nichts anderes vermerkt ist, trifft man sich im CVJM-Häusle am Kümmelbachweg. In den Schulferien und an beweglichen Ferientagen finden die Gruppen nur nach ausdrücklicher Vereinbarung statt.

Trainingstermine Volleyball**Freitag**20:00 – 22:00 Uhr Damen- und Herrentraining
(nicht in den Ferien)**Termine Altpapiersammlungen**

in Ebersbach, Büchenbronn, Krapfenreut, Roßwälden und Sulpach

25.04.2026**26.09.2026****Sportkegelverein Ebersbach e.V.****15. Spieltag 2025-2026****Nikolaus Heber 559 und Stefan Häfele 515**

Das Wochenende der unentschiedenen Spiele.

SG HolzEber – SC Hermaringen**4:4 3189:3212**

Hermaringen kam mit großen Erwartungen, den sie wollten die zwei Punkte, die sie am Heimspiel verloren haben, jetzt mit nach Hause nehmen. Thomas Wahl 520 Kegel, startete mit einer starken 141er Bahn – genau wie sein Gegner. Auf der zweiten Bahn legte er nochmal drei Holz dazu und entschied die Bahn für sich, mit 15 Holz mehr. Die Dritte verlor er um 4 Holz. Auf der letzten Bahn trumpfte sein Gegner groß auf und Thomas verlor die Bahn um 40 Holz. Thomas Müller mit starken 550 Kegel gewann die erste Bahn um 14 Holz, die Zweite und Dritte um je 2 Holz. Die Vierte verlor er mit 142 Holz um 7 Holz. Drei SP, somit der erste MP. Das Mittelpaar hatte einen Rückstand von 18 Holz. Markus Vogel 513 hatte das engste Spiel. Erste Bahn gewann er um 5 Holz, die Zweite verlor er um 14 Holz. Die dritte gewann er um ein Holz. Für den MP musste er die letzte Bahn gewinnen, was er mit 5 Holz mehr tat. Im Gesamtergebnis hatte er ein Holz weniger als sein Gegner, aber 3 SP, dadurch den zweiten MP. Bei Bernd Ketterer mit guten 545 Kegel war es genauso spannend. Die erste Bahn verlor er um 7 Holz. Die Zweite gewann er um 7 Holz. Nach der dritten Bahn hatte er 16 Holz Vorsprung. Die letzte Bahn verlor Bernd um 12 Holz. Zwei SP – besseres Gesamtergebnis – dritten MP. Der Rückstand betrug nun 15 Holz. Thomas Glas 502 spielte diesmal nicht wie gewohnt im Startpaar. Er gab alle vier Bahnen ab, der Rückstand vergrößerte sich auf 47 Holz. Nikolaus Heber kegelte starke 559 Holz. Erste Bahn gewann er um 1 Holz, die Zweite um 2 Holz. Die Dritte – eine 152er Bahn gewann er um 11 Holz und die Vierte um weitere 10 Holz. Eine starke Aufholjagd, doch der Gegner hatte 23 Holz mehr im Gesamtergebnis. Eine tolle Mannschaftsleistung wurde mit einem Punkt belohnt. In der Tabelle stehen die Herren immer noch auf dem 3. Platz!

SG HolzEber g – KV 2000 Geislingen 3 g**3:3 1872:1949**

Ein spannendes Spiel bis zu den letzten Kugeln. Roland Schütz 455 gewann die erste Bahn um 30 Holz, davon gab er auf der Zweiten 8 Holz ab. Die Dritte gewann er um 23 Holz. Auf der vierten Bahn gab er 12 Holz ab. Zwei SP – besseres Gesamtergebnis – ersten MP. Inge Biedlingmaier 393 tat sich auf den Heimbahnen schwer und gab alle vier Bahnen ab. Das Schlusspaar hatte einen Rückstand von 82 Holz. Petra Müller 509, verlor die erste Bahn um 6 Holz. Ihr Mitspieler wurde ausgewechselt. Die zweite Bahn konnte sie um 4 Holz gewinnen und die Dritte um 9 Holz. Sie hatte 7 Holz Vorsprung. Nach den Vollen lag sie noch vorne, doch im Räumen holte ihr Gegner Holz für Holz auf. Petra verlor die Bahn um 5 Holz. Im Gesamtergebnis hatte sie zwei Holz

mehr und sicherte den zweiten MP. Stefan Häfele Tagesbester mit 515 Holz, kämpfte auch um jedes Holz. Die erste Bahn gewann er um 1 Holz, die Zweite verlor er um 16 Holz. Im Gegenzug gewann er die Dritte um 23 Holz. Stefan führte um 8 Holz. Auf der letzten Bahn verlor er 5 Holz. Im Gesamtergebnis hatte er drei Holz mehr und somit den dritten MP. Es wurde bis zur letzten Kugel mitgefiebert. Die Freude über den einen Punkt war groß.

Vorschau:**Samstag, den 21.03.2026**

Regionalliga: TSV Langenau – SG HolzEber

Spielbeginn 14:30 Uhr

Bezirksklasse West Alb Donau gemischt:

EKC Lonsee 4 g - SG HolzEber g

Spielbeginn **16:15 Uhr****LandFrauenverein Ebersbach/Fils****Schwätzlesmittag der Seniorinnen**

Am **Mittwoch, den 25.03.2026 um 14.30 Uhr** treffen sich die Seniorinnen zu einem gemütlichen Nachmittag im Bäckerhaus in Roßwälden.



Foto: LandFrauen

Es brennt!

Wie bediene ich einen Feuerlöscher und verhüte Brände im Haushalt?

Termin: **Donnerstag, den 16.04.2026 um 14.00 Uhr**

Ort: Feuerwehrmagazin Ebersbach, Kanalstraße 22

Leitung: Olaf Nutsch, Feuerwehr Ebersbach

Anmeldung bis 11.04.26 bei Beate Griesinger, Tel. 2329

Fahrt zur Apfelblüte am Bodensee

Am **Samstag, den 25.04.2026** nehmen wir an einer Fahrt von Schweicker-Linienvorkehrern an den Bodensee teil. Es erwartet Sie eine Fahrt mit dem Apfelzügle, vorbei an Wiesen und Feldern, während der Sie Wissenswertes zu Landschaft, Geschichte und

Pflanzen der Region erfahren. Zum Abschluss laden wir zum Mittagessen in den Besen ein, mit Nudelsuppe und als Hauptgericht eine reichhaltige Vesperplatte, Apfelsaft, Sprudel und Most. Anschließend ist ein Bummel durch Überlingen eingeplant. Abfahrt mit dem Bus: 8.30 Uhr Bahnhof Ebersbach

Kosten: 69,-- €

Anmeldung bei Yvonne Birk, Tel. 4353

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Musikverein Ebersbach e.V.



Allgemeine Vereinsinformationen

Allgemeine Informationen

Vorstand:

Jürgen Schuler Tel. 0160 1555977

Claudia Eisele Tel. 0163 4043224

vorstand@musikverein-ebersbach.de

Jugend:

Tim Flick Tel. 0163 7646620

jugendleiter@musikverein-ebersbach.de

Ausbildung:

Andreas Allmendinger

kursinfo@musikverein-ebersbach.de

Weitere Infos:

www.musikverein-ebersbach.de

www.facebook.com/MusikvereinEbersbachFils

Sie oder Ihr Kind haben Interesse, bei uns mitzuspielen?

Sehr gerne!

Melden Sie sich einfach bei einer der genannten Kontaktpersonen.

Wir freuen uns auf neue Musiker!

Frühjahrskonzert Musikverein Ebersbach

FRÜHJAHRSKONZERT

Highlights aus 10 Jahren Alexander Gärtner als GBO-Dirigent

SA, 18.04.

18.30 Uhr

Saalöffnung 18.00 Uhr

CREDO Ebersbach

Kommen Sie vorbei und genießen Sie den musikalischen Frühjahrsauftakt mit dem „JBO and Friends“ sowie dem Großen Blasorchester des Musikverein Ebersbach.

Eintritt: 10,- € / ermäßigt 8,- €

Kartenvorverkauf:
Musiker des Musikvereins Ebersbach

MUSIKVEREIN
EBERSBACH-FILS E.V.

SZ

Foto: SZ

Großes Blasorchester

Probezeiten unserer Orchester

Das **Jugendblasorchester** probt jeden Freitag außerhalb der Schulferien

Wann? 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Wo? Großer Saal der Musikschule Ebersbach

Das **Große Blasorchester** probt in der Regel jeden Freitag, außer in den Sommerferien

Wann? Freitags von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Wo? Großer Saal der Musikschule Ebersbach

Interessierte Musikerinnen und Musiker oder solche, die es noch werden wollen, dürfen jederzeit gerne vorbeikommen!

Akkordeonorchester Ebersbach e.V.



Informationen und Kontakt

Orchester und Verein:

Jürgen Heydle, Tel. 07163 9084057 (abends)

mail@aoe-ev.de

Ensemble und Unterricht:

Angela Hausenbiegl, Tel. 07151 68786

angela.hausenbiegl@aoe-ev.de

Internet: www.aoe-ev.de



Einfach scannen
Foto: W.P.

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft



Ortsgruppe Ebersbach/Fils im Bezirk Fils e.V.

Training Wintersaison 2025/2026

Liebe Mitglieder,

seit dem 22. September 2025 findet unser Training wieder im Uhinger Hallenbad statt.

Die Trainingszeiten sind wie gewohnt von 17.30 Uhr bis 18.10 Uhr und von 18.10 Uhr bis 19 Uhr. Der Einlass ist ab 17.20 Uhr.

Wir freuen uns auf euch!

Euer DLRG-Trainerteam

Schwäbischer Albverein e.V.



Ortsgruppe Ebersbach/Fils

Wandern ist Sport - wandern hält Jung und Alt fit

www.albverein-ebersbach.de

Ganztagswanderung am Sonntag, 22.03.2026

Liebe Wanderfreunde,

unsere erste Ganztagswanderung ist am Sonntag, den 22. März.

Wanderstrecke: Bermaringen – Weidacher Hütte – Spatzennest

– kleines Lautertal – Lautern – Bermaringen

Rucksackvesper und ausreichend Getränke mitnehmen

Streckenlänge: ca. 14,5 km Anstieg ca. 278 m

Wanderkarte: W 245 Ulm

Einkehr nach der Wanderung

Treffpunkt: 09:00 Uhr MTB-Tankstelle Ebersbach

Wanderstöcke sind zu empfehlen

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Wanderführer: Wilhelm Hildenbrand, Telefon: 07163 909832 /

Mobil: 01522 6954681

E-Mail w.hildenbrand@kabelbw.de

Bericht zur Freizeitwanderung am 11.03.2026

Die Wanderfreunde der Ortsgruppe Ebersbach des Schwäbischen Albvereins trafen sich, um den Wildschweinweg von Bad Boll nach Gammelshausen und zurück zu erwandern. Wander-

führerin Karin Schäfer nahm ihre Wanderfreunde bei bedecktem Himmel und teilweise Regen mit auf die sehr interessante Tour. Wir starteten in der Ortsmitte von Bad Boll mit Besichtigung der evangelischen Stiftskirche, einer Basilika aus dem 12. Jahrhundert. Das Glasfenster Mose und die 10 Gebote beeindruckte die Teilnehmer, zumal es eine Arbeit von Jakob Grünenwald aus Ebersbach-Bünzwangen ist. Der weitere Wegverlauf brachte uns steil ansteigend zur Boller Heide. Von dort aus hatten wir trotz regnerischen Wetters einen wunderschönen Blick auf die Voralb-Gemeinden. Bei einem kurzen Halt in der Rasthütte ließen wir uns Häppchen vom Wildschwein schmecken. Danach folgten wir dem Waldweg am Trauf entlang. Weiter ging es über den Katzenhäusleweg zum Dürnauer Viehhaus. Dort wurden wir mit einem tollen Weitblick auf die 3 Kaiserberge belohnt.



Kaiserberge

Der Katzenhäusleweg führte uns an interessanten Skulpturen entlang. Wir kamen über das Köpfle an der Schutzhütte vorbei, wo uns ein Feuersalamander begegnete. Weiter ging es zum Hausberg von Gammelshausen, dem Galgenbuckel. Das Highlight dort war die Aussicht vom GRÜNEN TRAU(F)ZIMMER aus mit einem Panoramablick über die Landschaft der Schwäbischen Alb. Der weitere Weg führte uns hinab nach Gammelshausen und von dort wieder hinauf zum Obstlehrpfad und Schwäbischen Spruchweg. Auf dem Weg konnte man seltene Obstbaumsorten und lustige schwäbische Sprüche bestaunen.



FotoS: Rainer Schäfer

Am Feuersee Dürnau vorbei bis zum ursprünglichen Aufstiegs-
weg zur Boller Heide kamen wir dann wieder zu unserem Aus-
gangspunkt in Bad Boll zurück. Diese trotz Wetterkapriolen wun-
derschöne Wanderung endete nach 11 km Wegstrecke, bei der
270 Höhenmeter bewältigt wurden. Mit einem schmackhaften
Abendessen beim Griechen in Bad Boll und guter Laune endete
dann die Halbtageswanderung.

Die Teilnehmer bedankten sich bei ihrer Wanderführerin für diese
schöne Wanderung.

-- Rainer Schäfer --

Bericht der Hauptversammlung 14. März 2026

Die Hauptversammlung der Ortsgruppe Ebersbach des Schwä-
bischen Albvereins fand am 14.03. im Hecht statt. Nach der Be-

grüßung der Vorstandsteamsprecherin Angelika Händle folgten
Berichte von Kassierer und Fachwarten. Angelika Händle infor-
mierte über die Arbeit des Vorstandsteams und des Ausschus-
ses im Jahr 2025. Neben den vielen gelungenen Aktivitäten des
Jahres erwähnte sie auch diverse Veranstaltungen des Haupt-
vereins. Ein Sorgenkind ist immer wieder die Jugend- und Fami-
liengruppe. Im Bericht des Wanderkoordinators erfuhr man zu-
sammenfassend, dass 18 Wanderungen durchgeführt wurden.
Es beteiligten sich 237 Wanderfreundinnen und Wanderfreunde,
ca. 204 km wurden zurückgelegt. Im Bericht für die Jugend- und
Familiengruppe wurde zum Ausdruck gebracht, dass sich teilwei-
se viele Familien an den Exkursionen beteiligten, sich aber nie-
mand zum Eintritt in den Verein bewegen ließ. Ein Zuwachs wäre
hier für das Fortbestehen vonnöten. Vom Bericht des Kassierers
erfuhren die Anwesenden über den starken Mitgliederschwund
und die dadurch geringeren Einnahmen. Bei Fortschreiten dieser
Tendenz wird ein Abbau des Vermögens prognostiziert. Kassen-
prüfer Oskar Kuhn bestätigte dem Kassierer Benjamin Händle
eine ordnungsgemäße, korrekte Buchführung, hierauf folgte die
einstimmige Entlastung. Einstimmig entlastet wurde auch der
gesamte Vorstand. Gewählt werden mussten 2026 ein Kassierer
und ein Kassenprüfer. Benjamin Händle als Kassierer und Elli Go-
lisch als Kassenprüfer stellten sich zur Wiederwahl. Auch sie er-
hielten ein einstimmiges Votum. Im Anschluss des offiziellen Teils
überraschte uns Frau Petra Zwerenz aus Reutlingen mit fröhlich-
schwäbischen Erzählungen

Untern Top 2 gedachten die Anwesenden ihrer seit der letzten
Hauptversammlung 2025 Verstorbenen.

*Die Luft ging durch die Felder,
die Ähren wogten sacht,
es rauschten leis' die Wälder,
so sternklar war die Nacht.
Und meine Seele spannte
weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.*

Innegehalten wurde in einer Schweigeminute für Lieselotte
Goblirsch, Max Goll, Dr. Werner Knauss, Brigitte Krah, Marx Maier.
Sie werden immer ein Teil unserer Erinnerungen sein. -- gl --

Obst- und Gartenbauverein Ebersbach e.V.



Da gehen wir hin*Da sind wir dabei

Einladung zur 123. Hauptversammlung

Am Samstag, dem 21. März 2026, findet unsere diesjährige
Hauptversammlung um 19:00 Uhr im Gasthaus „Hecht“ in Ebers-
bach statt. Saalöffnung ab 18 Uhr.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Hauptversammlung 2026
2. Totenehrung
3. Berichte
 - Des 2. Vorsitzenden
 - Der Schriftführer (Protokoll der letzten Hauptversammlung liegt aus)
 - Des Kassiers
 - Der Kassenprüfer
4. Entlastungen
5. Wahl eines weiteren Ausschussmitglieds
6. Jahresprogramm 2026
7. Ernennung der Ehrenmitglieder
8. Sonstiges

Im Anschluss gibt es einen Vortrag vom Imker Herrn Martin Rie-
ger mit spannenden Einblicken.

Nach § 4 der Satzung sind Anträge bis spätestens 5 Tage vor der
Jahreshauptversammlung bei dem 2. Vorsitzenden Klaus Urban
abzugeben. Mündliche Anträge können während der Versamm-
lung gestellt werden.

Kleintierzüchterverein e.V. Ebersbach Z 32



Ostern im Kleintierzüchterheim

Foto: Gerhard Straub

Verein für Homöopathie und Naturheilkunde e.V.



Workshop: Kosmetik aus Kräutern Naturkosmetik selbstgemacht

In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie mit natürlichen Zutaten und heimischen Pflanzen Ihre eigene Kosmetik herstellen. Gemeinsam fertigen Sie eine pflegende Lippenpflege sowie ein weiteres Naturkosmetikprodukt an. Dabei erhalten Sie Einblicke in die Wirkung der verwendeten Rohstoffe, die Bedeutung regionaler Pflanzen für die Kosmetik, einfache Herstellungsprozesse und wertvolle Tipps für die Anwendung zu Hause. Der Kurs eignet sich für Einsteiger/-innen und alle, die Freude am Selbermachen und an natürlicher Pflege haben.

Bitte mitbringen: ein leeres gereinigtes Schraubglas

Donnerstag, 26. März 2026 19:00 Uhr Eintritt 10,-- Euro,

Mitglieder 5,-- Euro inklusive Materialkosten.

Leitung: Monika Schiller, Kräuterpädagogin, Hattenhofen, www.meine-wildpflanzen.de

Veranstaltungsort: Haus Filblick, Albstr. 4, Ebersbach

Wir bitten um Anmeldung: Christine Böttcher, Tel. 07163 995633 oder christineboettcher@web.de

Katholische Arbeitnehmer- Bewegung Ebersbach/Fils



Osterkerzenaktion der KAB 2026: „Licht der Hoffnung!“

„Überall, wo die Würde des Menschen geachtet wird, scheint die Sonne der Auferstehung.“

Wie in jedem Jahr bietet die KAB wieder Osterkerzen zum Verkauf an.

Die Kerze ist mahnendes Friedenslicht und nicht zuletzt Zeichen der Solidarität. Mit dem Beitrag von **5,- Euro pro Kerze** unterstützen wir die internationale Arbeit der KAB in Uganda; dort ermöglicht das Licht der Hoffnung Menschen eine lebenswerte Zukunft. So werden z. B. einkommensschaffende KAB-Projekte unterstützt, wie Ziegen- und Schweinezucht oder Kaffee-/Ananasanbau. Desweiteren die Ausbildung von Frauen als Mentorinnen gegen häusliche Gewalt und den Aufbau von Jugendgruppen mit Präventionsangeboten zu Drogen und Gewalt.

Erhältlich sind die Osterkerzen **nach dem Palmsonntagsgottesdienst am 29. März 2026** in der Herz-Jesu-Kirche. Sollten danach noch welche übrig sein, können Sie diese nach dem Gottesdienst an Gründonnerstag erwerben.

Ich bedanke mich im Voraus recht herzlich für Ihre Unterstützung!

Edeltraud Jökel

(Vorsitzende)

Osterkerze
KAB 2026Foto:
KAB Diözese
Rottenburg-
Stuttgart

Bücher tun Gutes e.V.



Fils's English Club – How about coming and joining us for a good conversation?

Date of our next meeting:

Thursday, March 26th, 2026

Time: **07:30 pm**

Meeting place: **Bücher tun Gutes – family,
Bahnhof Ebersbach**

If you have any further questions, please
contact Sonja Hollandt (Tel. 07163 6880).

Foto: Fils's
English Club

Spargelsaison startet ... auch mit Kochbüchern zum Thema in unserem Laden im Bahnhof

Wer liebt es nicht, das Edel-Gemüse, das immer im Frühling nur für wenige Wochen im Jahr frisch verfügbar ist. Und nun ist es wieder so weit. Wenn Sie noch Anregungen brauchen, welche köstlichen Gerichte mit Spargel gezaubert werden können, dann kommen Sie doch zu uns in den Buchladen. Wir haben eine schöne Auswahl an Kochbüchern, die sich ausschließlich dieser Frage widmen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Foto: Bücher tun Gutes e.V.

Wollen Sie mehr über uns wissen?

Dann kommen Sie doch

- in den **Laden von Bücher tun Gutes**, immer Montag und Freitag, 14.30 bis 19.00 Uhr und Samstag, 09.00 bis 14.00 Uhr
- in den **Kinderbuchladen von Bücher tun Gutes – family**, immer Montag und Freitag, 14.30 bis 19.00 Uhr und Samstag, 09.00 bis 14.00 Uhr
- zu unserem Online-Shop unter <https://kaufinbw.de/buecher-tun-gutes> und natürlich auf unsere Homepage www.buecher-tun-gutes.de



Bücher tun Gutes – Family

Internationale Wochen gegen Rassismus 2026 – wir sind dabei!

**Bilderbuchkino
im Ebersbacher Bahnhof**

Bücher tun Gutes family

www.buecher-tun-gutes.de

STECK MAL IN MEINER HAUT!

Antirassismus, Multikultur und Empowerment

von URSULA BUCHHEIT

EMF

Für Kinder ab 4 Jahren

Eintritt frei

Montag

23.03.2026

um 16:30 Uhr

Bücher tun Gutes e.V. Ebersbach | Laden im Bahnhof, Bahnhofstraße | 73061 Ebersbach an der Fils

Vom 16. März bis 29. März 2026 werden in ganz Deutschland die Internationalen Wochen gegen Rassismus veranstaltet. Es ist uns ein großes Anliegen, hierzu auch beizutragen.

Das Bilderbuchkino „Steck' mal in meiner Haut“ klärt über den Umgang mit Rassismus auf. Was es heißt, in einer Gesellschaft, die von Rassismus geprägt ist, nicht weiß zu sein und was jeder, ob groß oder klein, gegen Diskriminierung tun kann, wird hier kindgerecht vermittelt. Wir freuen uns, dass wir **Vera Sompon**, Mitglied des Gemeinderats Ebersbach, gewinnen konnten, diese Präsentation am **Montag, 23.03., 16.30 Uhr, bei uns im Kinderbuchladen** für alle jungen BesucherInnen ab 4 Jahren zu gestalten. Ein Besuch lohnt sich, gerade in diesen herausfordernden Zeiten.

Die Ostergeschichte – ein Bilderbuchkino im Kinderbuchladen

Am **Freitag, 27.03.**, zeigen wir um **16.30 Uhr** das wunderschöne Bilderbuchkino „**Die Ostergeschichte**“:

Was war das? Der Stein war weg. Ich schaute in die Höhle – und sie war vollkommen leer. Plötzlich hörte ich meinen Namen. Mein Herz wurde ganz warm, ich sah Jesus vor mir, wie er gelacht und geredet hatte. Der Wind fuhr durch die Bäume und flüsterte: „Ich bin bei euch.“ Ich könnte wetten, es war seine Stimme.

Spannend und lebendig wird in diesem Buch die biblische Ostergeschichte für große und kleine Kinder und die ganze Familie erzählt: von Jesu Leben und Wirken, dem letzten Abendmahl mit seinen Freunden, von seiner Verhaftung und dem Tod am Kreuz. Doch nicht zuletzt auch von seiner Auferstehung und seinem Versprechen: „Ich bin immer bei euch.“ (Verlagstext) Wir danken der **evangelischen Kirche Ebersbach**, die uns mit einer ihrer Ehrenamtlichen bei diesem Vorlesen unterstützt.



Foto: Bücher tun Gutes e.V.

Büchenbronn

RV Immergrün e.V. Büchenbronn



www.rvi-buechenbronn.de

Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2026

Liebe Vereinsmitglieder, wir laden Sie herzlich zu unserer ordentlichen Hauptversammlung am Samstag, den 28.03.2026 um 20:00 Uhr in die Gaststätte „Rose“ in Büchenbronn ein.

Tagesordnung der ordentlichen Hauptversammlung des RVI Büchenbronn e. V. am 28.03.2026

1. Begrüßung
2. Jahresplanung
3. Jahresberichte der Gruppen
4. Kassen- und Kassenprüfbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
 - 1. Vorstand
 - Kassier
 - Stellvertretender Jugendleiter
 - Zwei Beisitzer
 - Kassenprüfer
8. Ehrungen
9. Sonstiges

Anträge zur Hauptversammlung müssen spätestens 2 Wochen vor der Hauptversammlung schriftlich mit Begründung beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

RVI Spieleabend

Spieleabend im März

Der zweite Spieleabend des Monats findet am 25. März um 18:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Wer sich abends eine andere Beschäftigung wünscht, ist herzlich eingeladen!

+++Achtung: Am 8. April findet der nächste Spieleabend statt, dann ab 19:00 Uhr!+++

Auf einige interessante Runden mit Euch freuen sich Bärbel und Gabi



Foto: B.St.

Bünzwangen

Aus der Arbeit des Ortschaftsrates Bünzwangen

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 09.03.2026 in der Mehrzweckhalle Bünzwangen

Zum Thema Park- und Verkehrssituation in Bünzwangen war Frau Leslie (Abteilungsleitung Ordnung und Sicherheit) anwesend. Zum vorliegenden Fragenkatalog informierte sie den Ortschaftsrat, dass eine Kontrollfahrt mit einem großen Fahrzeug in den Abendstunden durch Bünzwangen vorgesehen ist, um die Durchfahrtsituation zu ermitteln. Die angesprochenen Problemstraßen werden auf die Kontrollliste gesetzt und es werden durch den Ordnungsdienst Kontrollen durchgeführt und bei Ordnungswidrigkeiten entsprechend Verwarnungen ausgesprochen. Des Weiteren informierte sie, dass mit der Firma Movers (ein Projekt, das vom Land gefördert wird) die Schulwegplanung für Schulen und später auch für Kindergärten angeschaut wird und dann entsprechende Maßnahmen ergriffen werden. Ortsvorsteher Hummel bedankte sich bei Frau Leslie für ihren Besuch.

Vom Backhausverein waren die 1. Vorsitzende Kersten Wolfrum und der 2. Vorstand Andreas Schweikhard anwesend, die anhand einer Präsentation den Verein, der am 19.01.2007 gegründet wurde, vorstellten. 1844 wurde das Gebäude von der Stadt erworben und ist seit diesem Zeitpunkt ein öffentliches Backhaus. Im Jahr 1984 wurde das Holzofenbackhäusle grundlegend renoviert. Eine weitere Renovierung erfolgte 2007. Zwischenzeitlich wird ca. 10 x im Jahr mit Holz gebacken, sonst elektrisch.

Interessenten sind stets willkommen – insbesondere Männer, da diese in der Minderzahl sind. Ortsvorsteher Hummel bedankte sich im Namen des Ortschaftsrates bei Frau Wolfrum und Herrn Schweikhard für ihre Ausführungen und ihren Besuch.

Ortsvorsteher Hummel informierte, dass am Spielplatz in der Schlierbacher Straße zwei Fußballtore angebracht wurden. Nach Erledigung der Restarbeiten ist der Platz noch für ca. 4–6 Wochen gesperrt, da der Rasen anwachsen muss.

Sobald die Arbeiten am Oberen See abgeschlossen sind, soll der Trampelpfad aufgekiest werden.

Rückblick Seniorenachmittag Bünzwangen am 15.03.2026

Am vergangenen Sonntag fand die diesjährige Seniorenfeier in der Mehrzweckhalle Bünzwangen statt. Die Veranstaltung, die jährlich vom Ortschaftsrat organisiert wird, startete pünktlich um 14:30 Uhr mit einer Begrüßung. Im Anschluss daran wurde das üppige Kuchenbuffet eröffnet und die Mitglieder des Ortschaftsrates und ihre Partnerinnen und Partner bewirteten die Gäste mit heißem Kaffee und Kaltgetränken.

27 Kinder des Kindergartens Bünzwangen und ihre Erzieherinnen sorgten mit stimmungsvollen Musikstücken für einen gelungenen Einstieg ins weitere Programm.

Als Nächstes richtete Frau Bürgermeisterin Manuela Raichle ihre Grußworte an die Gäste.

Das musikalische Programm ging danach in die nächste Runde. Das Geigenensemble der Musikschule Ebersbach-Schlierbach unter der Leitung von Herrn Neumann begeisterte das Publikum mit einem stimmungsvollen Repertoire.



Seniorenachmittag Bünzwangen

Foto: Peter Kaller

Wie seit vielen Jahren sorgte Herr Burkhardt auch in diesem Jahr wieder in bewährter Weise für den musikalischen und stimmungsvollen Rahmen des geselligen Nachmittags. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch ein leckeres Vesper, das mit frischem Backhausbrot vom Backhausverein Bünzwangen serviert wurde.

Zum Abschluss wurde die Gelegenheit genutzt, sich bei allen Helferinnen und Helfern herzlich zu bedanken. Ganz besonders beim Kindergarten Sonnenschein, dem Geigenensemble der Musikschule Ebersbach-Schlierbach, den Kuchenspendern, dem Turnverein Bünzwangen für die gute Zusammenarbeit, dem Backhausverein Bünzwangen, der Stadtgärtnerei Ebersbach sowie den Ortschaftsräten mit Partnerinnen und Partnern.

Einen besonderen Dank an die zahlreichen Besucherinnen und Besucher, die den Nachmittag mit ihrer Anwesenheit und guter Laune bereicherten.

Ihr Ortsvorsteher
Christian Hummel

Turnverein Bünzwangen 1896 e.V.



Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Ortsstraße 110 in 73061 Ebersbach-Bünzwangen

Öffnungszeiten:

Montag von 19-20 Uhr (außer in den Ferien)

Telefon 07163/6498

Bei Fragen gerne jederzeit an:

info@tv-buenzwangen.de

Ansprechpartner

Melanie Kaller

130 Jahre TV Bünzwangen – Jubiläums-T-Shirt zum Sonderpreis



Foto: M. Kaller

Anlässlich unseres 130-jährigen Jubiläums bietet der TV Bünzwangen ein exklusives Jubiläums-T-Shirt zum Sonderpreis an.

Preise:

• Erwachsene: 10 €

• Kinder: 8 €

Bestellungen nehmen wir gerne per E-Mail entgegen:

info@tv-buenzwangen.de

Eine Anprobe ist montags von 19:00 bis 20:00 Uhr möglich.

Der TV Bünzwangen freut sich über viele Bestellungen und darauf, das Jubiläum gemeinsam zu feiern!

Save the date – 130 Jahre TVB



Foto: A. Keller

TV Bünzwangen - Abt. Kinderturnen

Gute Jugendarbeit



Foto: M. Gromer

Über einen 3. Platz beim Wettbewerb „Gute Jugendarbeit im Sportkreis“ freute sich unsere Jugendsprecherin Laura Gromer bei der Preisverleihung in der Mehrzweckhalle in Süßen. Dotiert mit einem Preisgeld, wird dieser Gewinn natürlich für das nächste Jugendevent eingesetzt. Herzlichen Glückwunsch!

TV Bünzwangen - Abt. Gerätturnen



Entscheidung erst am letzten Gerät:

TurnTeam Staufen I unterliegt dem TSV Lustnau

Vergangenen Samstag verlor die Verbandsligamannschaft des TurnTeams Staufen I mit 35:48 Punkten. Die beiden Hesse-Brüder begannen gewohnt solide. Trotzdem gelang das TurnTeam gegen die am Boden übermächtigen Lustnauer in Rückstand. Schöllkopf brachte seine schwierigsten Elemente durch, wackelte aber beim Handstand bedenklich. Doch dann war noch Staufens Top-Turner an diesem Gerät. Kottmann erwischte eine nahezu perfekte Kür und gewann das Duell mit persönlicher Bestleistung und der Tageshöchstwertung gegen den besten Lustnauer.

Der Rückstand nach dem Boden war dadurch sogar geringer als vorab befürchtet. Am Zittergerät, dem Pauschenpferd, hatten beide Mannschaften so ihre Probleme. Beim TurnTeam konnte J. Hesse die Schwäche des Gegners nicht nutzen und auch Scharfe wurde vom Pferd geworfen. Nur Stolz und C. Hesse gewannen die Duell mit fehlerfreien Darbietungen. Trotzdem ging das Pferd knapp an die Gäste. An den Ringen glich Schöllkopf die Partie mit einem Schlag wieder aus. Leider bestätigte Hesse die Trendwende nicht und verlor 5 Zähler gegen den stärksten Lustnauer. Stolz und Scharfe gewannen die letzten Duell wieder klar und die Heimmannschaft ging mit knappem Vorsprung in die Pause. Der Sprung zählte vergangene Saison noch zu den Schwächen der Männer um Teamchef Jens Hesse. Doch die harte Arbeit im Training macht sich bemerkbar und so haben sich die Filstaler innerhalb eines Jahres zum besten Sprungteam der Liga avanciert. Als erstem Springer gelang es J. Hesse sogar, den Standbonus von 0,1 Punkten zu bekommen. Stolz sammelte anschließend 5 weitere Zähler ein und die Stauffer hatten noch ihren Besten an diesem Gerät. Bei Schöllkopf konnte der für die Ausführung verantwortliche Kampfrichter Marco Röder nur wenig kritisieren und auch die Schwierigkeit, die an diesem Tag durch Martin Hummel bestimmt wurde, war doppelt so hoch wie die des Gegners.

Folgerichtig gab es weitere 5 Punkte für die Filstaler und Schöllkopf grüßte zwischenzeitlich vom Podest der Rangliste aller STB-Ligaturner. Leider konnte Geyer seine Leistung nicht voll abrufen und gab die eben gewonnenen Zähler wieder ab. Zwar wussten die Zuschauer um die Schwäche an den letzten beiden Geräten, doch durch den Vorsprung konnte der Wettkampf über die Zielinie gebracht werden. Der Trainer forderte nun volles Risiko.

Stolz und C. Hesse waren dem Druck gewachsen, mussten aber Punkte abgeben. Schöllkopf riskierte einen neuen Abgang, überdrehte diesen jedoch im Eifer des Gefechts und auch J. Hesse vergab eine bessere Wertung gleich zu Beginn seiner Übung. Ganze 16 Punkte gingen in den Tübinger Stadtteil. Den Rückstand noch zu drehen, war angesichts der dürrtigen Personalsituation am Königsgarät unmöglich. Die ehemaligen Turner auf der Zuschauertribüne grämten sich, dass sie ihre Karriere nicht noch um eine Saison verlängert haben. Sowohl Wahl, als auch die Sinn-Brüder und Kneller hätten ein Debakel verhindern können. Stattdessen machte Lustnau den Sieg klar. Als einziger Lichtblick am Reck zeigte C. Hesse sein Potenzial. Mit einem spektakulären Flugelement bedankte er sich für die Unterstützung der Fans und holte sich die Bestnote am Königsgarät. Für das TurnTeam Staufen geht es nun bereits nächste Woche gegen den MTV Ludwigsburg II. Dort erwartet die Stauffer eine Mannschaft, die mit Erfahrung aus der 1. Bundesliga punkten kann. Doch auch beim MTV haben die Taktiker schon Schwächen gefunden und mit ein paar geschickten Kniffen und etwas Glück in den Duellen wollen die Turner die ersten Tabellenpunkte ins Filstal entführen.

Dorfgemeinschaft Bünzwangen e.V.



Cocktail-Tasting in Bünzwangen

Ein Abend für Genießer: Die Dorfgemeinschaft Bünzwangen e. V. lädt am **Samstag, 18. April, um 20 Uhr** zu einem stimmungsvollen Cocktail-Tasting im **Kaisermost Besen** ein. Freut euch auf vier kreativ gemixte Cocktails – auf Wunsch auch alkoholfrei – sowie ein kleines Vesper in geselliger Atmosphäre.

Weitere Cocktails können vor Ort gegen Aufpreis probiert werden. Preis: 45 € für Mitglieder, 55 € für Nichtmitglieder.

Tickets und weitere Informationen unter:

dg-buenzwangen.de/event/cocktailnight2026

Jetzt noch schnell einen Platz sichern und einen besonderen Abend mit Freunden und guten Drinks genießen!

MITTAGSTISCH
ab 12 Uhr im Ev. Gemeindehaus Bünzwangen
Für Familien, Jung und Alt

Reservierung notwendig:
info@dg-buenzwangen.de / WhatsApp +49 152 266 829 80

Freitag 10. April
(Reservierung bis 08.04.)

Sauerbraten mit Semmelknödel und Salat 12€

ODER

Knödel in Pilzrahmsoße mit Salat 8€

Spätzle mit Soße für Kinder 2.50€

beliefert von der Metzgerei Rapp

WWW.BÜNZWANGEN.DE

Foto: DGB

Erfolgreiche Dorfputzete 2026: Bünzwangen räumt auf – trotz Schietwetter!

Bünzwangen hat sich wieder herausgeputzt – und das trotz echtem Schietwetter! Am Samstag, dem 14. März, fand die diesjährige große Aufräumaktion statt, organisiert von der Dorfgemeinschaft Bünzwangen e. V. in Zusammenarbeit mit **Cleanup Ebersbach**. Rund 20 engagierte Helferinnen und Helfer machten sich am Vormittag auf den Weg, um Müll zu sammeln und unsere Natur von Abfällen zu befreien. Doch damit nicht genug: Bereits zuvor beteiligten sich die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Bünzwangen gemeinsam mit



Foto: DGB

ihren Lehrkräften an der Aktion. Das Ergebnis kann sich sehen lassen – oder besser gesagt: nicht mehr! „Ein voller Erfolg!“ – so der Tenor unter den Beteiligten. Die Aktion hat nicht nur für eine saubere Umgebung gesorgt, sondern auch das Bewusstsein für Umweltschutz gestärkt. **Die Dorfgemeinschaft Bünzwangen e. V. bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften der Grundschule Bünzwangen, die sich mit großem Engagement beteiligt haben. Ein besonderer Dank gilt außerdem der Freiwilligen Feuerwehr Ebersbach – Abteilung Bünzwangen, die die Helferinnen und Helfer mit Vesper und Getränken versorgt hat, sowie dem Ortschaftsrat, der die Kosten hierfür übernommen hat.**

Diese Aktion zeigt einmal mehr: Gemeinsam lässt sich viel bewegen – und aufräumen!

Mehr Informationen zu Projekten und Veranstaltungen der Dorfgemeinschaft gibt es unter www.dg-buenzwangen.de

Obst- und Gartenbauverein Bünzwangen e.V.



www.ogv-buenzwangen.de

Einladung zur Hauptversammlung

Freitag, den **10.04.2026** im Kaisermost Besen, Im Tal 7, in Bünzwangen, Beginn: 19:30 Uhr.

Zu unserer Hauptversammlung laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll vom 28.03.2025
3. Totenehrung
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht über die Hütte, die Geräte und den Garten
6. Rückblick des 1. Vorsitzenden
7. Kassenbericht und Entlastungen
8. Wahlen
9. Jahresprogramm 2026
10. Verschiedenes / Anträge

Anträge zur Hauptversammlung sind schriftlich an den 1. Vorsitzenden Jens Barz, Kornbergstraße 9, 73061 Ebersbach-Bünzwangen zu richten oder sollen jedoch bis spätestens einen Tag vor Beginn der Hauptversammlung beim 1. Vorsitzenden abgegeben werden.

Der Pressewart

Backhausgemeinschaft Bünzwangen e.V.



Hauptversammlung der Backhausgemeinschaft

Sehr geehrte Mitglieder der Backhausgemeinschaft, ich möchte Sie/euch ganz herzlich zur Mitgliederversammlung der Backhausgemeinschaft Bünzwangen e. V. **am 27. März 2026 um 19.00 Uhr** ins Rathaus nach Bünzwangen einladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassiererin und der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen (2. Vorsitzende, Kassierer/in, 1 Beisitzer)
6. Termine 2026
7. Verschiedenes

Am **27. März 2026** wird im Backhaus elektrisch gebacken. Wir bitten Sie, die Parkplätze an diesem Tag freizuhalten. Vielen Dank. Wenn Sie Spaß am Backen haben, selbst einmal im Backhaus backen oder bei uns reinschnuppern wollen, dürfen Sie sich gerne unter backhaus-buenzwangen@gmx.de oder bei Gisela Wurm-

bauer, Tel.: 07163 6483, E-Mail: Gisela@Wurmbauer.de, melden. Kommen Sie gerne vorbei. Wir freuen uns auf neue Gesichter. Tanja Reiß (Schriftführerin)

Förderverein Turn- und Festhalle Bünzwangen



D'r Kaffeetreff

Der nächste Kaffeetreff findet am Mittwoch, dem 25. März 2026, statt. Wir laden Sie herzlich ein, bei netter Gesellschaft unsere selbstgebackenen Torten und Kuchen zu genießen. Bringen Sie gerne Ihre Freunde mit. Das Kaffeetreffteam

Roßwälden

Abschied von Walter Zwicker

Es gibt nichts, was die Abwesenheit eines geliebten Menschen ersetzen kann.

Je schöner und voller die Erinnerung, desto härter die Trennung.

Aber die Dankbarkeit schenkt in der Trauer eine stille Freude.

Man trägt das vergangene Schöne wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer

Mit großer Trauer und Bestürzung haben wir vom Tod unseres Gründungsmitglieds

Walter Zwicker

erfahren.

Wir alle sind fassungslos, dass er plötzlich aus unserer Mitte gerissen wurde.

Walter war 2009 Mitgründer des Roßwälder Stammtisches Heimatkunde. Heimat, Geschichte und Geschichten zu Roßwälden, das waren Walter Zwickers große Leidenschaft. Sein Wissen und seine Art, Historie lebendig zu machen, waren außergewöhnlich. Als Roßwälder „Ureinwohner“ war es ihm immer wichtig, Geschichte zu bewahren und für die nachfolgenden Generationen lebendig zu halten.

Seine Vorträge, z. B. zum Weinbau in Roßwälden waren immer kurzweilig, humorvoll – er konnte seine Zuhörer sehr schnell für seine Themen einnehmen, ihm hörte man sehr gerne zu. Stets spürbar war seine Neugierde und sein unbändiger Wille, Roßwälden „historisch“ aufzuarbeiten. Projekte wie der Historische Rundgang und die Gespräche mit den Senioren Roßwäldens sind auf seine Initiative zurückzuführen. Ein ganz zentrales Thema seines Wirkens war das Leben von Katharina Kepler in Roßwälden. Dem Leben der Mutter des Astronomen Kepler widmete er unzählige Stunden und sammelte akribisch alle Informationen über die Verbindung der Keplers zu Roßwälden. Nicht zuletzt seinem Engagement ist es zu verdanken, dass es eine Erinnerungstafel an die Keplerin im Bereich der ev. Kirche gibt.

Auch beim Jubiläum „750 Jahre Roßwälden“ war Walter Zwicker Ideengeber und Macher. Das Allerwichtigste war ihm dabei: „Wir brauchen eine Chronik zu diesem besonderen Dorf-Geburtstag“. Dank der ihm eigenen Hartnäckigkeit ging dieser Wunsch in Erfüllung.

Walter Zwicker wird uns Vorbild bleiben, seine Ideen und sein Handeln werden unvergessen bleiben. Seine lebenswerte Art, seine große Hilfsbereitschaft und sein ausgeprägter Sinn für Humor werden uns sehr fehlen.

Wir werden ihm für alle Zeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Seiner Frau Erdtraut sowie seiner Familie sprechen wir unser tief empfundenes Mitgefühl aus.

Die Freunde vom Stammtisch Heimatkunde



Einladung zum kommunalen Frühstück am 12.04.

Alle 3 Jahre lädt der Ortschaftsrat alle Einwohner Roßwäldens in den Farrenstall ein – zum gemeinsamen Frühstück, zum Austausch über kommunale Themen und um einfach ins Gespräch zu kommen.
Am 12. April ab 10 Uhr freuen wir uns auf Ihren Besuch im Farrenstall in der Wellinger Straße!
Ihr Ortschaftsrat Roßwälden

Erfolgreiche Putzete trotz Schmuttelwetters

Kälte und vor allem Nässe waren die Begleiter der 35 Helferinnen und Helfer der Dorfputzete am vergangenen Samstag. Roßwälder im Alter von 4 Monaten bis über 70 Jahren ließen sich von diesen Bedingungen nicht abhalten. Ausgestattet mit Warnweste, Eimer, Zangen und Handschuhen ging es an vier verschiedenen Stellen im Ort los: TGV-Halle, Grundschule, Blütenweg und Parkplatz am Friedhof. Leider wurden alle Gruppen schnell auf der Suche nach Müll fündig. Es hat sich mal wieder gelohnt, die Zangen und Mülltüten einzusetzen.

Am schlimmsten waren die unzähligen Zigarettenstummel. Und wenn man sich bewusst macht, dass eine Zigarettenkippe etwa 10 bis 15 Jahre benötigt, um in der Umwelt zu verrotten, sind die kleinen Dinger eine ziemliche Schweinerei. Der Filter besteht aus einem Kunststoff, der nicht biologisch abbaubar ist und sich lediglich in kleine Mikroplastikpartikel zersetzt ...

In Summe kamen rund 10 grüne Säcke an Unrat zusammen, zusätzlich wurde auch der Bürostuhl entsorgt, der seit Wochen sein Unwesen im Bereich des Waaghäusles treibt.

Herzlichen Dank an alle, die am Samstag geholfen haben, unser Dorf zu putzen! Danke auch für die nette Runde beim Abschluss an der Grundschule.

Wer sich weiter beim Thema „Putzete in Roßwälden“ informieren möchte, der kann gerne der Roßwälder Community bzw. der Gruppe Dorf-Putzete beitreten.

Ortschaftsrat und das Putz(t)-munter-Team

750 Jahre Roßwälden



Zum Tode von Walter Zwicker

Wir trauern um

Walter Zwicker,

der wie kein anderer das Roßwälder Jubiläumsjahr 2025 geprägt hat. Initiiert hat er den Tag des Waldes und den Tag des Rosses. Beteiligt war er an der Erstellung der Dorfchronik und den Gemarkungswanderungen rund um Roßwälden. Mit ihm verlieren wir ein Roßwälder Urgestein. Voller Heimatliebe und Stolz hat er bei zahlreichen Dorfrundgängen von „seinem Roßwälden“ berichtet. Stets hat er das Gespräch mit Alteingesessenen und Neubürgern gesucht und das „Wir-Gefühl“ in Roßwälden gestärkt. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Erdtraut und seiner Familie.
Im Namen des Festausschusses
Priska, Sybille und Klaus



Nachbarschaftshilfe Roßwälden

Miteinander - Füreinander

Das ist die Motivation von uns Helfern der **Nachbarschaftshilfe Roßwälden**. Wir helfen gerne **allen Roßwäldern, die Unterstützung benötigen**.

Zum Beispiel:

- Sie wünschen sich Hilfe beim Glühbirnenwechsel, Batteriewechsel oder einer sonstigen Kleinreparaturen.
- Sie suchen jemanden, der Ihnen oder Ihrem Angehörigen etwas Gesellschaft leistet.

Bitte melden Sie sich, wir sind sehr gerne für Sie da.

Die Dienste sind umsonst.

Unsere Kontaktpersonen:

Christel Mayer: Tel. 07163-7916

Rosina Schmidt: Tel. 07163-6137

Priska Speisser: Tel. 015771288062

Renate Drescher: Tel. 015733751168

E-Mail: Nachbarschaftshilfe-Rosswaelden@mail.de

TGV Roßwälden 1897 e.V.

www.tgv-rosswaelden.de



Anlaufstelle für Mitglieder und Interessenten

Geschäftsstelle:

Wellinger Straße 27, 73061 Ebersbach-Roßwälden

2. Postanschrift: Steinbisstraße 2, 73061 Ebersbach-Roßwälden

Geöffnet:

Dienstag: 14:30 - 16:30 Uhr

Während der Ferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.

E-Mails werden weiter beantwortet!

E-Mail: tgvs1@gmail.com

Telefon: 0176 835 90767, FN. 07163-6959 siehe Öffnungszeiten
Geschäftsstelle

Homepage: www.tgv-rosswaelden.de

TGV Roßwälden - Jahreshauptversammlung

Einladung zur Jahreshauptversammlung



Einladung zur Jahreshaupt versammlung 2026

Tagesordnung

1. Eröffnung der Versammlung, Begrüßung
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 28.03.2025
4. Jahresberichte 2025 und Aussprache
5. Kassenbericht 2025
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastungen
8. Beschlussfassung über Anträge **
9. Wahlen ***
10. Ehrungen
11. Verabschiedungen und Vorstellung neuer Abteilungsleiter und Abteilungsleiterinnen
12. Sonstiges und Ausklang

Freitag, den 27. März 2026 19:00 Uhr
Turnhalle des TGV Roßwälden Wellingerstr. 27
73061 Ebersbach Roßwälden

** Anträge müssen spätestens 1 Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich mit Begründung bei der Vorstandschaft (s.u.) eingereicht werden.

* Bereits vorliegende Berichte sind auf der Homepage unter „Jahreshauptversammlung“ ersichtlich

*** 2 Vorstandschaftsmitglieder (§14), Wirtschaftsführer, 2 Beisitzer im Vorstandsteam (§15), Beisitzer im Vereinsausschuss (§16) 1 Kassenprüfer

kostenlose Verköstigung während der Versammlung

TGV Vorstandschaft
Wellinger Str. 27 73061 Ebersbach Homepage: www.tgv-rosswaelden.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Foto: TGV

Wir freuen uns, wenn viele unserer Mitglieder in die Jahres-Versammlung kommen und so ihr Interesse am Vereinsgeschehen und an der engagierten Arbeit des Vorstandsteams zeigen. Der gute bauliche Abschluss des vergangenen Jahres zeigt sich bildlich am sanierten Turnhallegebäude. Die Finanzierung mit Abschluss des HHJ 2025 könnt ihr in der Versammlung verfolgen ... Den Teilnehmenden bieten wir eine kostenlose Bewirtung an.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,
Das Herz des Vereins sind unsere Mitglieder. Wir rechnen mit eurer regen Teilnahme.
Stimmberechtigt sind alle Mitglieder **ab 16 Jahren**. Die Jahres-Berichte 2025 der Abteilungen und der Vorstandschaft sind auf der Homepage unter tgv-rosswaelden.de/startseite/jahreshauptversammlung/ sowohl als PDF-Dokument zum Herunterladen als auch als Bilder eingestellt.

TGV Roßwälden - Abt. Tischtennis

Ergebnisse vom Wochenende

1. Mannschaft mit Sieg und Niederlage am Wochenende

Herren Landesklasse: TSV Wäschenbeuren II – TGV I 1:9

Einen klaren Sieg gelang unserer 1. Mannschaft am Samstag in Wäschenbeuren. Lediglich Steffen Pfeifer war seinem Gegner unterlegen.

Es spielten:

Pfeifer/Hildenbrand 1, Schurr/Beller 1, Mim/Bauer 1.

Steffen Pfeifer, 1 Christian Schurr 1, Uwe Beller, Alexander Mim, Charly Hildenbrand 1, Johnny Bauer 1.

Herren: Landesklasse: TGV I – TSG Eislingen II 4:9

Gegen den Favoriten aus Eislingen erzielte unsere 1. Mannschaft ein achtbares Ergebnis.

Alle Eingangsdoppel gingen an die Gäste. Im ersten Durchgang konnten Steffen Pfeifer und Matthias Friedrich für uns punkten. Im zweiten Durchgang siegten Christian Schurr und Uwe Beller.

Es spielten:

Pfeifer/Hildenbrand, Schurr/Beller, Friedrich/Halm.

Steffen Pfeifer 1, Christian Schurr 1, Uwe Beller 1, Charly Hildenbrand, Matthias Friedrich 1, Lea Halm.

Kreisliga A: TGV III – TV Altenstadt II 9:3

Die 3. Mannschaft erspielte sich einen souveränen Erfolg gegen Altenstadt. Mit einem 3:0 starteten wir perfekt ins Spiel. Im ersten Durchgang spielten wir an jedem Paarkreuz 1:1. Der zweite Durchgang begann mit zwei Siegen am vorderen Paarkreuz. Alex Etzler machte mit einem klaren Sieg den Deckel drauf.

Es spielten:

Etzler/Priwitzer 1, Reick/Vollmer 1, Volcini/Withalm 1.

Benni Reick 2, Andi Volcini 1, Alex Etzler 2, Andi Withalm, Sascha Vollmer, Jojo Priwitzer 1.

Jugend U19 Bezirksliga: TGV I – TTC Esslingen I 1:9

Für die 1. Jugendmannschaft waren die Gäste aus Esslingen doch zu stark. Lediglich Benni Reick gelang der Ehrenpunkt.

Es spielten:

Bauer/Zscharschuch, Reick/Reick.

Benni Reick 1, Helena Reick, Samuel Bauer, Marc Zscharschuch.

Jugend U19 Kreisliga:

TGV II – TT Deggingen/Reichenbach I 10:0

Ganz klar war das Ergebnis gegen die Gäste Deggingen. Im ganzen Spiel gaben wir nur zwei Sätze ab.

Es spielten:

Alaca/Göbel 1, Zscharschuch/Pfeifer 1,

Emre Alaca 2, Marc Zscharschuch 2, Jonas Pfeifer 2, Lina Göbel 2.

Vorschau:

Sa., 21.03.2026, 13:00 1 J 19 BL TSV Oberboihingen – TGV I

Sa., 21.03.2026, 14:00 1 J 19 KL A TV Treffelhausen – TGV II

Sa., 21.03.2026, 18:30 1 E BL TGV II – TTV Zell II

Sa., 21.03.2026, 18:30 1 D LK SV Nabern – TGV I

So., 22.03.2026, 10:00 1 E BL TSGV Hattenhofen – TGV II

TGV Roßwälden - Abt. Wandern

Einladung zur Gaufrühjahrswanderung am 19. April in Roßwälden

Am **Sonntag, 19. April 2026**, ist der TGV Roßwälden gemeinsam mit dem Turngau Staufen Ausrichter der Gaufrühjahrswanderung. Nach rund zehn Jahren ist der TGV damit wieder einmal Gastgeber für die Wanderfreunde aus dem Landkreis Göppingen. Treffpunkt und Start ist um 13:00 Uhr am Sportplatz bei der Vereinshalle des TGV Roßwälden.

Folgende Wanderungen und Touren werden angeboten:

Historischer Rundgang durch Roßwälden

Dauer ca. 1,5 – 2 Std., Wegstrecke ca. 3 km

Ortsvorsteherin Priska Speißer wird zusammen mit Theo Mayer vom Stammtisch Heimatkunde einiges Interessantes über unseren Ort erzählen und Einblicke in die 750 Jahre alte Historie von Roßwälden geben. Start ist an der TGV-Halle und führt in den Ortskern von Roßwälden.

Großer Rundweg

Dauer ca. 2,5 Std., Wegstrecke ca. 8 km

Der ehemalige Ortsvorsteher Roßwäldens, Klaus Herrmann, wird die Wanderfreunde auf eine Tour „Rund um Roßwälden“ führen. Auch auf dieser Tour gibt es einige Sehenswürdigkeiten zu entdecken: Wie etwa alte Grenzsteine der bis 1972 selbständigen Gemeinde Roßwälden in der Nähe des Nikolaussees, die Roßwälder Kugelbahn oder auch der Spielplatz Buschel (ehemalige Burg oberhalb Roßwäldens) mit einem herrlichen Blick auf die „Blaue Mauer“ der Schwäbischen Alb. Auf der Strecke besuchen wir zudem den Nusswald von Roßwälden. Ein kleiner Stopp ist am Rauhewiesenhof der Familie Keyl eingeplant. Hier gibt es einen interessanten Einblick in die Hühner- und Pferdehaltung dieses Hofes. Auf dem Weg zurück zur Turnhalle geht es durch den Ort vorbei an der ev. Benediktikirche, dem Bäckerhaus, dem Farrenstall und der kath. Kirche.

Achtsamkeitswandern mit Uli Bopp

Dauer ca. 2 Stunden, Wegstrecke ca. 3-4 km, Wanderführer Uli Bopp, Achtsamkeitstrainer

In einer Schnupperwanderung zeigt euch Uli Wege auf, wie ihr lernt, neue Kraft zu schöpfen und sich selbst wieder bewusst wahrzunehmen sowie sich mit der Natur zu verbinden. Mit kleinen Übungen werdet ihr euer Bewusstsein stärken und kleine Atemübungen werden positiv auf deinen Körper einwirken. Wir gönnen uns eine achtsame Pause.

E-MTB Tour

Dauer ca. 2 ½ Stunden, Wegstrecke 35 km

Unter der Leitung von Britta Reiner fahren wir zuerst nach Schlierbach. Auf dem Weg nach Ohmden kommen wir an der Kreuz-eiche vorbei. In Ohmden selbst radeln wir den Wiestalweg entlang, nach Kirchheim/Teck, wo wir auf die Lauter treffen. Nach dem idyllischen Örtchen Bodelshofen fahren wir wieder entlang der Lauter durch Wendlingen. Auf dem Neckartalradweg geht es am Vogelschutzgebiet entlang nach Plochingen zum ehemaligen Landesgartenschau Gelände. Schließlich fahren wir noch ein Stück der Fils entlang, bevor wir nach Hochdorf abbiegen, um dann zurück nach Roßwälden zu fahren. Die Strecke ist meist eben, überwiegend befestigt und gut befahrbar.

Nach der Wanderung- und Bike-Tour treffen sich alle zur Stärkung in der TGV-Halle bei Kaffee – Kuchen – Getränken und Vesper. Auch ein kleines Programm hat der Verein vorbereitet. Wir hoffen auf trockenes Wetter sowie nette Begegnungen und Gespräche. Der TGV Roßwälden und der Turngau Staufen würden sich über eine große Teilnehmerzahl von Wanderfreunden freuen. Gerne können Sie auch Bekannte und Freunde dazu einladen und mitbringen.

Turngau Staufen, Turnwart Natursport und Vorstand TGV Roßwälden



**REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN**

Obst- und Gartenbauverein Roßwälden e.V.



Abschied von Walter Zwicker

Mit großer Betroffenheit nehmen wir Abschied von

Walter Zwicker

Seit fast 20 Jahren war er ein geschätztes Mitglied unseres Obst- und Gartenbauvereins.

Wir erinnern uns an viele anregende Gespräche, gemeinsame Veranstaltungen und seine stets hilfsbereite Art.

Für sein Engagement und seine Verbundenheit mit dem Verein danken wir ihm herzlich.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Mostprämierung, 20.03.2026

Most sucht Krone – handgemacht, regional und preisverdächtig!

Nach dem guten Apfeljahr 2025 ist es wieder so weit: Wir küren den **besten Most des Jahres 2025!** Freu dich auf einen gemütlichen und spannenden Abend rund um den Most – echt, regional und aus heimischem Obst!

Wann und wo

Freitag, 20. März 2026 im Evangelischen Gemeindehaus Roßwälden

Die Veranstalter

Die **Mostprämierung 2025** ist eine **gemeinsame Veranstaltung der Obst- und Gartenbauvereine** aus dem Unteren Filstal: Roßwälden, Albershausen, Bünzwangen, Ebersbach, Schlierbach und Sulpach.

Die Teilnehmer

Jeder, der einen **selbst gemachten Most** hat, kann mitmachen! Bewertet werden **Farbe, Klarheit** und natürlich der **Geschmack**. Zugelassen sind Moste aus **Apfel, Birne** oder einer **Mischung aus Apfel und Birne**. Das Besondere: Alle, die ihren Most einreichen, **sind automatisch Teil der Jury!**

Der Ablauf

Abgabe der Moste: 18:00 - 19:00 Uhr

Beginn der Mostprobe: 19:00 Uhr

Bitte beachte: Jede Probe muss in **zwei grünen 1-Liter-Weinflaschen** abgegeben werden. Andere Flaschen können wir **nicht annehmen**. Für jede eingereichte Probe wird ein **Unkostenbeitrag von 5 €** erhoben – damit finanzieren wir die Preise und die Anerkennungen für die besten Platzierungen.

Der musikalische Rahmen

Für die passende Stimmung sorgt Willy Zobl, der Vollblutmusiker aus Schattwald im Tannheimer Tal.

Der Gewinn

Die Plätze **1 bis 3** dürfen zur **Landesprämierung nach Beuren** weiterziehen!

Und natürlich gibt's auch ein leckeres **Vesper** – schließlich soll niemand mit leerem Magen verkosten.

Fragen?

Dann melde dich gerne bei **Daniel Kollar**, 1. Vorsitzender OGV Roßwälden: +49 - 151 - 416 155 70

ROKI (Roßwälder Kulturinitiative e.V.)

Öffnungszeiten Bücherwurm im Rathaus

Öffnungszeiten:

Freitag 15-17 Uhr

Samstag 10-12 Uhr

Die Bücher werden zu 1-2 € verkauft, mit den Einnahmen sollen Projekte in Roßwälden umgesetzt werden, die unser aller Lebensqualität im Ort verbessern.

Wir freuen uns weiterhin über Bucherspenden – gerne einfach während der Öffnungszeiten im Rathaus vorbeibringen.

Wir nehmen alle Bücher im guten Zustand, außer Lexika, Computerbücher, Schulbücher und veraltete Reiseführer. Für Kinder freuen wir uns auch über Hörbücher, CDs, Puzzles und Spiele.

Wir freuen uns über alle, die mithelfen möchten und ab und zu mal eine Verkaufsschicht übernehmen.

Das Team Bücherwurm trifft sich unregelmäßig, wer mitmachen möchte, einfach vorbeikommen oder bei uns per WhatsApp/Telefon melden:

Benjamin Plogmann

Priska Speißer, 0157 71288062



Diesen Samstag: Dorf-Disco in Roßwälden

Dorf-Disco Roßwälden – die Nacht, über die man noch lange spricht!

Am Samstag, 21. März 2026, verwandelt sich die Grundschule Roßwälden wieder in den heißesten Treffpunkt der Region. Unsere legendäre Dorf-Disco geht in die nächste Runde – und dieses Jahr mit einem ganz besonderen Highlight!

Einlass ist ab 19.30 Uhr.

Zum ersten Mal eröffnet eine Vorband den Abend: The Wäldeners bringen ab 20 Uhr mit handgemachtem Rock sofort Stimmung in den Saal und sorgen dafür, dass die Tanzfläche von Anfang an bebt. Danach übernimmt eine Band, die viele bereits von vergangenen Discos kennen und lieben: Cadillac Walk. Mit Rockklassikern von Gary Moore, The Rolling Stones und Tom Petty liefern sie Songs, die direkt in Bauch und Beine gehen – Mitsingen, Tanzen und gute Laune garantiert.

Und wenn die Band ihre letzten Akkorde gespielt hat, geht die Party erst richtig weiter: DJ Tom sorgt anschließend mit den besten Beats dafür, dass bis spät in die Nacht weiter gefeiert wird.

Die ULTIMATIVE DORF DISCO

ROCK-SCHWUPF



SPECIAL-GUESTS

The **BLUES & ROCK Band**
cadillac walk

GRUNDSCHULE ROSSWÄLDEN

★ **Eintritt frei!**

tanzen • Freunde treffen • GaiPi & Whisky GOLA trinken • Spass haben

ab 20.00 Uhr

The Wäldeners

ab 20.30 Uhr:

Cadillac Walk

ab 22.00 Uhr:

DISCO

besta in tom

events

die besten unterstützer

Einlass 19:30 Uhr
GRUNDSCHULE ROSSWÄLDEN

21. märz 2026

Einladung Dorfdisco

Foto: Heike Schnelle

Natürlich darf auch die legendäre Bar nicht fehlen – für reichlich Getränke und gute Stimmung ist wie immer bestens gesorgt.
Also: **Freunde einpacken, vorbeikommen und gemeinsam feiern!**
Die Dorf-Disco in Roßwälden ist der perfekte Abend für alle, die gute Musik, Tanz und beste Stimmung lieben.
Wir freuen uns auf euch – das wird eine Nacht, die man nicht vergisst!
Team RoKI-Dorf-Disco

Sulpach

Nachtwächterführung in Sulpach - bitte Termin vormerken!

Für alle diejenigen, die bei unserer ersten historischen Führung im 13. September nicht dabei sein konnten, hier der neue Termin:
Am **21.04.2026 um 18:30 Uhr** findet eine Nachtwächterführung durch Herrn Geiger statt.

Wir treffen uns bei der Kirche.

Weitere Informationen folgen in den nächsten Ausgaben!

Sulpacher Dorfsgemeinschaft e.V.



Besuche uns auf www.sulpach.de
oder Instagram [sulpacherdorfsgemeinschaft](https://www.instagram.com/sulpacherdorfsgemeinschaft)

Stammtisch

Hallo zusammen,
unser nächster Stammtisch findet am **26.03.** um **19.30 Uhr im Kreuz** statt. Wir hoffen, ihr habt Lust und Zeit für eine gemütliche Runde? Die Läufer treffen sich um 19.15 Uhr, Ecke Sulpacher-/Eichholzstraße.
Bis dann, euer Orga-Team

Abteilung Obst- und Gartenbau

Mostprämierung – letzter Aufruf!

Zur Erinnerung: Am Freitag, dem 20.03.2026 findet um 19:00 Uhr die diesjährige Mostprämierung statt. Die Abgabe der Moste ist ab 18:00 Uhr möglich. Sie sind recht herzlich zu diesem unterhaltensamen Abend eingeladen, auch wenn Sie keinen Most ins Rennen schicken.

Für das leibliche Wohl und für Unterhaltung wird gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!

Die Vereinsleitung

Stammtisch Obst- und Gartenbau – 20 Jahre!

Doris hat gerufen und viele, viele ihrer treuen Gäste sind gekommen! Mit einem Glas Sekt wurden die Besucher begrüßt und mit Kaffee und Kuchen wurde sich an die vergangene Zeit erinnert. Bei guten Gesprächen verging die Zeit wie im Fluge.



Damenkränzchen

Foto: Wolfgang Kaller

Zum Abschluss bedankten sich Konrad Schmid und Wolfgang Kaller bei den beiden Verantwortlichen Gerda Brust und Doris Sonnek mit einem Blumenstrauß.

Auch Doris ließ es sich nicht nehmen, Ihre Helferinnen und Helfer mit einem Geschenk zu überraschen.



Gerda Brust, Wolfgang Kaller, Doris Sonnek v. l. Foto: Wolfgang Kaller

Jetzt bleibt nur zu hoffen, dass unsere Doris diese schöne Aufgabe auch in den nächsten Jahren übernimmt. Wir bedanken uns ganz herzlich und wünschen ihr, dass sie auch in Zukunft viele Unterstützer findet.
Die Vereinsleitung

Sulpacher Ehrenamtsteam

Der Frühling hat Einzug gehalten in Sulpach!

Wir sind weiterhin für Sie da!

Sie freuen sich über einen **Besuch** oder eine **helfende Hand**?
Dann rufen Sie uns an.

Wir bringen uns ehrenamtlich ein und schenken Ihnen Zeit.

Wir bieten an:

- Zeit für Besuche und Gespräche
- Unterstützung bei Einkäufen
- Hilfe bei handwerklichen Problemen.

Sie erreichen unseren Anrufbeantworter unter: **0163 3053928**.

Wir melden uns dann bei Ihnen.

Das Sulpacher Ehrenamtsteam

i.A. Angelika Bischof

Weiler ob der Fils

Förderverein Bürgerhaus Weiler



Beim nächsten „Treff im Bürgerhaus“ am **2. April** blicken wir zurück auf ein absolutes Highlight der Weilermer Dorfgeschichte

TREFF IM BÜRGERHAUS WEILER

Für die Kids wird's
österlich

RÜCKBLENDE

30 Minuten filmischer Rückblick
auf das 1. Dorffest in Weiler
vom 27. Juni 2009

DONNERSTAG
02. APRIL
15 – 17 UHR

Wir freuen uns auf euch!

Förderverein Bürgerhaus Weiler ob der Fils e.V.

Sportclub Weiler ob der Fils 1947 e.V.



Internet: www.scweiler.org

SC Weiler - Jedermann

Hybroxx – neu beim SC Weiler

Du willst an deine Grenzen gehen? Dann bist du in diesem Kurs genau richtig.

Hybroxx verbindet Kraft, Ausdauer, Koordination und Explosionskraft in einem intensiven Training. Neugierig? Dann probiere es aus!

Komm am **Sonntag, 22.03., um 10:30 Uhr** in die Sporthalle in Weiler und teste bei einem Schnupperkurs, wo deine Grenzen sind. Doch Achtung: nichts für schwache Nerven!



Foto: JM

SC Weiler - Volleyball

Foto: Kurt Stieper

Am 18.04.2026 feiert der SCW ein Volleyball-Jubiläumsfest: 55 Jahre Volleyball und 36 Jahre Beachvolleyball (und 50 Jahre Turn-/Gemeindehalle).

Volleyball ist sehr oft ein Familiensport, ein Dreigenerationen-Sport: Sportlich aktive Eltern (Großeltern) freuen sich über ihre Kinder, z. B. bei deren Punktspielen in unserer Halle. Und diese Kinder haben wiederum Spaß an ihren zuschauenden und anfeuernden Eltern/Großeltern. Es soll Familien geben beim SC Weiler, in denen nicht nur drei Generationen „am Ball“ sind, sondern sogar vier! Nachwuchsarbeit ist mehr als Arbeit: Sie ist auch Bestätigung für die sportliche Zukunft unserer Vereine.



Beach-Familie Stieper – Sommer- und Sponsorenfest 02.07.2011

Foto: Kurt Stieper

Höhepunkte für unsere zahlreichen Mädchenmannschaften waren sicher die Trainingswochen in der Jugendherberge Sigma-lingen mit ihrem Trainer Benedikt Engel. Ein großes Kompliment hierfür!

Gesangverein Eintracht Weiler o. d. Fils e.V.



Das Wichtigste in Kürze

Unsere Chöre proben **mittwochs** im Bürgerhaus Weiler (Weiler Straße 35):

Kinderchor (für Kinder von 3 bis 10):

18.00 Uhr – 19.00 Uhr

Jugendchor (für Kinder und Jugendliche ab 10):

19.00 Uhr – 19.45 Uhr

Gemischter Chor (für Erwachsene):

20.00 Uhr – 21.30 Uhr

Die **Theatergruppe** probt nach Absprache.

In den Schulferien finden in der Regel keine Proben statt.

Alle unsere Abteilungen freuen sich jederzeit über neue Mitsänger/-innen und -spieler/-innen!

Kontakt:

Christian Metzger (1. Vorsitzender)

E-Mail: gesangverein.eintracht.weiler@gmail.com

Homepage: <https://www.gesangverein-weiler.de>

Erstes „Schwäbisches Maultaschenfest“ in Weiler

„Ob da überhaupt jemand kommt?“ Das war die bange Frage, die sich dem Orgateam des Maultaschenfestes zunächst einmal stellte. Aber dann war schnell klar: „O Heimatland – es kommen alle!“ Aus nah und fern, Alt und Jung, Groß und Klein – der Ansturm war riesig! Schon zu Beginn zog sich eine lange Schlange Wartender durchs ganze Bürgerhaus. Einige Besucher gaben entnervt auf und landeten bei Da Toni – ein Kollateralerfolg für die dörfliche Gastronomie – ganz nebenbei!



Fotos: Eintracht

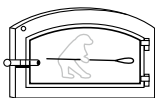
Von denen, die durchhielten, teilten sich einige ein Plätzchen mit anderen Besuchern, was der Gemütlichkeit keinen Abbruch tat – ganz im Gegenteil! Mit Liedern wie „Marmor, Stein und Eisen bricht – aber unsere Liebe nicht!“ und anderen Evergreens wandelte Tanja Baumeister mit ihrem Akkordeon durch den liebevoll ge-

stalteten Bürgersaal. Sie brachte damit die versöhnliche, gelöste Stimmung auf den Punkt und immer wieder kleinere Gruppen zu begeistertem Mitträllern. So entstand eine geschützte, heimelige Atmosphäre, die auch die Kinder genossen, die in emsigem Raus und Rein abends zwischendurch immer wieder mal Darkparty im Garten feierten.

Dass die echten, hausgemachten Maultaschen bei dem unerwarteten Ansturm nicht reichten, beeinträchtigte den Erfolg des Festes kaum. Schnell, unauffällig und flexibel sorgte das Orgateam für Abhilfe. Insgesamt zeigte sich: Das Format des Maultaschenfestes begeistert. Wir freuen uns über die riesige Resonanz. Sorry an diejenigen, die nicht zum Zuge kamen! Bis zum nächsten Mal optimieren wir unser Konzept! Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer! Ihr wart großartig!

Ach, übrigens: Wir können auch singen! Unser nächstes Konzert sind die „Sommerträume“ am **18. Juli 2026** im Bürgerhaus in Weiler. Im Anschluss an das Konzert, Tanz bei Live-Musik mit Martin Straub. Wer nicht tanzen will, kann seinen Sommerträumen im Garten des Bürgerhauses nachhängen – bei kühlen Getränken und Häppchen!

Backhausgemeinschaft Weiler ob der Fils e.V.



Osterbacken für Kinder

Am 28. März 2026 veranstalten wir wieder das Osterbacken für Kinder im Backhaus Weiler. Für die Termine um 15:00 Uhr und 16:15 Uhr bitten wir um Anmeldung unter: backhaus-weiler@outlook.de.



Foto: SI

Einladung zur 31. Mitgliederversammlung

Am **Donnerstag, 26.03.2026** findet unsere 31. Mitgliederversammlung in der Pension Glück in Weiler statt. Der Beginn ist um 19.00 Uhr. Dazu sind alle Mitglieder und Freunde recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung und Genehmigung der Niederschrift der 30. Mitgliederversammlung
3. Berichte
4. Satzungsänderung § 13 Ziff. 1d Marketing (Erweiterung der Vorstandschaft)
5. Entlastungen
6. Wahlen
7. Jahresprogramm 26
8. Anträge
9. Verschiedenes

Die Vorstandschaft

Eventinitiative Ebersbach e.V.

eventinitiative
EBERSBACH e.V.

Einladung zur Hauptversammlung 2026

Hallo liebe Vereinsmitglieder, hallo liebe Gäste, wir möchten euch gerne zu unserer Jahreshauptversammlung 2026 am Mittwoch, den **25.03.2026** um 20 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerhaus Weiler einladen.

Die Agenda für die Hauptversammlung beinhaltet folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Rückblick 2025
4. Finanzen und Bericht Kassenprüfer
5. Entlastungen der Vorstände
6. Ausblick 2026
7. Anträge
8. Sonstiges

Anträge, über die bei der Versammlung abgestimmt werden sollen, müssen bis spätestens 15.03.2025 schriftlich bei den Vorständen eingereicht werden.

Wir freuen uns auf euch

Die Vorstände der Eventinitiative Ebersbach e. V.

Jahrgangsmitteilungen

Jahrgang 1946/47

Unser nächster Stammtisch findet am 25. März 2026 ab 18 Uhr im Gasthaus Hecht statt.

Interessant und Informativ

Fahrrad-Codierung in UHINGEN bei der Fahrradbörse

Der ADFC kommt zur Fahrradbörse nach UHINGEN und codiert Fahrräder! Die Codierung des eigenen Fahrrades dient dem eindeutigen Eigentumsnachweis und der Abschreckung von Fahrraddieben. Der Code setzt sich aus verschiedenen Komponenten zusammen, mit denen ein aufgefundenes Fahrrad seinem rechtmäßigen Besitzer zugeordnet werden kann.



Wann: Samstag, 28. März 2026, 10:00 – 14:30 Uhr

Wo: UHINGEN, Bleichereistr. 61 im Stadtbauhof

Die Codierung findet im Gebäude statt.

Wir vergeben wieder Termine im bewährten 10-Minuten-Rhythmus – deshalb ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich per E-Mail unter: codierung-goeppingen@adfc-bw.de oder telefonisch unter 0151 7501 5913

Kosten: für Nichtmitglieder 15 €, für Mitglieder 7,50 €.

Termine werden ab sofort vergeben, nähere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung.